

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Aufwertung des Havelabschnitts als LRT 3260 zwischen Bahnlinie und Zehdenick

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.3.1

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Zehdenick/ 003/ 9-11, 14-16, 20

/ 004/ 268/2, 435, 571

/006/ 1/2, 9/5, 953

/007/ 233, 245-247, 249, 263-265,

268-271, 367, 408, 411

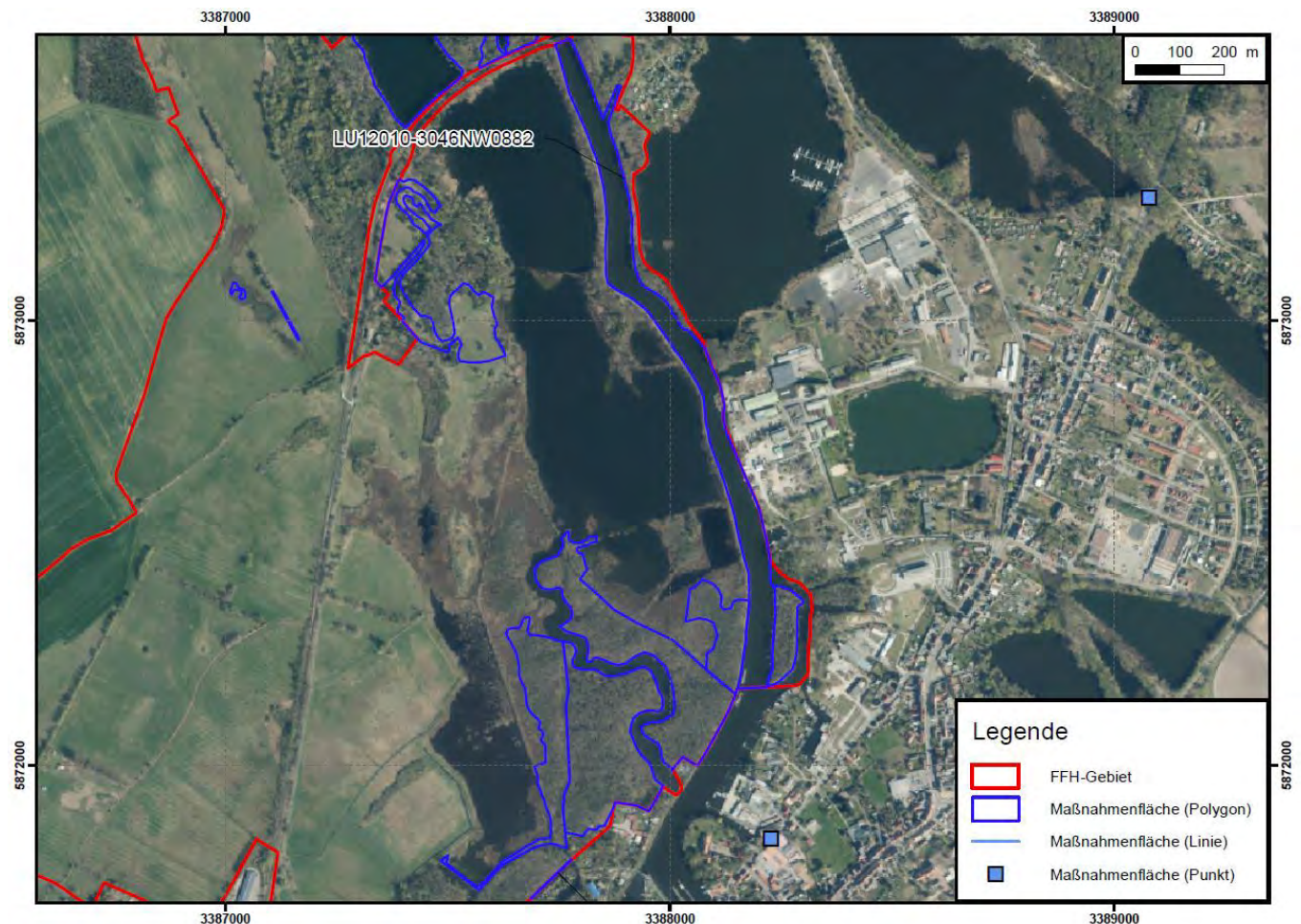
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-3046NW0882

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 8,2 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt des Havelabschnitts zwischen Bahnlinie und Zehdenick als LRT-Gewässer

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3260

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Castor fiber (Biber), *Lutra lutra* (Fischotter), *Misgurnus fossilis* (Schlammpeitzger), *Rhodeus sericeus amarus* (Bitterling)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Im Gewässerentwicklungskonzept (GEK) Obere Havel 1/ Wentowkanal sind Maßnahmen zur Erreichung des guten ökologischen Zustandes des WRRL-Gewässers Havel festgelegt, die nachrichtlich in den Managementplan übernommen werden, sofern sie zu einer Verbesserung des Erhaltungsgrades des LRT 3260 Das Unterlassen bzw. Einschränken von Maßnahmen der Gewässerunterhaltung (W53) bezieht sich auf das Belassen von Bereichen mit fortgeschrittener Sohl- und Uferstrukturierung. Uferbereiche mit Schilf sollen geschützt und ausgeweitet werden. Die erforderliche Erneuerung von Uferbefestigungen soll die zu schützenden Bereiche berücksichtigen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W44	Einbringen von Störelementen	Ja
W53	Unterlassen bzw. Einschränken von Maßnahmen der Gewässerunterhaltung	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abstimmung im Rahmen des GEK erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Im GEK benannt

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Übernahme aus GEK
zu beteiligen: Beteiligung im GEK erfolgt

Finanzierung:

Im GEK dargestellt

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Offenhaltung von Uferseggenrieden / Wasserschwadenröhrichten als Habitat der Bauchigen Windelschnecke am Ostufer des Fettwiesenstiches

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.3.8.1

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Badingen/ 002/ 25, 27/3, 186

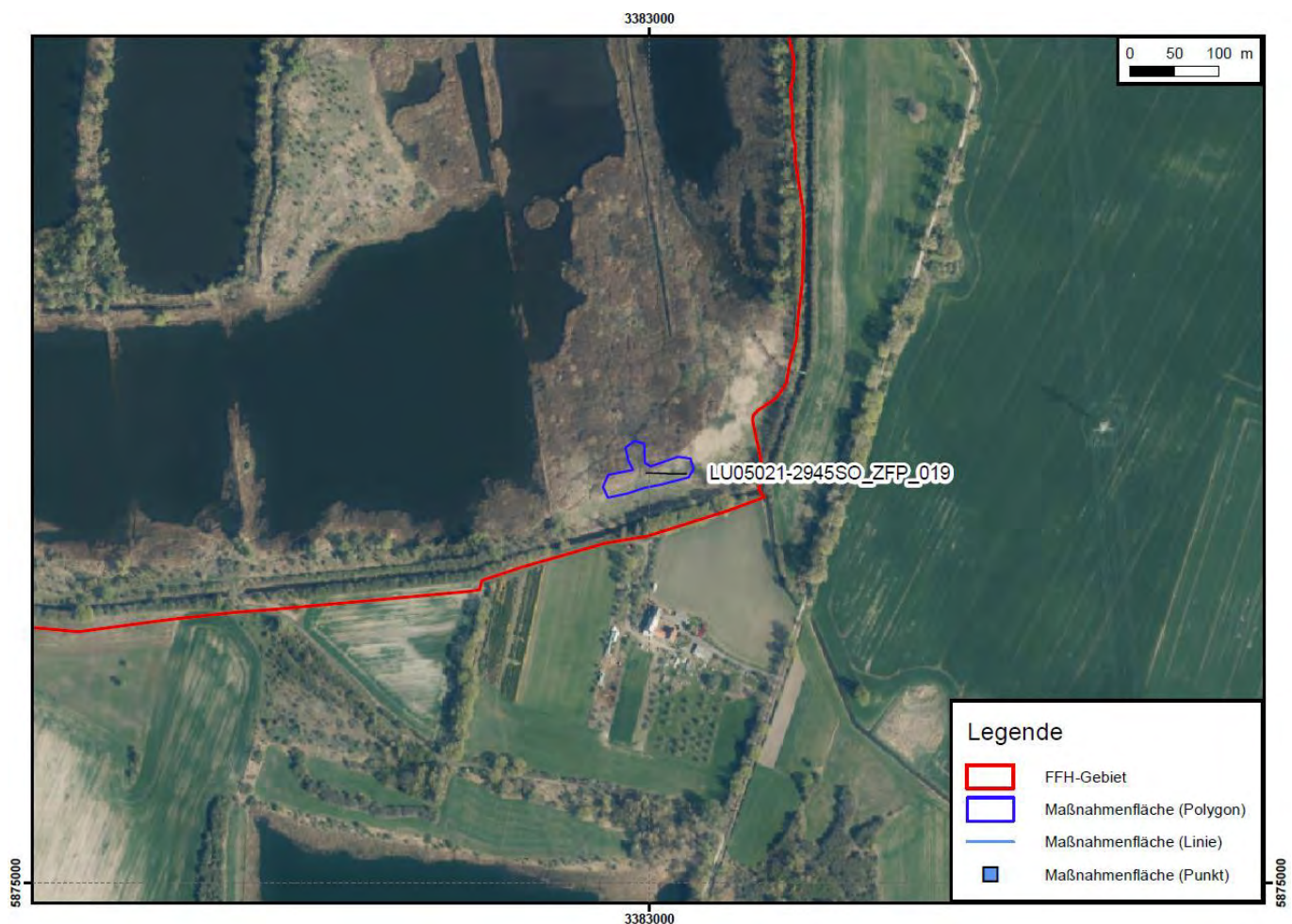
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU05021-2945SO_ZFP_019

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,3 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt des Habitats der Bauchigen Windelschnecke im Biotopverbund Welsengraben in seinem guten Erhaltungsgrad

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):
Vertigo moulinsiana (Bauchige Windelschnecke)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Für die Habitatfläche am Ostufer des Fettwiesenstiches ist es wichtig, dass der aktuell vorhandene Wasserhaushalt erhalten bleibt. Ein Zuwachsen der Fläche mit Gehölzen ist zu vermeiden, dementsprechend sind aufwachsende Gehölze bedarfsweise zu entfernen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W30	Partielles Entfernen der Gehölze	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landnutzer oder Eigentümer; Bauerngenossenschaft Badingen e.G. (Eigentümer)

Zeithorizont: mittelfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landnutzer bzw. Eigentümer; Bauerngenossenschaft Badingen e.G. (Eigentümer)

Finanzierung:

RL natürliches Erbe

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :
Monitoring (nachher) am : durch :
Erfolg der Maßnahme :

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Einbau einer Biber-/ Otterpassage im Bereich der Brücke über den Welsengraben im Zuge der K 6513 von Mildenberg nach Ribbeck

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.3.1.2, 2.3.2.2

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 009/ 162/

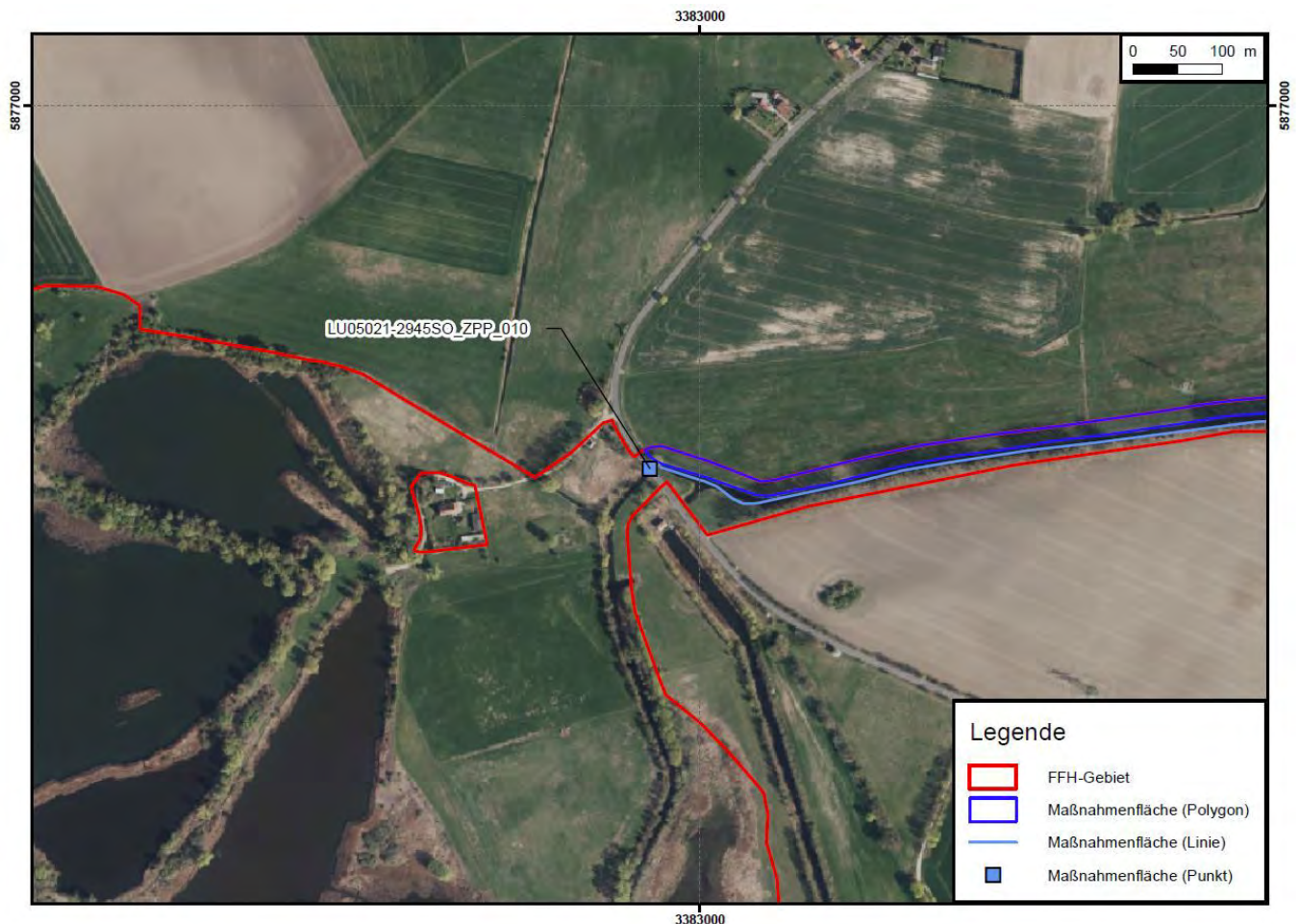
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU05021-2945SO_ZPP_010

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2 Stk. (Bermen oder Trockenröhren)

Kartenausschnitt:



Ziele: Sicherung einer Gefahrenstelle an einer Gewässer-/Verkehrswege-Kreuzung für Biber und Fischotter und damit Sicherung der (potenziellen) Biber-Habitats und des Fischotter-Habitats in ihrem guten Erhaltungsgrad im Gebiet

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):
Castor fiber (Biber), *Lutra lutra* (Fischotter)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Für Fischotter und Biber bestehen mehrere Gefahrenstellen an Gewässer-/Verkehrswege-Kreuzungen im Gebiet. In diesen Bereichen besteht eine Tötungsgefahr für beide Arten, wenn sie das Gewässer verlassen und die Straßen überqueren. An der Querung des Welsengrabens durch die K 6513 südlich von Ribbeck sollte durch die Installation beidseitiger Bermen bzw. den Einbau von Trockenröhren sowie einer Leitzäunung eine gefahrlose Passage für Biber und Fischotter gewährleistet werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
B8	Sicherung oder Bau von Otterpassagen an Verkehrsanlagen	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landkreis Oberhavel als Eigentümer und Straßenbaulastträger

Zeithorizont: mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	(x)	

Verfahrensart: je nach Ausführung ggf. wasserbauliches und straßenbauliches Genehmigungsverfahren zu beteiligen: Landkreis Oberhavel als Eigentümer und Straßenbaulastträger, zuständige Wasserbehörde, zuständige Naturschutzbehörde

Finanzierung:

RL Natürliches Erbe

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Fortlaufende Nutzung einer Mähwiese als Habitatfläche der Schmalen Windelschnecke am Südufer des Faulen Sees

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.3.7.1

Dringlichkeit des Projektes: fortlaufend

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Badingen/ 005/ 1/1, 9-12

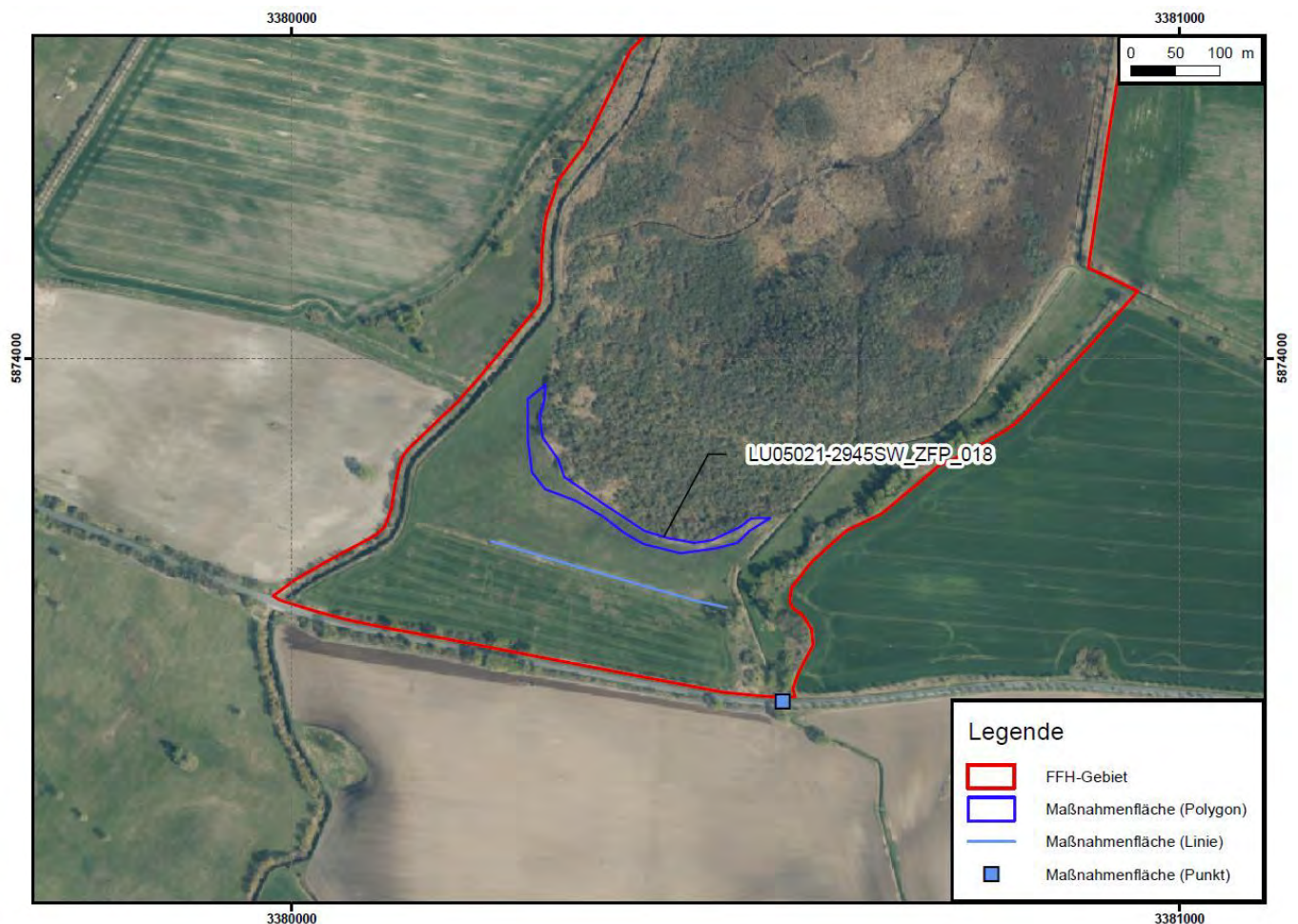
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU05021-2945SW_ZFP_018

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,6 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt des Habitats der Schmalen Windelschnecke am Südufer des Faulen Sees

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):
Vertigo angustior (Schmale Windelschnecke)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Habitatfläche am Südufer des Faulen Sees sollte weiterhin als Mähwiese genutzt werden, um die Habitatbedingungen generell zu erhalten. Je nach Biotopzustand (aufgewachsene Biomasse in Abhängigkeit vom Wasserdargebot) kann die Mahd ein- bis zweischürig erfolgen. Eine Beweidung ist ebenfalls möglich und einer drohenden Auflassung in jedem Falle vorzuziehen. Die Besatzstärke sollte dabei 1,4 RGVE/ha*a nicht überschreiten. Die Bewirtschaftung der Wiese ist an die Vorgaben der Verordnung über das NSG Biotopverbund Welsengraben gebunden. Hier dürfen keine chemisch-synthetischen Stickstoffdüngemittel verwendet werden und nur Dünger in einer Menge zugeführt werden, die dem Äquivalent an Dünger von 1,4 Großvieheinheiten (GVE) entspricht. Das Mähgut ist zu beräumen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O114	Mahd (ein- bis zweischürig je nach Biotopzustand, auch Beweidung mit max. 1,4 RGVE/ha*a möglich)	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Die Habitatfläche wird nach Aussage der Bewirtschafter (vgl. Stellungnahme v. 05.11.2020) bereits zielführend bewirtschaftet.

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Milchviehanlage Aarts GmbH & Co. KG als Bewirtschafter (z.T. Eigentümer)

Zeithorizont: fortlaufend, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Milchviehanlage Aarts GmbH & Co. KG als Bewirtschafter (z.T. Eigentümer)

Finanzierung:

KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Einbau einer Biber-/ Otterpassage im Bereich der Gewässer- / Straßenkreuzung Graben 14 / L22 zwischen Gransee und Badingen

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.3.1.2, 2.3.2.2

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Badingen/ Flur 005/ 20/5

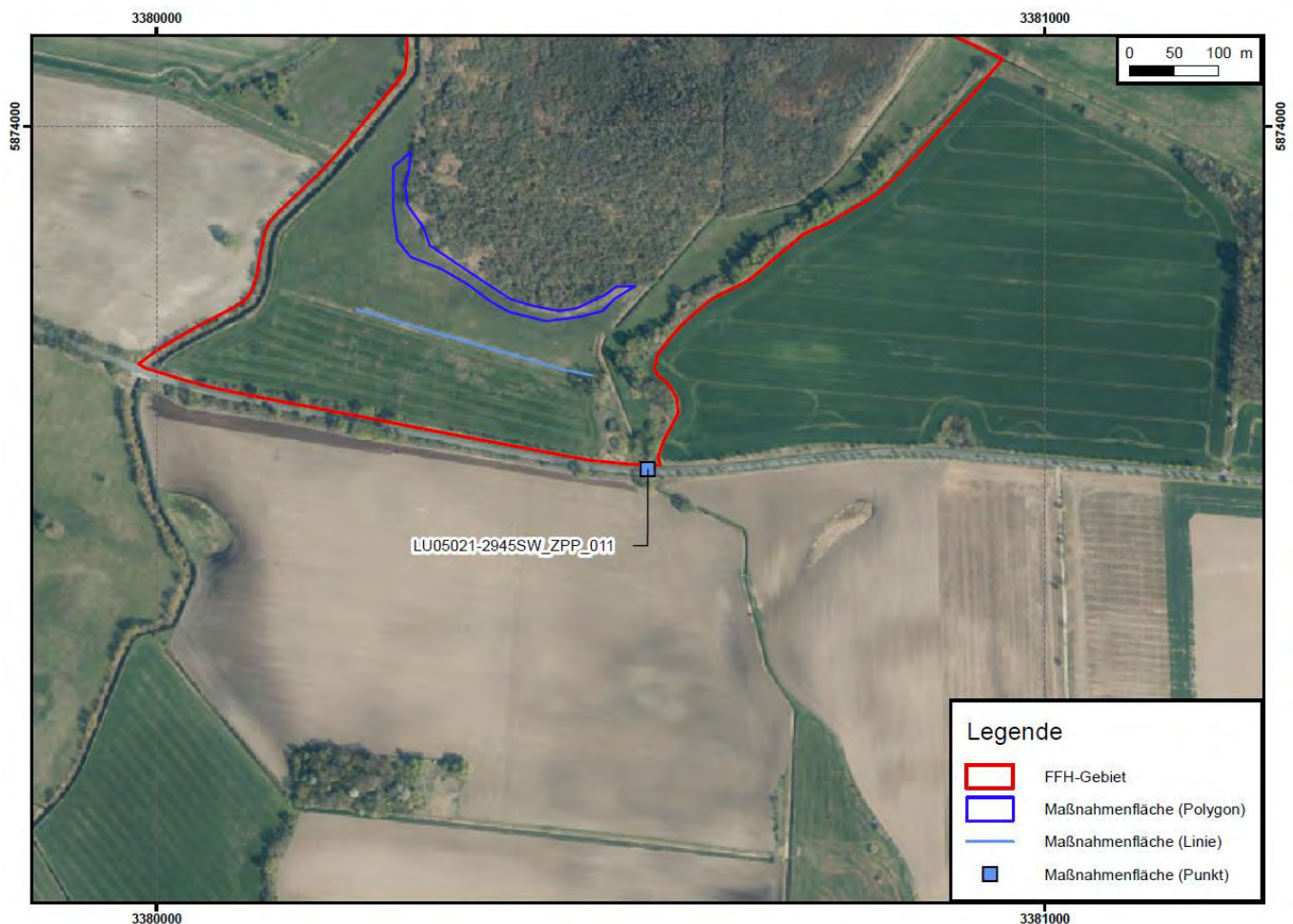
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU05021-2945SW_ZPP_011

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2 Stk. (Bermen oder Trockenröhren)

Kartenausschnitt:



Ziele: Sicherung einer Gefahrenstelle an einer Gewässer-/Verkehrswege-Kreuzung für Biber und Fischotter und damit Sicherung der (potenziellen) Biber-Habitats und des Fischotter-Habitats in ihrem guten Erhaltungsgrad im Gebiet

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):
Castor fiber (Biber), *Lutra lutra* (Fischotter)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Für Fischotter und Biber bestehen mehrere Gefahrenstellen an Gewässer-/Verkehrswege-Kreuzungen im Gebiet. In diesen Bereichen besteht eine Tötungsgefahr für beide Arten, wenn sie das Gewässer verlassen und die Straßen überqueren. An der Querung des Grabens 14 durch die L 22 westlich von Badingen sollte durch die Vergrößerung des Durchlassquerschnittes bzw. die Installation beidseitiger Bermen oder den Einbau von Trockenröhren sowie einer Leitzäunung eine gefahrlose Passage für Biber und Fischotter gewährleistet werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
B8	Sicherung oder Bau von Otterpassagen an Verkehrsanlagen	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg als Straßenbaulastträger

Zeithorizont: mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	(x)	

Verfahrensart: je nach Ausführung ggf. wasserbauliches und straßenbauliches Genehmigungsverfahren zu beteiligen: Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg als Straßenbaulastträger, zuständige Wasserbehörde, zuständige Naturschutzbehörde

Finanzierung:

RL Natürliches Erbe

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Sicherung der Biber-/ Otterpassage im Bereich der Gewässer- / Straßenkreuzung Baumgraben / B96 nördlich von Gransee

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.3.1.2, 2.3.2.2

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Gransee

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU05021-2945SW_ZPP_012

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2 Stk. (Leitzäunungen)

Kartenausschnitt:



Ziele: Sicherung einer Gefahrenstelle an einer Gewässer-/Verkehrswege-Kreuzung für Biber und Fischotter und damit Sicherung der (potenziellen) Biber-Habitats und des Fischotter-Habitats in ihrem guten Erhaltungsgrad im Gebiet

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):
Castor fiber (Biber), *Lutra lutra* (Fischotter)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Für Fischotter und Biber bestehen mehrere Gefahrenstellen an Gewässer-/Verkehrswege-Kreuzungen im Gebiet. In diesen Bereichen besteht eine Tötungsgefahr für beide Arten, wenn sie das Gewässer verlassen und die Straßen überqueren. An der Querung des Baumgrabens durch die B 96 nördlich von Gransee sollte durch den Einbau von Leitzäunungen eine gefahrlose Passage für Biber und Fischotter gewährleistet werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
B8	Sicherung oder Bau von Otterpassagen an Verkehrsanlagen	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg als Straßenbaulastträger

Zeithorizont: mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	(x)	

Verfahrensart: je nach Ausführung ggf. wasserbauliches und straßenbauliches Genehmigungsverfahren zu beteiligen: Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg als Straßenbaulastträger, zuständige Wasserbehörde, zuständige Naturschutzbehörde

Finanzierung:

RL Natürliches Erbe

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Pflege einer Flachland-Mähwiese am Südufer des Fettwiesenstiches

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.6.1

Dringlichkeit des Projektes: fortlaufend

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Gransee

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Gransee/ 012/ 153/2, 198/2, 198/4,
202, 203/1, 203/2, 204/1, 204/2,
205/1, 205/2, 206/1, 206/2, 207/1,
207/2, 208/1, 208/3, 208/4, 209/1,
209/2, 209/3, 218/1

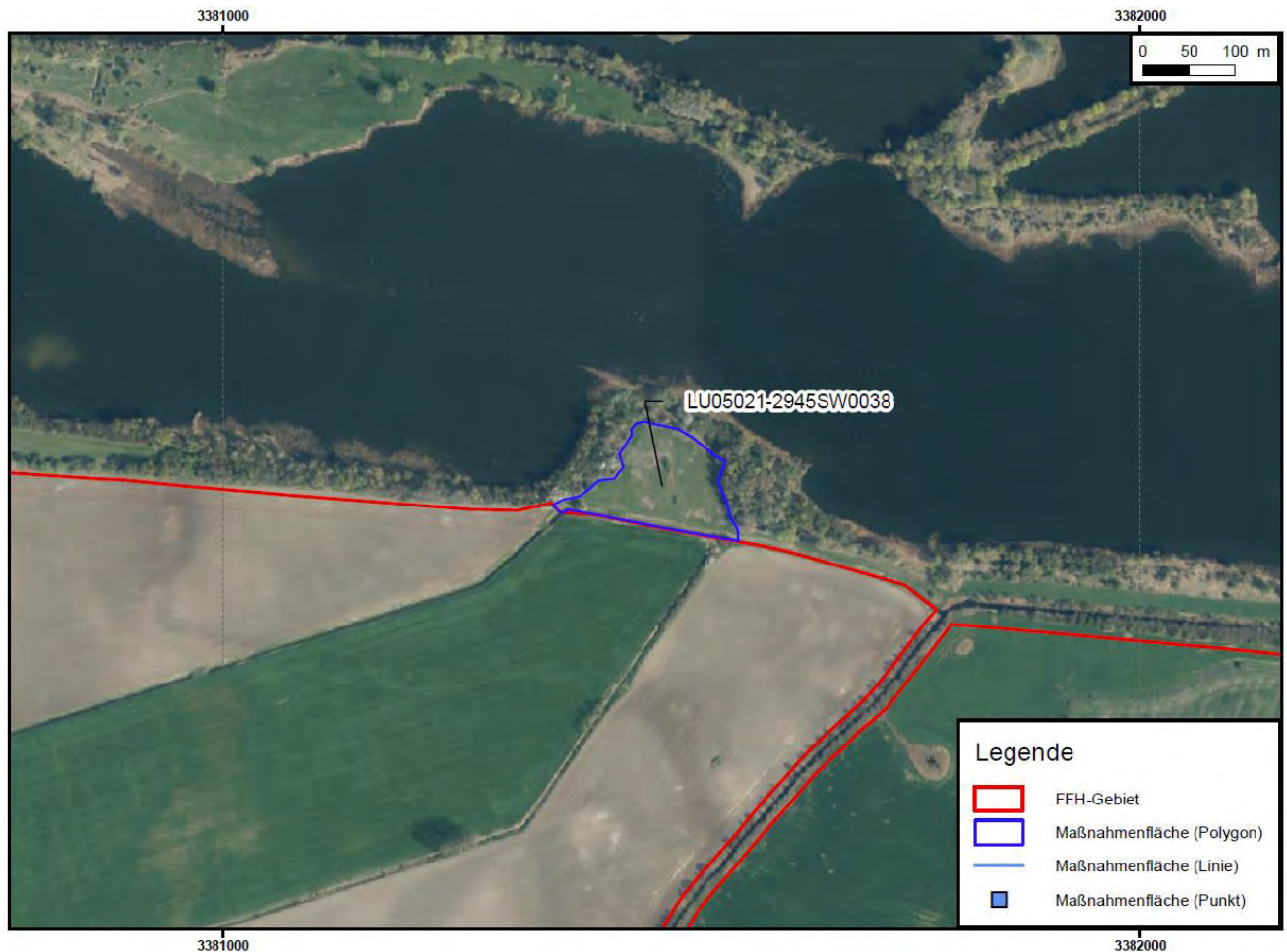
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU05021-2945SW0038

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,4 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt der Flachland-Mähwiese am Südufer des Fettwiesenstiches in ihrem guten Erhaltungsgrad

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6510

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Wiese am Südufer des Fettwiesenstiches ist nicht als Feldblock angemeldet und wird regelmäßig durch den Jagdpächter gemäht. Diese Pflegemahd sollte fortgeführt werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O114	Mahd (ein- bis zweischürig je nach Biotopzustand, auch Beweidung mit max. 1,4 RGVE/ha*a möglich)	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Allgemeine Information der beiden Eigentümer zur Betroffenheit Ihrer Flurstücke durch die Maßnahmenplanung, keine Reaktion der Eigentümer auf das Informationsschreiben.

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landnutzer bzw. Eigentümer; Agrar GmbH Kraatz als Eigentümer; Jagdpächter

Zeithorizont: fortlaufend

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landnutzer bzw. Eigentümer; Agrar GmbH Kraatz als Eigentümer; Jagdpächter

Finanzierung:

Natura-2000-RL

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Stauregulierung eines Grabens zur Stabilisierung des Wasserhaushaltes eines Habitats der Schmalen Windelschnecke südlich des Faulen Sees

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.3.7.1

Dringlichkeit des Projektes: fortlaufend

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Badingen/ 005/ 175

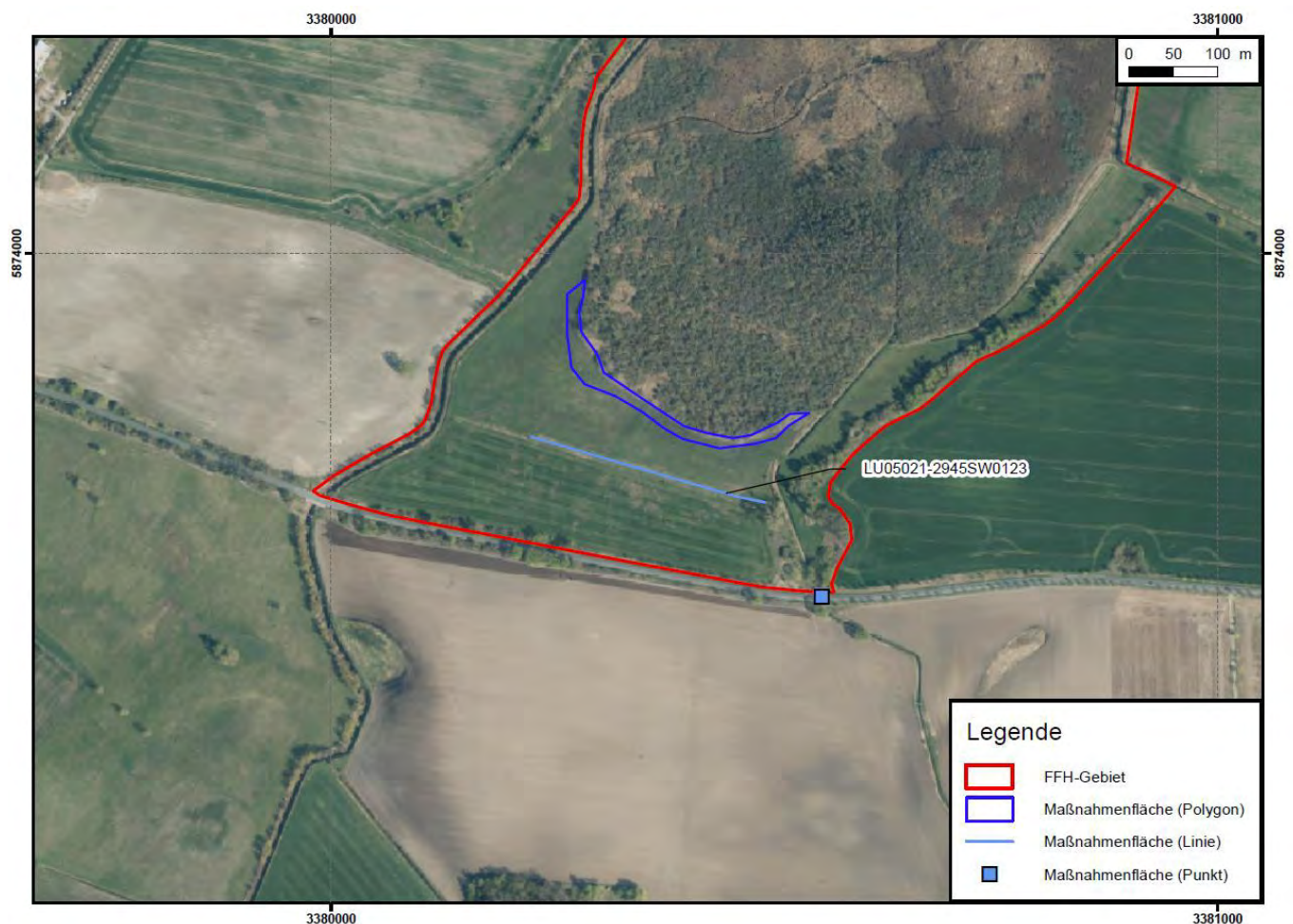
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU05021-2945SW0123

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,28 km

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt des Habitats der Schmalen Windelschnecke am Südufer des Faulen Sees

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):
Vertigo angustior (Schmale Windelschnecke)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Habitatfläche der Schmalen Windelschnecke am Südufer des Faulen Sees wird als Mähwiese genutzt, die im Sommer mehr oder weniger stark oberflächlich austrocknet. Die Wasserverhältnisse sind aufgrund der periodischen Austrocknung für die Schmale Windelschnecke nicht optimal. Die Entwässerung der Fläche über einen südlich verlaufenden Graben stellt eine starke Beeinträchtigung dar, die insbesondere in Bezug auf den Wasserhaushalt eine schlechte Habitatqualität mit einer entsprechend geringen Ausdehnung der Besiedelung innerhalb des Habitats verursacht. Dementsprechend sollte als wichtigste Maßnahme die Stabilisierung des Wasserhaushaltes mittels Stauregulierung des südlich verlaufenden Grabens erfolgen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W106	Stauregulierung	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Der zuständige WBV hat auf Anfrage bislang noch keine Stellung zu der Maßnahme genommen.

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

WBV Uckermark-Havel als Unterhalter

Zeithorizont: fortlaufend, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	(x)	

Verfahrensart: Abstimmung, ggf. wasserrechtliches Genehmigungsverfahren oder Anzeige zu beteiligen: WBV Uckermark-Havel als Unterhalter, Milchviehanlage Aarts GmbH & Co. KG als Bewirtschafter

Finanzierung:

Gewässerentwicklung / Landschaftswasserhaushalt

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 In Durchführung
 Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Schaffung eines Gewässerrandstreifens am Südufer des Döbertstiches

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 003/ 42-49, 129

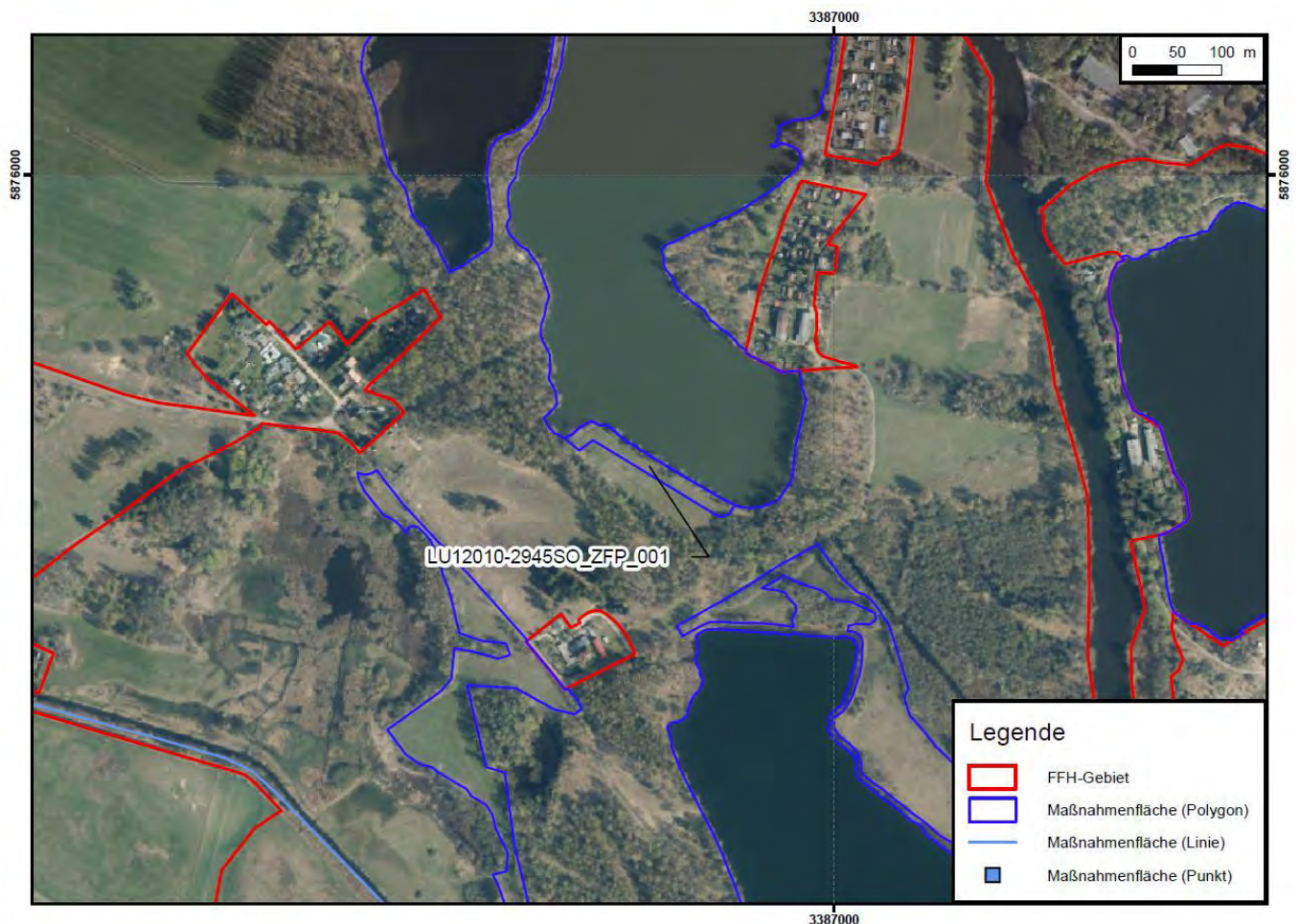
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-2945SO_ZFP_001

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,4

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Döbertstich

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Um den Nährstoffeintrag aus dem südlich angrenzenden Grünland in das LRT 3150-Gewässer Döbertstich und damit dessen weitere Eutrophierung zu vermindern, ist ein etwa 20 m breiter Gewässerrandstreifen am Südufer anzulegen. Dieser Randstreifen ist als extensives Grünland zu bewirtschaften.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W26	Schaffung von Gewässerrandstreifen an Fließ- und Standgewässern*	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landesanglerverband Brandenburg e.V., Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg als Eigentümer

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landesanglerverband Brandenburg e.V., Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg als Eigentümer

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz, KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Schaffung eines Gewässerrandstreifens am Westufer des Döbertstiches

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 002/ 55/1, 56/2, 157

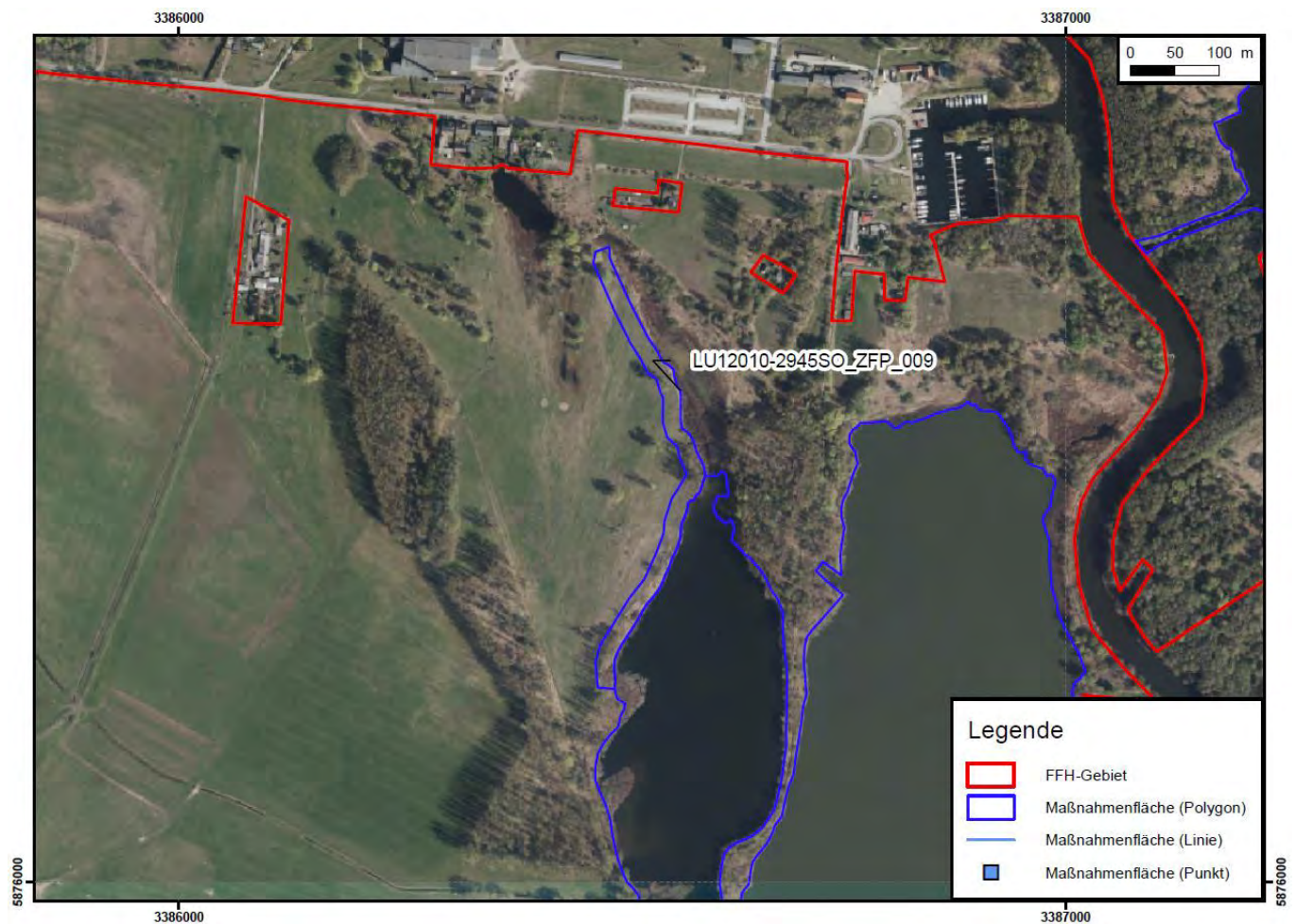
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-2945SO_ZFP_009

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,1 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Döbertstich

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Um den Nährstoffeintrag aus dem westlich angrenzenden Grünland in das LRT 3150-Gewässer Döbertstich und damit dessen weitere Eutrophierung zu vermindern, ist ein etwa 20 m breiter Gewässerrandstreifen am Westufer anzulegen. Dieser Randstreifen ist als extensives Grünland zu bewirtschaften.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W26	Schaffung von Gewässerrandstreifen an Fließ- und Standgewässern*	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg, Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben als Eigentümer

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Stiftung NaturSchutzFonds Brandenburg, Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben als Eigentümer

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz, KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Schaffung eines Gewässerrandstreifens am West- und Nordostufer des Zimmermannstiches

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 004/ 113, 114

Mildenberg/ 005/ 6, 127, 128, 130,
132, 133, 135, 145

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-2945SO_ZFP_013

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,3 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Zimmermannstich

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Um den Nährstoffeintrag aus dem westlich und nordöstlich angrenzenden Grünland in das LRT 3150-Gewässer Zimmermannstich und damit dessen weitere Eutrophierung zu vermindern, ist ein etwa 20 m breiter Gewässerrandstreifen am West- und Nordostufer anzulegen. Dieser Randstreifen ist als extensives Grünland zu bewirtschaften.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W26	Schaffung von Gewässerrandstreifen an Fließ- und Standgewässern*	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landesanglerverband Brandenburg e.V.; Stadt Zehdenick; AuD Zehdenick GmbH als Pächterin; Landnutzer bzw. Eigentümer

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landesanglerverband Brandenburg e.V.; Stadt Zehdenick; AuD Zehdenick GmbH als Pächterin; Landnutzer bzw. Eigentümer

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz, KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonsliche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen im Tonslich westlich des Gerlestiches

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Burgwall/ 004/ 52/1, 52/5, 88

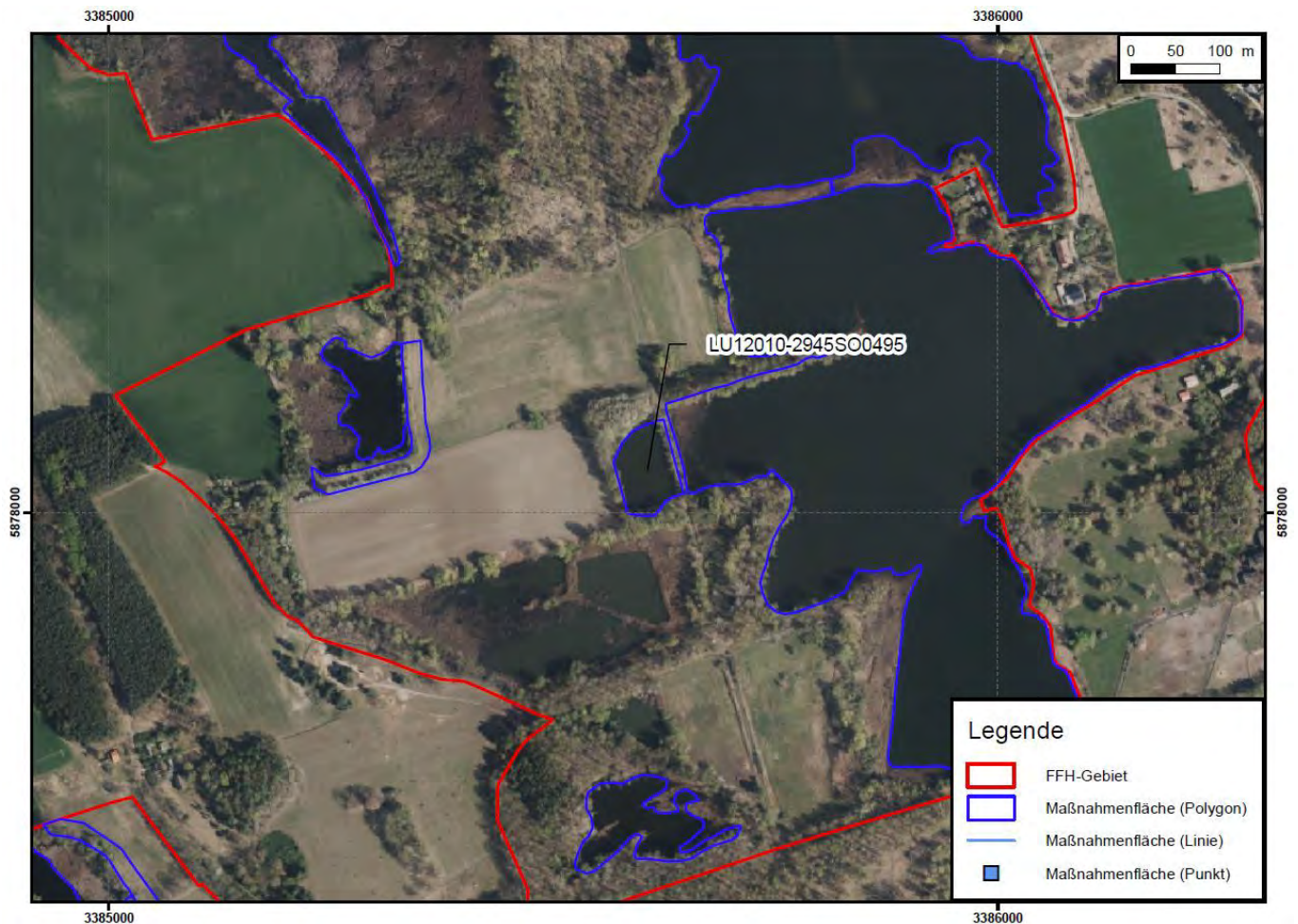
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-2945SO0495

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,6 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Tonstich westlich des Gerlestiches und Sicherung seines guten Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Tonstich westlich des Gerlestiches wird (wahrscheinlich) als Angelgewässer genutzt. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft*	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landnutzer bzw. Eigentümer; Landkreis Oberhavel als Eigentümer; KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen im Teztkestich

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Burgwall/ 004/ 36, 38-42, 44, 135

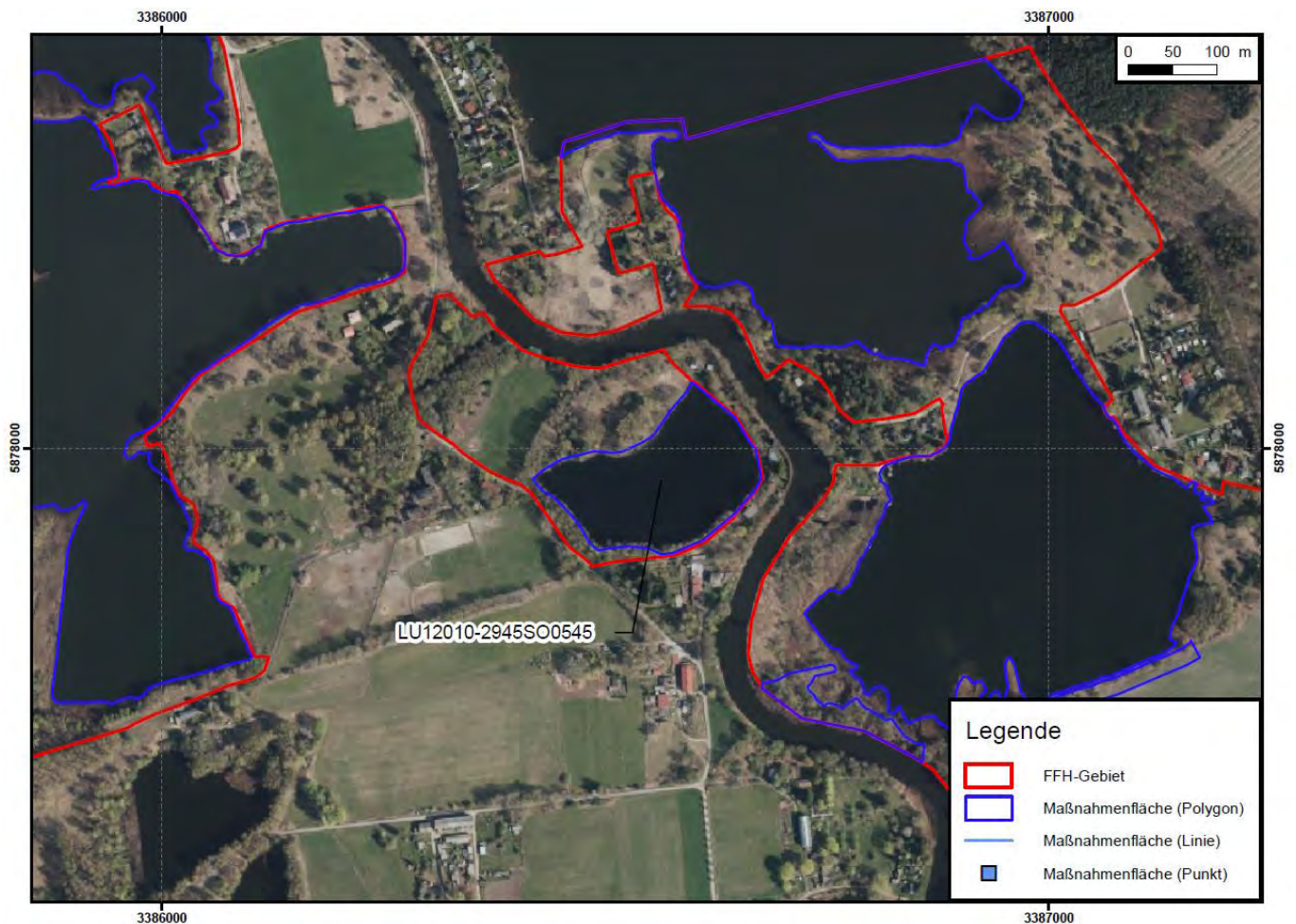
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-2945SO0545

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,7 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Tetzkestich und Sicherung seines guten Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Tetzkestich wird (wahrscheinlich) als Angelgewässer genutzt. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft*	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landnutzer bzw. Eigentümer; Tauchsportclub Zehdenick e.V. als Eigentümer; KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt des Auenwaldes zwischen Havel und Maasstich

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.7.1

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Burgwall/ 001/ 147, 148, 291, 356,
357, 455

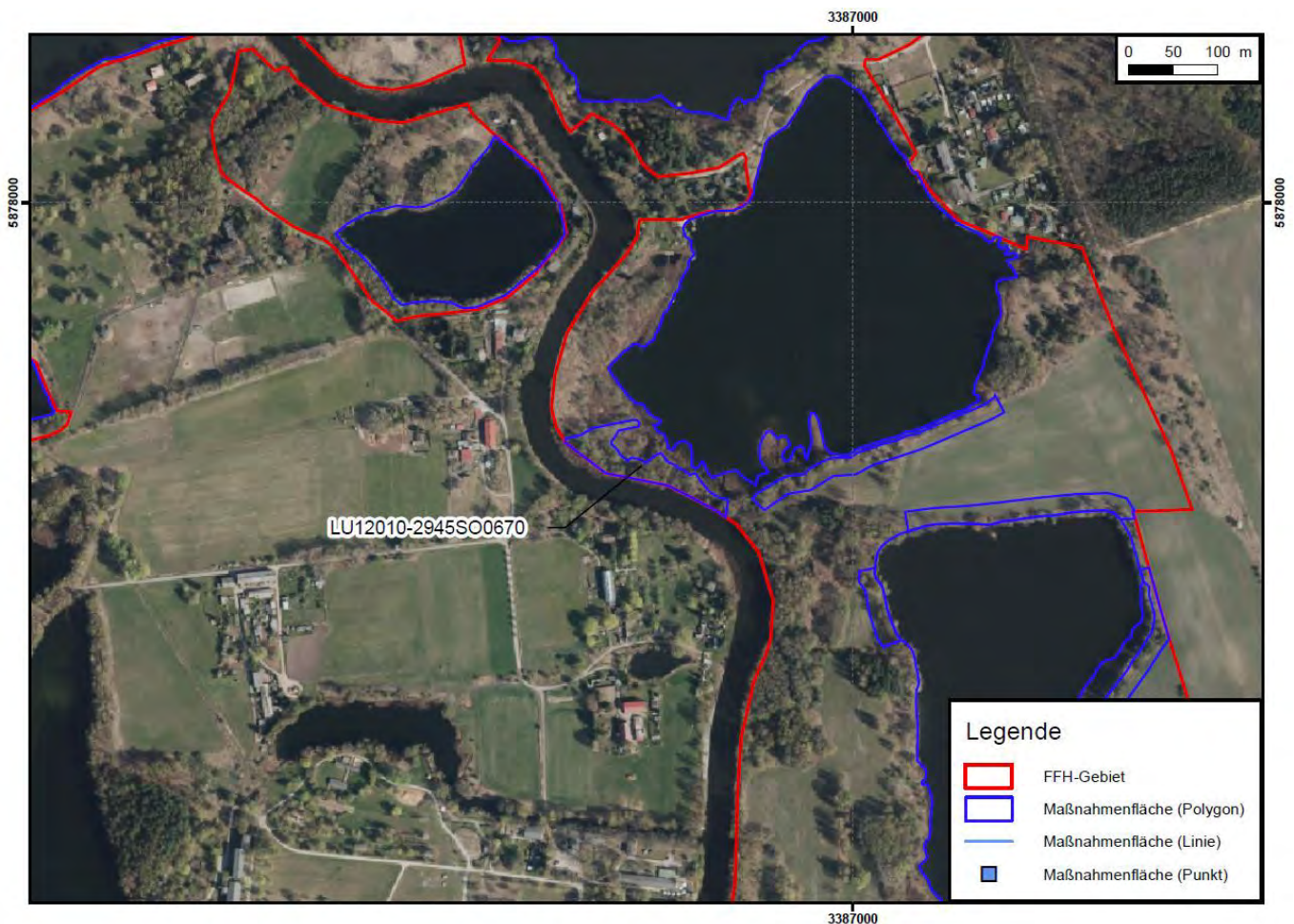
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-2945SO0670

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,5 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt des Auenwaldes zwischen Havel und Maasstich und langfristige Verbesserung seines Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91E0*

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Auenwald zwischen Havel und Maasstich ist gegenwärtig (wahrscheinlich) nicht genutzt.

Die Maßnahmen dienen der naturnahen Bewirtschaftung und damit der Förderung eines günstigen Erhaltungsgrades des Auenwaldes im Rahmen einer (ggf. stattfindenden bzw. vorgesehenen) forstlichen Bewirtschaftung. Die Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen umfasst das Belassen bzw. die Förderung von besonderen Altbäumen und Überhältern, die Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen, das Belassen von aufgestellten Wurzeltellern, das Belassen von Sonderstrukturen und Mikrohabitaten und das Belassen und die Mehrung von stehendem und liegendem Totholz.

Wenn keine forstwirtschaftliche Nutzung stattfindet, ist dies ebenso förderlich für einen günstigen Erhaltungsgrad.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F24	Einzelstammweise (Zielstärken-)Nutzung	Ja
F37	Förderung des Zwischen- und Unterstandes	Ja
F40	Belassen von Altbaumbeständen*	Ja
F112	Befahrung hydromorpher Böden nur bei Frost und Böden mit einem hohen Anteil an feinkörnigem Substrat nur in Trockenperioden oder bei Frost	Ja
F118	Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile*	Ja
FK01	Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination)	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Die vorgeschlagenen Maßnahmen sind nur relevant, soweit eine Bewirtschaftung stattfindet bzw. stattfinden soll (z.B. auch in Ausübung der Verkehrssicherungspflicht).

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Erörterung / Abstimmung mit Stadt Zehdenick am 22.10.2020 als Eigentümerin

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Stadt Zehdenick; Landesforstverwaltung Brandenburg als Eigentümer; Landnutzer bzw. Eigentümer

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Stadt Zehdenick; Landesforstverwaltung Brandenburg, Bundeswasserstraßenverwaltung als Eigentümer; Landnutzer bzw. Eigentümer

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen im Rote-Burg-Stich

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Ribbeck/ 001/ 137/2, 370, 371

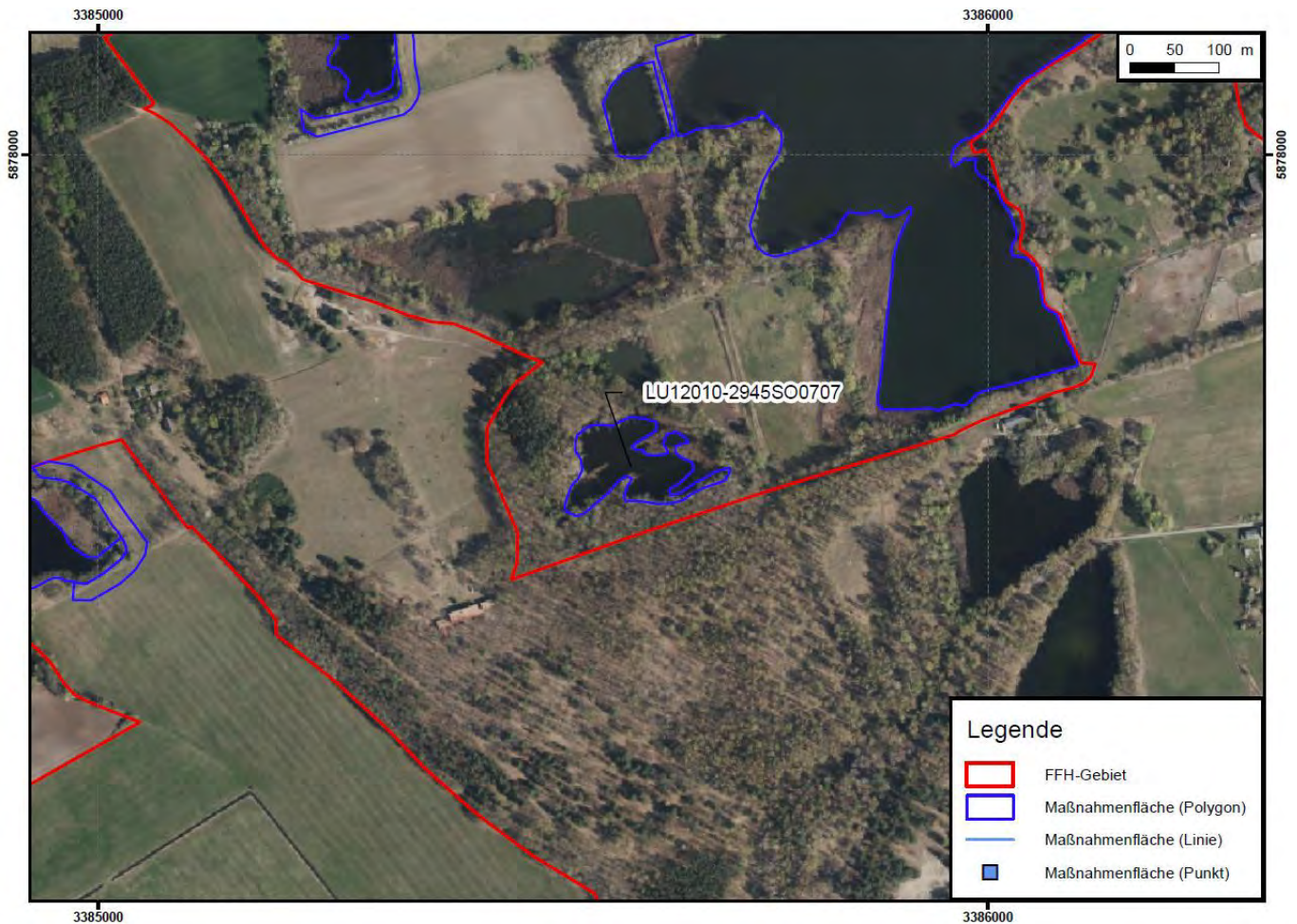
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-2945SO0707

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,0 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Rote-Burg-Stich und Verbesserung seines Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Rote-Burg-Stich wird (wahrscheinlich) als Angelgewässer genutzt. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Beckers, Angela als Eigentümerin; KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen in der Suhle

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Ribbeck/ 004/ 189

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-2945SO0746

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,0 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in die Suhle und Sicherung ihres guten Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Suhle wird (wahrscheinlich) als Angelgewässer genutzt. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft*	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landnutzer bzw. Eigentümer; KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen im Tonstich südlich von Vogts Kasernenstich

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Zehdenick/ 001/ 17, 18/7

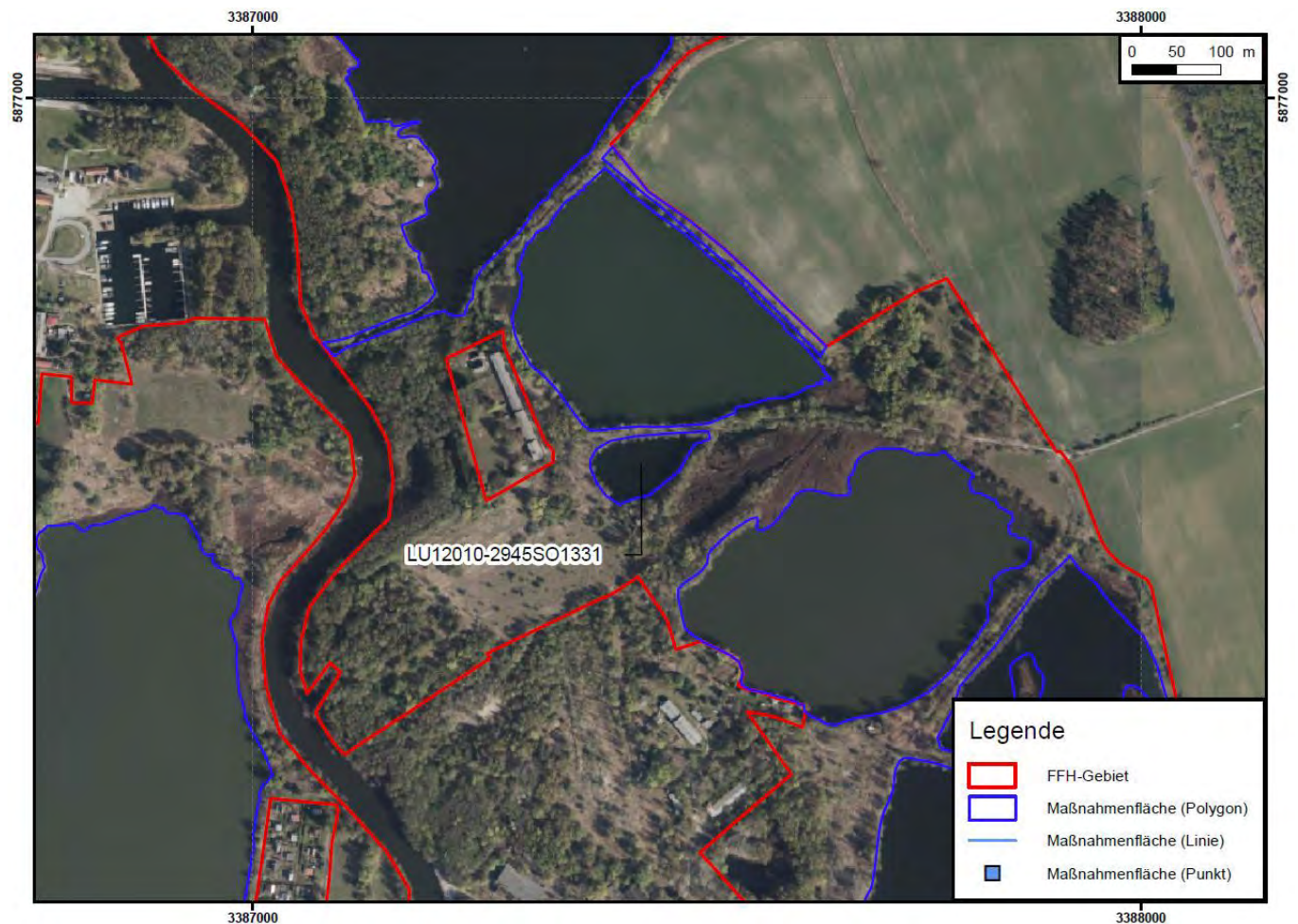
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-2945SO1331

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,7 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Tonschich südlich von Vogts Kasernenstich und Sicherung seines guten Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Tonschich südlich von Vogts Kasernenstich wird (wahrscheinlich) als Angelgewässer genutzt. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft*	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Gebrüder Vogt KG als Eigentümer; KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :
Monitoring (nachher) am : durch :
Erfolg der Maßnahme :

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Pflege feuchter Hochstaudenfluren am Welsengraben zwischen Ribbecker Chaussee und der Straße von Mildenberg zum Ziegeleipark

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): Kap. 2.2.5.1

Dringlichkeit des Projektes: fortlaufend

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 001/ 119, 120, 132, 133/3, 134/3, 135, 136 / 009/ 76/1, 93/1, 94-96, 98 / 010/ 84

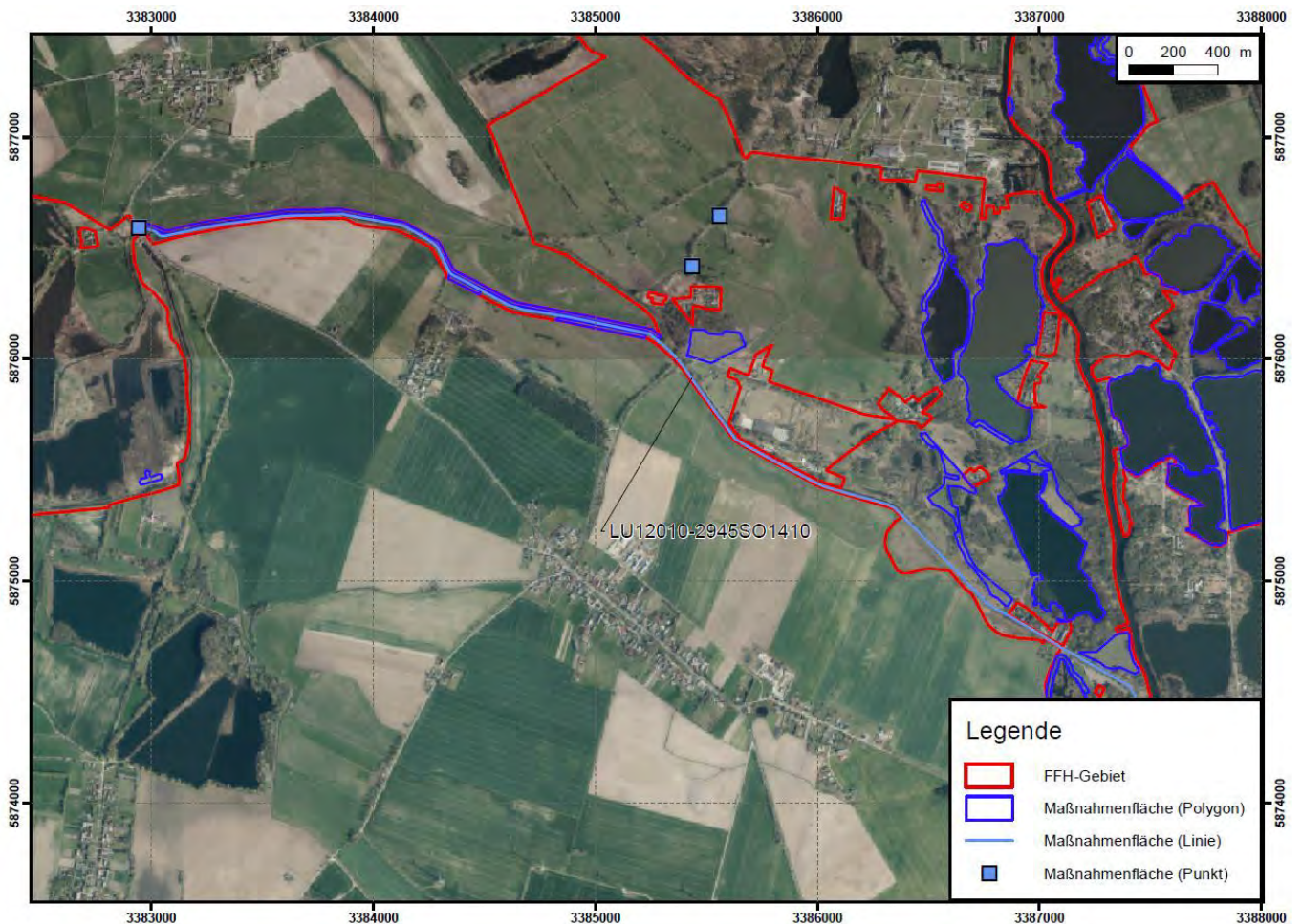
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-2945SO1410

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,5 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt der feuchten Hochstaudenfluren am Welsengraben zwischen Ribbecker Chaussee und der Straße von Mildenberg zum Ziegeleipark in ihrem guten Erhaltungsgrad

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6430

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Misgurnus fossilis (Schlammpeitzger), *Rhodeus sericeus amarus* (Bitterling)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Für die Hochstaudenfluren, die abschnittsweise den Welsengraben begleiten und hier eine Fläche von schätzungsweise 0,5 ha einnehmen, ist eine gelegentliche Mahd (in zwei- bis mehrjährigem Abstand) im Rahmen der Gewässerunterhaltung erforderlich, um den Erhaltungsgrad zu wahren. Das Mähgut ist zu beräumen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O114	Mahd (flächenspezifischen Turnus angeben)	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Der zuständige WBV hat auf Anfrage bislang noch keine Stellung zu der Maßnahme genommen.

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

WBV Uckermark-Havel als Unterhalter

Zeithorizont: fortlaufend, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung
zu beteiligen: WBV Uckermark-Havel als Unterhalter

Finanzierung:

Gewässerunterhaltungspläne

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen im Tonstich südöstlich des Konsumstiches

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Zehdenick/ 002/ 2/5, 14/2, 14/3, 15/2, 15/3, 16/2, 51

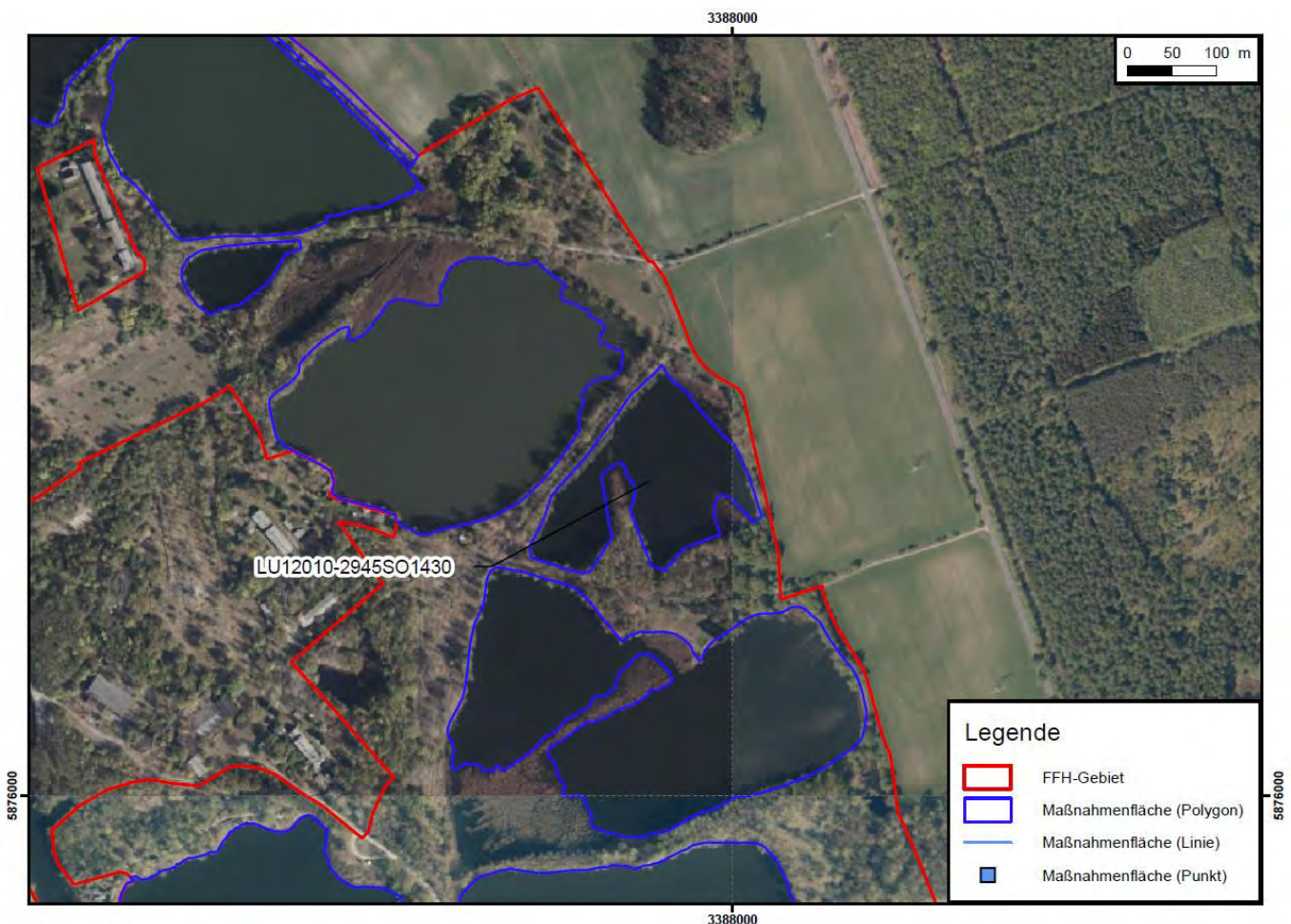
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-2945SO1430

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 3,0 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Tonstich südöstlich des Konsumstiches und Verbesserung seines Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Tonstich südöstlich des Konsumstiches wird (wahrscheinlich) als Angelgewässer genutzt. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft*	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Gebrüder Voigt KG als Eigentümer; KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Pflege einer Pfeifengraswiese am Nord- und Nordostufer des Radkestiches

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.4.1

Dringlichkeit des Projektes: fortlaufend

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 003/ 53, 55/3, 57-77

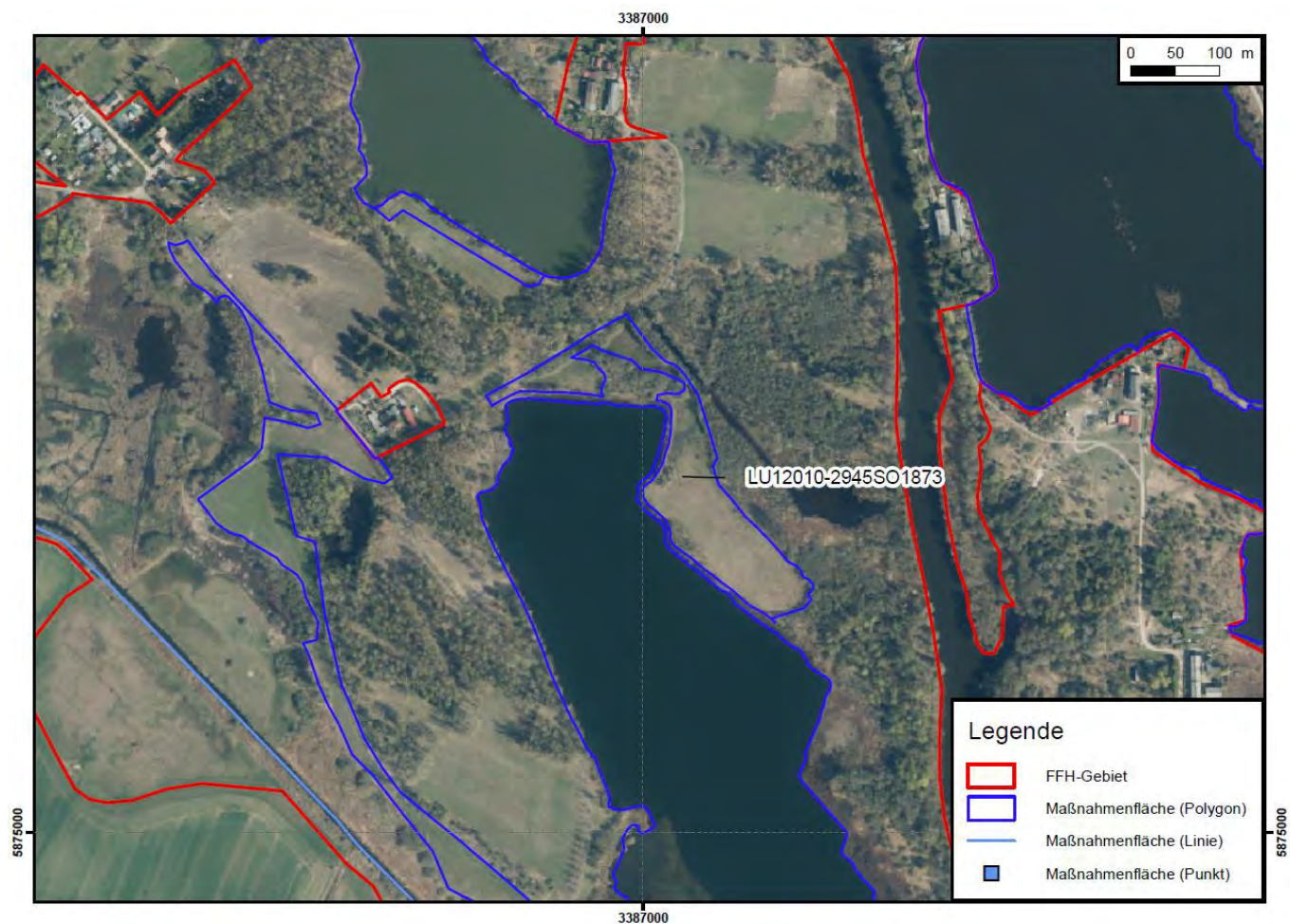
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-2945SO1873

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,6 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt der Pfeifengraswiese am Nord- und Nordostufer des Radkestiches in ihrem guten Erhaltungsgrad

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6410

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Pfeifengraswiese am Nord- und Nordostufer des Radkestiches wird im Rahmen der KULAP-Förderung mittels einer späten Mahd gepflegt. Diese Pflege (Mahd) muss weitergeführt werden, um die Ausprägung der charakteristischen Pflanzengesellschaft(en) zu erhalten. Darüber hinaus ist zugunsten der typischen Arten auf eine mineralische Stickstoffdüngung zu verzichten. Das Mähgut ist zu beräumen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O43	Keine mineralische Stickstoffdüngung	Ja
O114	Mahd (einschürig)	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Erörterung / Abstimmung mit Stadt Zehdenick am 22.10.2020 und NSF Brandenburg am 02./05.11.2020 als Eigentümer sowie mit AuD Zehdenick GmbH am 22.10.2020 als Bewirtschafterin

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

AuD Zehdenick GmbH als Bewirtschafterin

Zeithorizont: fortlaufend

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Stadt Zehdenick und NSF Brandenburg als Eigentümerin; AuD Zehdenick GmbH als Bewirtschafterin

Finanzierung:

KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Pflege einer Flachland-Mähwiese östlich der Möwenkolonie bzw. südlich der Siedlung 1

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.6.1

Dringlichkeit des Projektes: fortlaufend

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 003/ 86, 102, 103/2, 104-107, 124, 125, 127

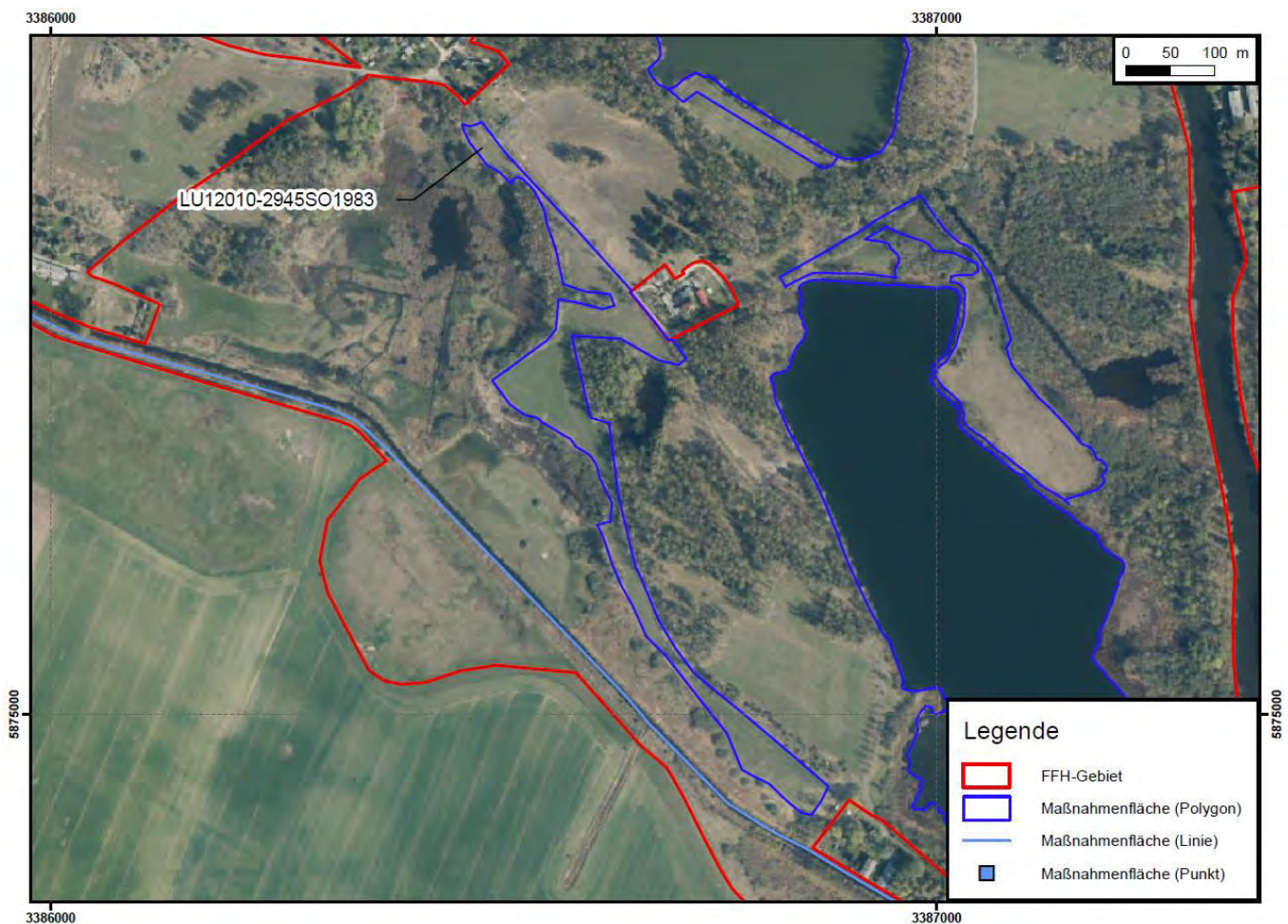
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-2945SO1983

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 3,3 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt der Flachland-Mähwiese östlich der Möwenkolonie bzw. südlich der Siedlung 1 in ihrem guten Erhaltungsgrad

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6510

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Flachland-Mähwiese östlich der Möwenkolonie wird in extensiver Bewirtschaftung im Durchschnitt zwei Mal im Jahr gemäht. Es werden keine Pflanzenschutzmittel angewendet. Diese Pflege (Mahd) ist weiterhin durchzuführen, um die Ausprägung der charakteristischen Pflanzengesellschaft(en) zu erhalten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O114	Mahd (ein- bis zweischürig je nach Biotopzustand, auch Beweidung mit max. 1,4 RGVE/ha*a möglich)	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Erörterung / Abstimmung mit Stadt Zehdenick am 22.10.2020 als Eigentümerin sowie mit AuD Zehdenick GmbH am 22.10.2020 als Eigentümerin und Bewirtschafterin

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

AuD Zehdenick GmbH am 22.10.2020 als Eigentümerin und Bewirtschafterin

Zeithorizont: fortlaufend

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Stadt Zehdenick als Eigentümerin; AuD Zehdenick GmbH als Eigentümerin und Bewirtschafterin

Finanzierung:

Natura-2000-RL

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Pflege einer Flachland-Mähwiese zwischen Radkestich, Havel und Welsengraben

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.6.1

Dringlichkeit des Projektes: fortlaufend

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 005/ 1/2

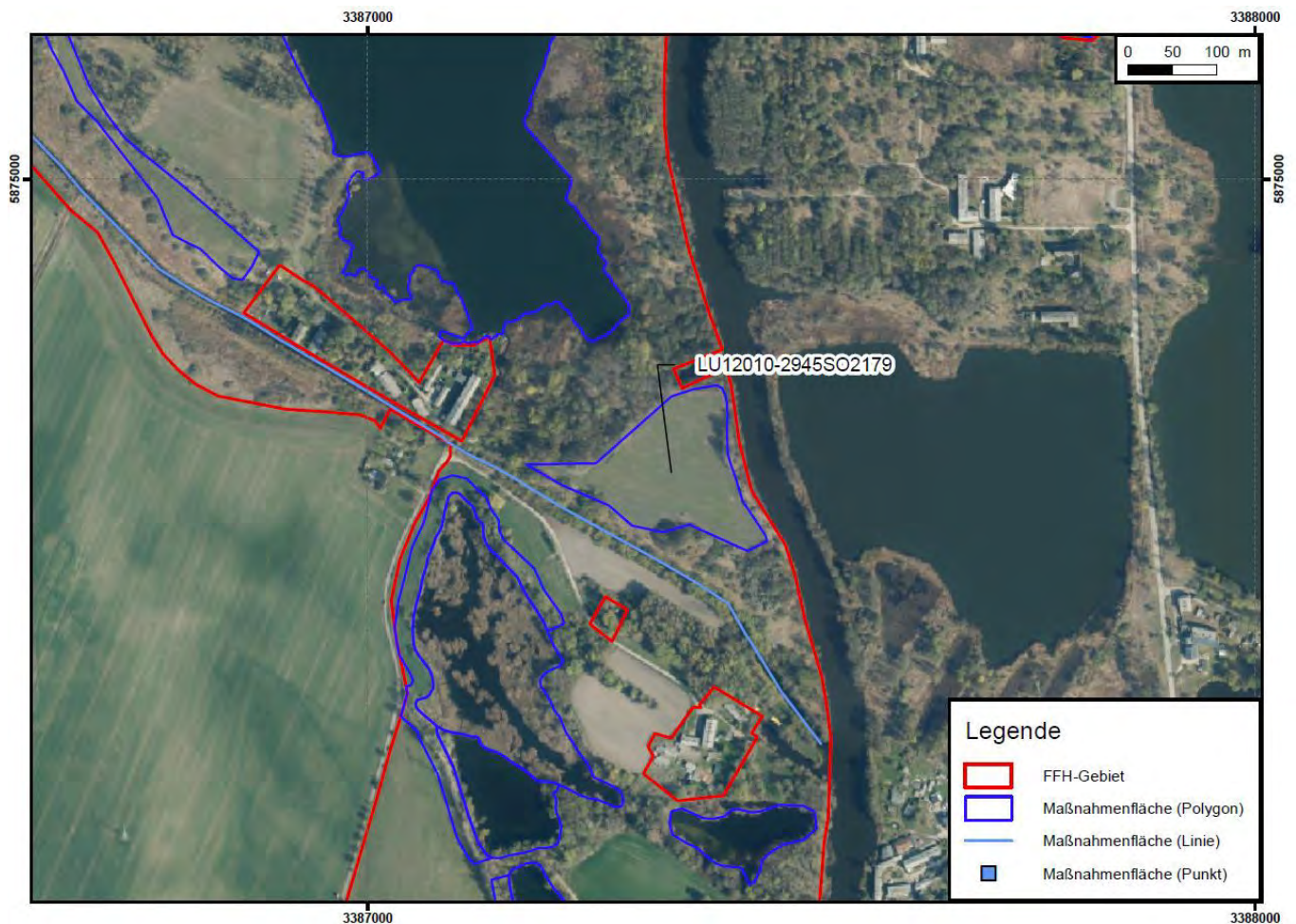
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-2945SO2179

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,3 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt der Flachland-Mähwiese zwischen Radkestich, Havel und Welsengraben in ihrem guten Erhaltungsgrad

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6510

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Flachland-Mähwiese östlich der Möwenkolonie wird in extensiver Bewirtschaftung im Durchschnitt zwei Mal im Jahr gemäht. Es werden keine Pflanzenschutzmittel angewendet. Diese Pflege (Mahd) ist weiterhin durchzuführen, um die Ausprägung der charakteristischen Pflanzengesellschaft(en) zu erhalten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O114	Mahd (ein- bis zweischürig je nach Biotopzustand, auch Beweidung mit max. 1,4 RGVE/ha*a möglich)	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Erörterung / Abstimmung mit Stadt Zehdenick am 22.10.2020 als Eigentümerin sowie mit AuD Zehdenick GmbH am 22.10.2020 als Eigentümerin und Bewirtschafterin

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Zeithorizont: fortlaufend

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: AuD Zehdenick GmbH als Eigentümerin und Bewirtschafterin

Finanzierung:

Natura-2000-RL

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen im Schuttstich

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberb/ 005/ 130, 135

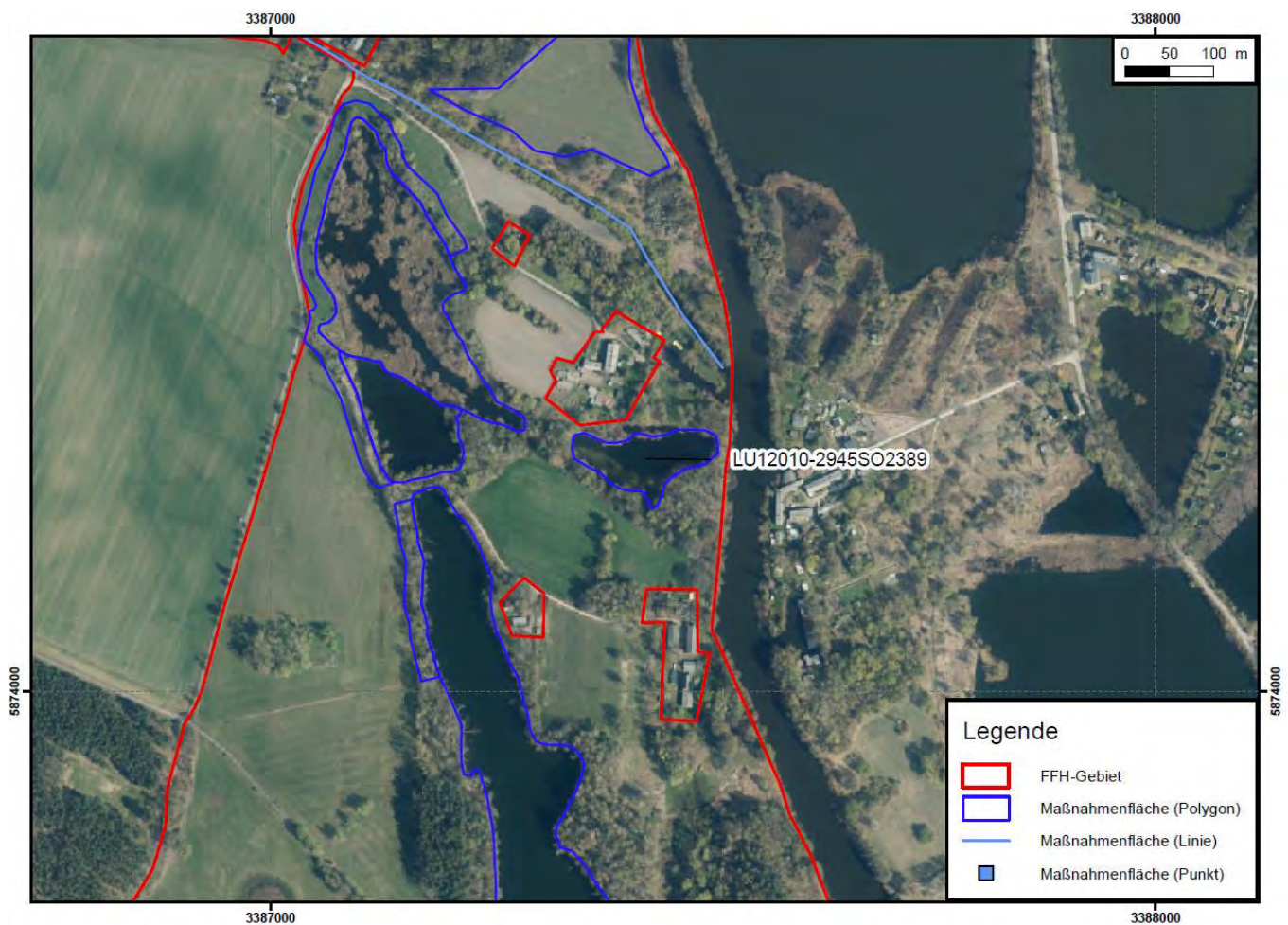
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-2945SO2389

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,8 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Schuttstich und Sicherung seines guten Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Schuttstich ist ein Angelgewässer. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft*	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landesanglerverband Brandenburg e.V.; KAV Gransee e.V. als betreuender Verein; Landnutzer bzw. Eigentümer

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt des Auenwaldes am Westufer der Havel nördlich der Bahnlinie

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.7.1

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 005/ 108, 145

Zehdenick/ 003/ 17, 18, 20

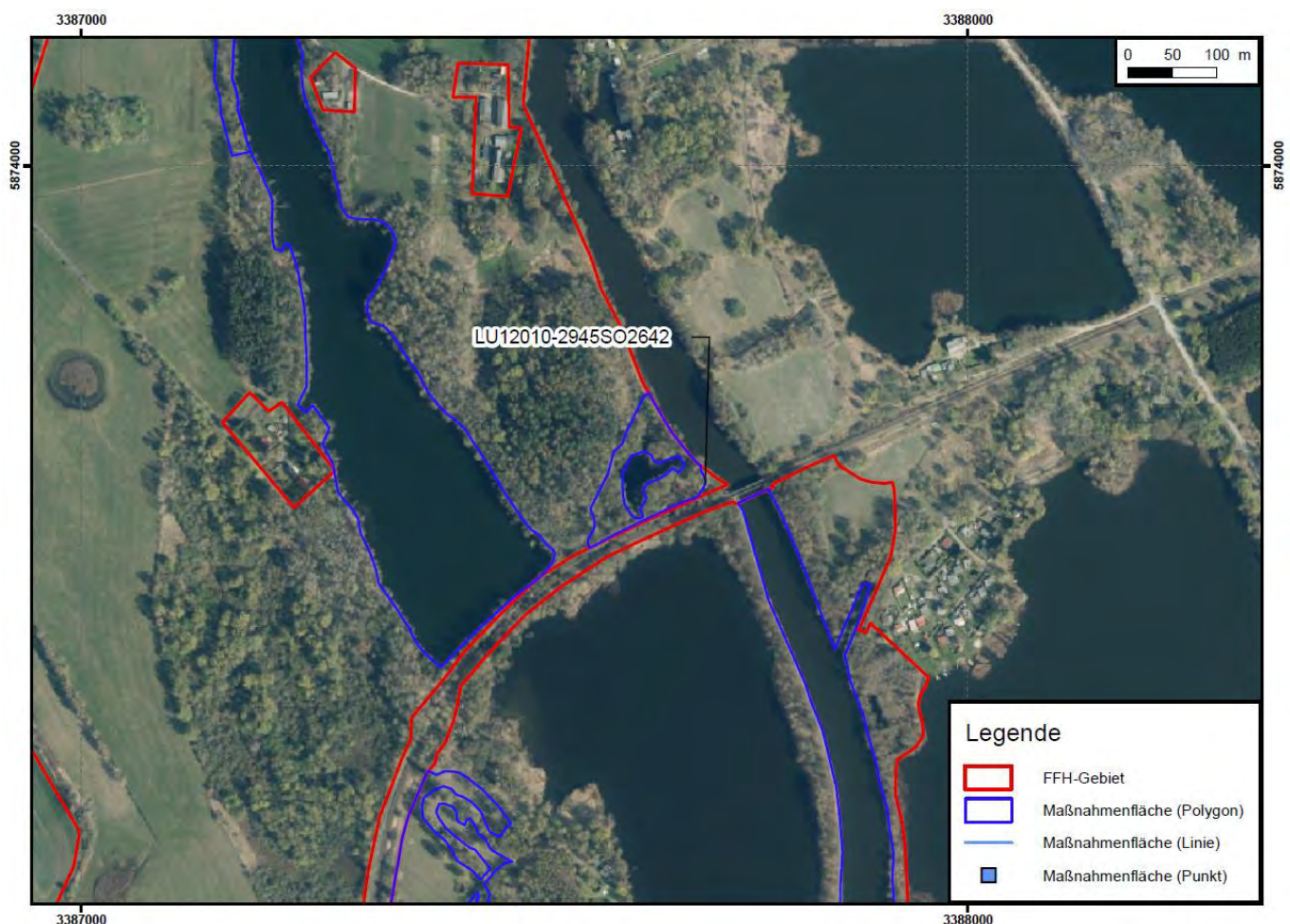
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-2945SO2642

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,9 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt des Auenwaldes am Westufer der Havel nördlich der Bahnlinie in seinem guten Erhaltungsgrad

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91E0*

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Auenwald am Westufer der Havel nördlich der Bahnlinie ist gegenwärtig (wahrscheinlich) nicht genutzt. Die Maßnahmen dienen der naturnahen Bewirtschaftung und damit der Förderung eines günstigen Erhaltungsgrades des Auenwaldes im Rahmen einer (ggf. stattfindenden bzw. vorgesehenen) forstlichen Bewirtschaftung. Die Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen umfasst das Belassen bzw. die Förderung von besonderen Altbäumen und Überhältern, die Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen, das Belassen von aufgestellten Wurzeltellern, das Belassen von Sonderstrukturen und Mikrohabitaten und das Belassen und die Mehrung von stehendem und liegendem Totholz. Wenn keine forstwirtschaftliche Nutzung stattfindet, ist dies ebenso förderlich für einen günstigen Erhaltungsgrad.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F24	Einzelstammweise (Zielstärken-)Nutzung	Ja
F37	Förderung des Zwischen- und Unterstandes	Ja
F40	Belassen von Altbaumbeständen*	Ja
F112	Befahrung hydromorpher Böden nur bei Frost und Böden mit einem hohen Anteil an feinkörnigem Substrat nur in Trockenperioden oder bei Frost	Ja
F118	Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile*	Ja
FK01	Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination)	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Die vorgeschlagenen Maßnahmen sind nur relevant, soweit eine Bewirtschaftung stattfindet bzw. stattfinden soll (z.B. auch in Ausübung der Verkehrssicherungspflicht).

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Erörterung / Abstimmung mit Stadt Zehdenick am 22.10.2020 als Eigentümerin

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Stadt Zehdenick als Eigentümerin

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Stadt Zehdenick; Bundeswasserstraßenverwaltung, DB Netz AG als Eigentümer

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt des Auenwaldes am Ostufer der Havel westlich des Germaniastiches

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.7.1

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Zehdenick/ 001/ 20/3, 24, 25

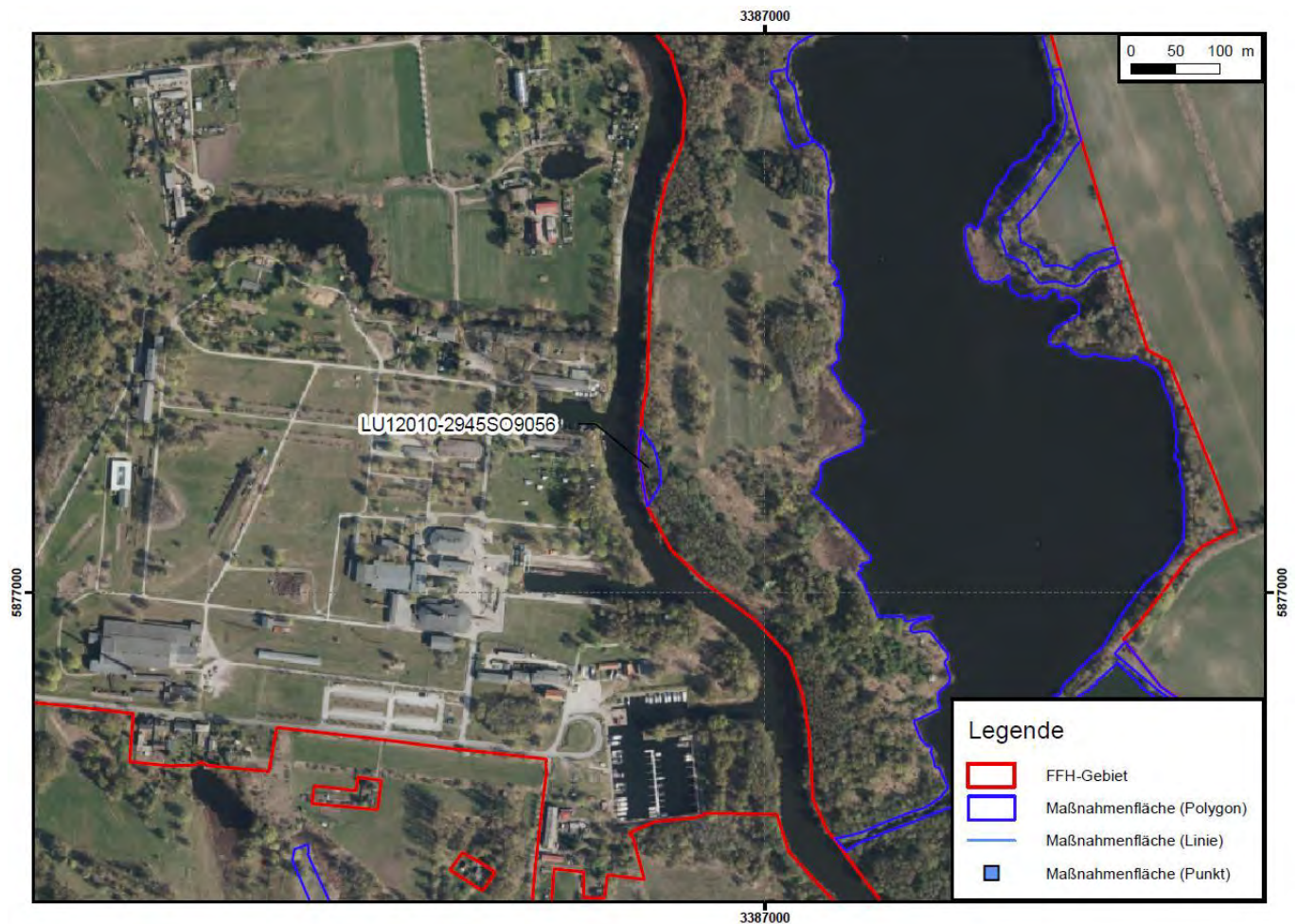
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-2945SO9056

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,1 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt des Auenwaldes am Ostufer der Havel westlich des Germaniastiches in seinem guten Erhaltungsgrad

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91E0*

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Auenwald am Ostufer der Havel westlich des Germaniastiches ist gegenwärtig (wahrscheinlich) nicht genutzt. Die Maßnahmen dienen der naturnahen Bewirtschaftung und damit der Förderung eines günstigen Erhaltungsgrades des Auenwaldes im Rahmen einer (ggf. stattfindenden bzw. vorgesehenen) forstlichen Bewirtschaftung. Die Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen umfasst das Belassen bzw. die Förderung von besonderen Altbäumen und Überhältern, die Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen, das Belassen von aufgestellten Wurzelteilern, das Belassen von Sonderstrukturen und Mikrohabitaten und das Belassen und die Mehrung von stehendem und liegendem Totholz. Wenn keine forstwirtschaftliche Nutzung stattfindet, ist dies ebenso förderlich für einen günstigen Erhaltungsgrad.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F24	Einzelstammweise (Zielstärken-)Nutzung	Ja
F37	Förderung des Zwischen- und Unterstandes	Ja
F40	Belassen von Altbaumbeständen*	Ja
F112	Befahrung hydromorpher Böden nur bei Frost und Böden mit einem hohen Anteil an feinkörnigem Substrat nur in Trockenperioden oder bei Frost	Ja
F118	Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile*	Ja
FK01	Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination)	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Die vorgeschlagenen Maßnahmen sind nur relevant, soweit eine Bewirtschaftung stattfindet bzw. stattfinden soll (z.B. auch in Ausübung der Verkehrssicherungspflicht).

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundeswasserstraßenverwaltung als Eigentümerin

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Bundeswasserstraßenverwaltung, Landkreis Oberhavel als Eigentümer

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Pflege einer Flachland-Mähwiese nördlich des Welsengrabens bzw. südlich der Siedlung 2

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.6.1

Dringlichkeit des Projektes: fortlaufend

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 001/ 39, 95/1, 173

Mildenberg/ 003/ 114

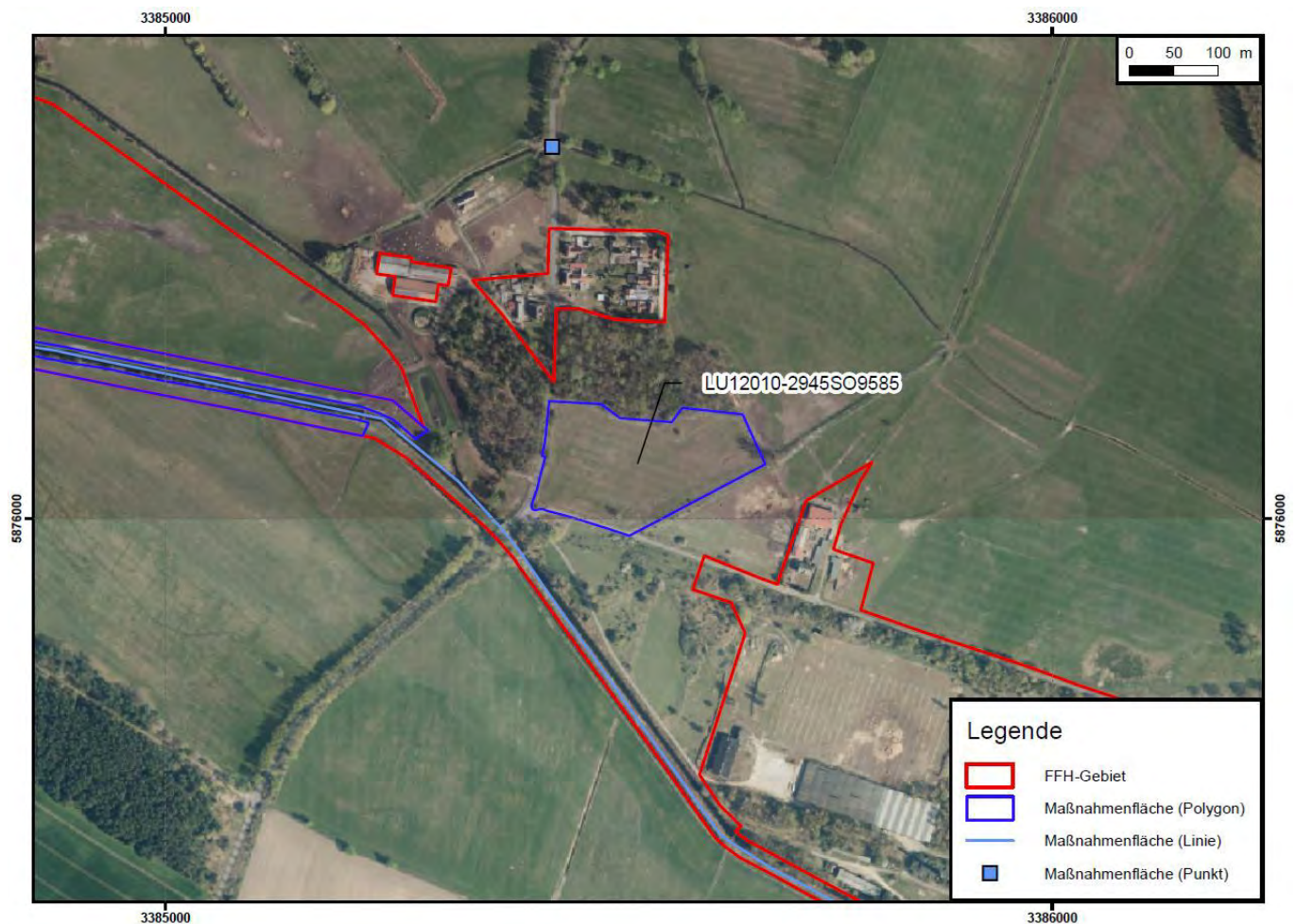
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-2945SO9585

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,7 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt der Flachland-Mähwiese nördlich des Welsengrabens bzw. südlich der Siedlung 2 in ihrem guten Erhaltungsgrad

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6510

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Flachland-Mähwiese nördlich des Welsengrabens bzw. südlich der Siedlung 2 wird in extensiver Bewirtschaftung im Durchschnitt zwei Mal im Jahr gemäht. Es werden keine Pflanzenschutzmittel angewendet. Diese Pflege (Mahd) ist weiterhin durchzuführen, um die Ausprägung der charakteristischen Pflanzengesellschaft(en) zu erhalten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O114	Mahd (ein- bis zweischürig je nach Biotopzustand, auch Beweidung mit max. 1,4 RGVE/ha*a möglich)	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Erörterung / Abstimmung mit Stadt Zehdenick am 22.10.2020 als Eigentümerin sowie mit AuD Zehdenick GmbH am 22.10.2020 als Bewirtschafterin

Allgemeine Information einer Eigentümerin zur Betroffenheit Ihrer Flurstücke durch die Maßnahmenplanung, keine Reaktion der Eigentümerin auf das Informationsschreiben.

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

AuD Zehdenick GmbH als Bewirtschafterin

Zeithorizont: fortlaufend

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landnutzer bzw. Eigentümer Stadt Zehdenick als Eigentümer; AuD Zehdenick GmbH als Bewirtschafterin

Finanzierung:

Natura-2000-RL

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Datum:

Laufende Nr.:

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Schutz eines Kammolch-Laichgewässers nördlich der Kiebitzlaake vor Weidevieh

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.3.3.1

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 005/ 58, 59

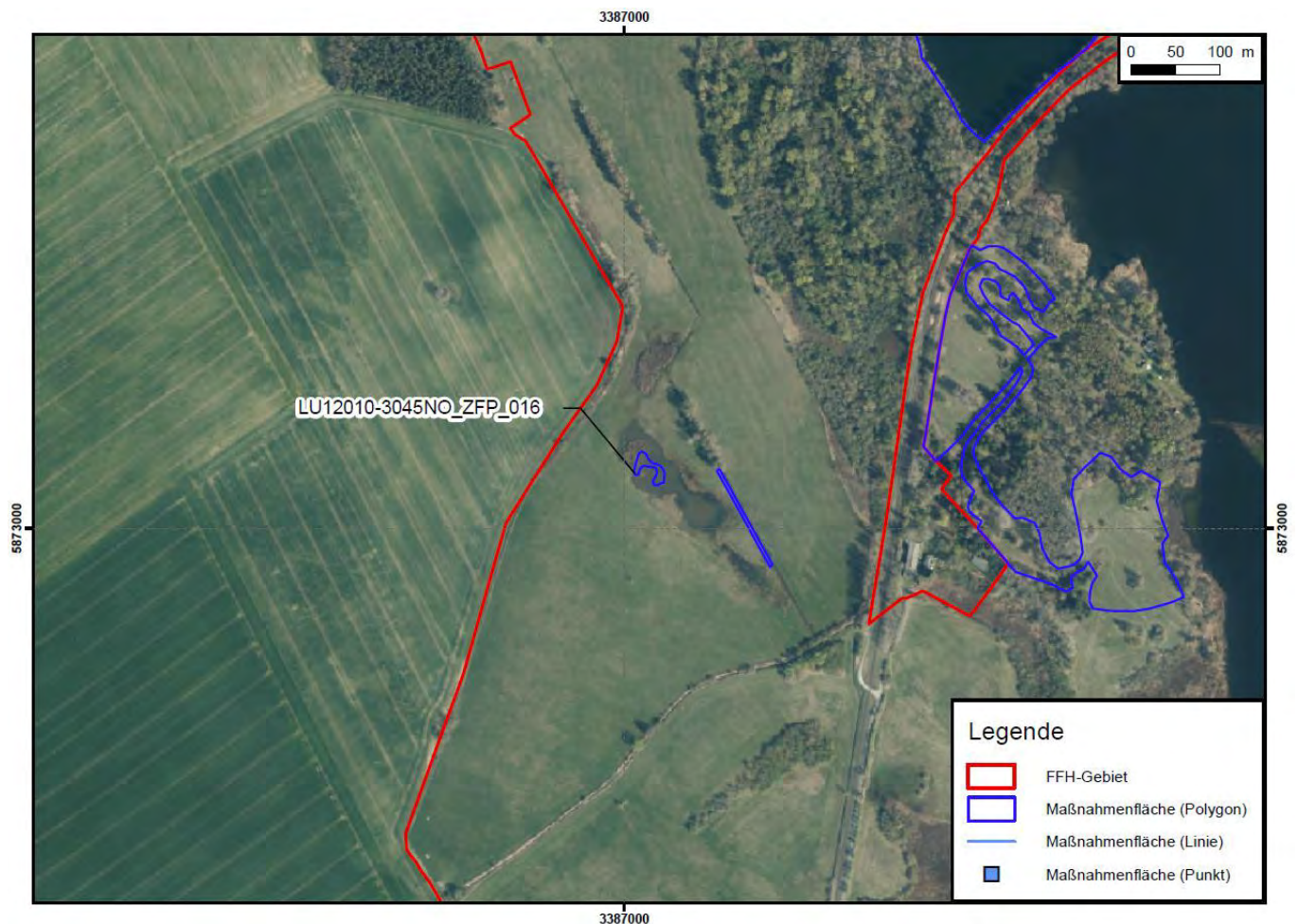
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-3045NO_ZFP_016

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,05 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt des Kammmolch-Habitats nördlich der Kiebitzlaake

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):
Triturus cristatus (Kammmolch)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die flache Senke mit ausgedehnten Beständen aus Seggen und Schilf nördlich der Kiebitzlaake wurde in die Nutzung der angrenzenden Weidefläche einbezogen. Damit ist Viehtritt und der Eintrag von Fäkalien und dementsprechend Nährstoffen verbunden, die das Kammmolch-Habitat beeinträchtigen. Das Laichgewässer ist in Abhängigkeit der vom Wasserhaushalt bestimmten Größe aus der Weidenutzung herauszunehmen und entsprechend auszuzäunen.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O125	Auszäunen von Biotop- und Habitatflächen*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Erörterung / Abstimmung mit AuD Zehdenick GmbH als Eigentümerin und Bewirtschafterin am 22.10.2020

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

AuD Zehdenick GmbH als Eigentümerin und Bewirtschafterin

Zeithorizont: fortlaufend

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landnutzer bzw. Eigentümer; AuD Zehdenick GmbH als Eigentümerin und Bewirtschafterin

Finanzierung:

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Verbesserung des Landlebensraumes für den Kammmolch nördlich der Kiebitzlaake

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.3.3.1

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 005/ 53/2

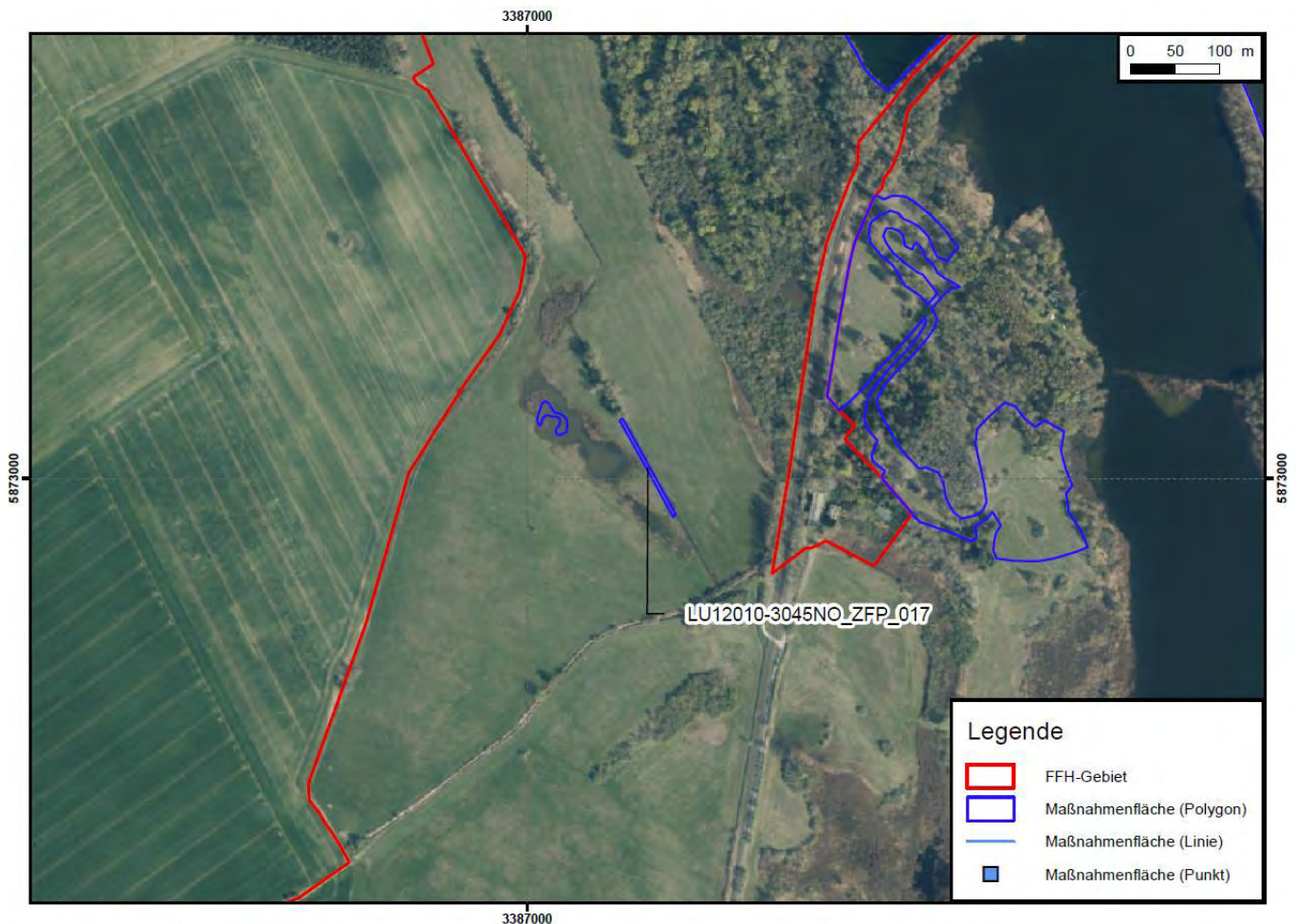
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-3045NO_ZFP_017

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,05 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt des Kammolch-Habitats nördlich der Kiebitzlaake und Verbesserung des angrenzenden Landlebensraumes

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):
Triturus cristatus (Kammolch)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Östlich des Laichgewässers des Kammolchs ist eine bestehende Struktur entlang eines Grabens (Gehölzsaum, der mit hoher Wahrscheinlichkeit als Winterquartier durch den Kammolch genutzt wird), durch die Anlage einer Reihe von (Lese-)Steinhaufen nach Südosten zu verlängern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O84	Anlage von Lesesteinhaufen	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Erörterung / Abstimmung mit NSF Brandenburg als Eigentümerin am 02./05.11.2020

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

NSF Brandenburg als Eigentümerin

Zeithorizont: kurzfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung
zu beteiligen: NSF Brandenburg als Eigentümerin

Finanzierung:

RL natürliches Erbe

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Pflege einer Flachland-Mähwiese zwischen Bahnlinie und Kinderstich

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.6.1

Dringlichkeit des Projektes: fortlaufend

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 005/ 24-26, 29-32, 35,
36, 40

Zehdenick/ 007/ 1, 4-8

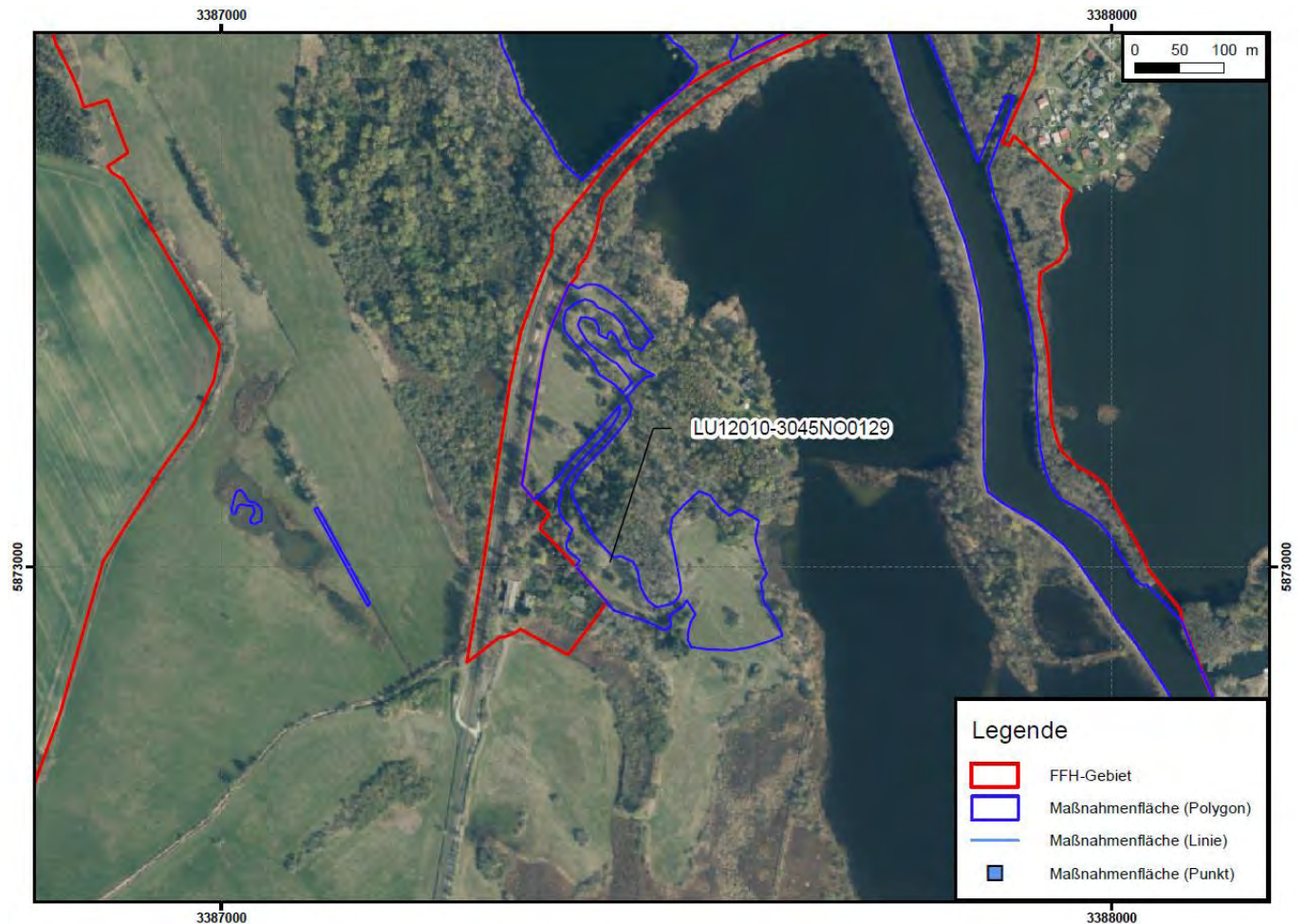
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-3045NO0129

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 4,0 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt der Flachland-Mähwiese zwischen Bahnlinie und Kinderstich in ihrem guten Erhaltungsgrad

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 6510

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Die Flachland-Mähwiese zwischen Bahnlinie und Kinderstich sollte weiterhin in Abhängigkeit vom Biotopzustand mindestens einmal im Jahr gemäht werden, um die Ausprägung der charakteristischen Pflanzengesellschaft(en) zu erhalten.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
O114	Mahd (ein- bis zweischürig je nach Biotopzustand, auch Beweidung mit max. 1,4 RGVE/ha*a möglich)	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Erörterung / Abstimmung mit Stadt Zehdenick als Eigentümerin am 22.10.2020

Allgemeine und ausführliche Information einer Eigentümerin zur Betroffenheit Ihrer Flurstücke durch die Maßnahmenplanung

Allgemeine Information der übrigen Eigentümer (s.u.) zur Betroffenheit Ihrer Flurstücke durch die Maßnahmenplanung, keine Reaktion der Eigentümer auf das Informationsschreiben.

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landnutzer bzw. Eigentümer; DRK LV Berlin; Grüne Liga Oberhavel e.V.; DB Netz AG; Stadt Zehdenick als Eigentümer

Zeithorizont: fortlaufend

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landnutzer bzw. Eigentümer; DRK LV Berlin; Grüne Liga Oberhavel e.V.; DB Netz AG; Stadt Zehdenick als Eigentümer

Finanzierung:

Natura-2000-RL

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt des Auenwaldes am Westufer der Havel bzw. an der Ramisch-Klienitz

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.7.1

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Zehdenick/ 007/ 220, 235, 241-243,
245, 248, 250-256, 401-403, 426, 428

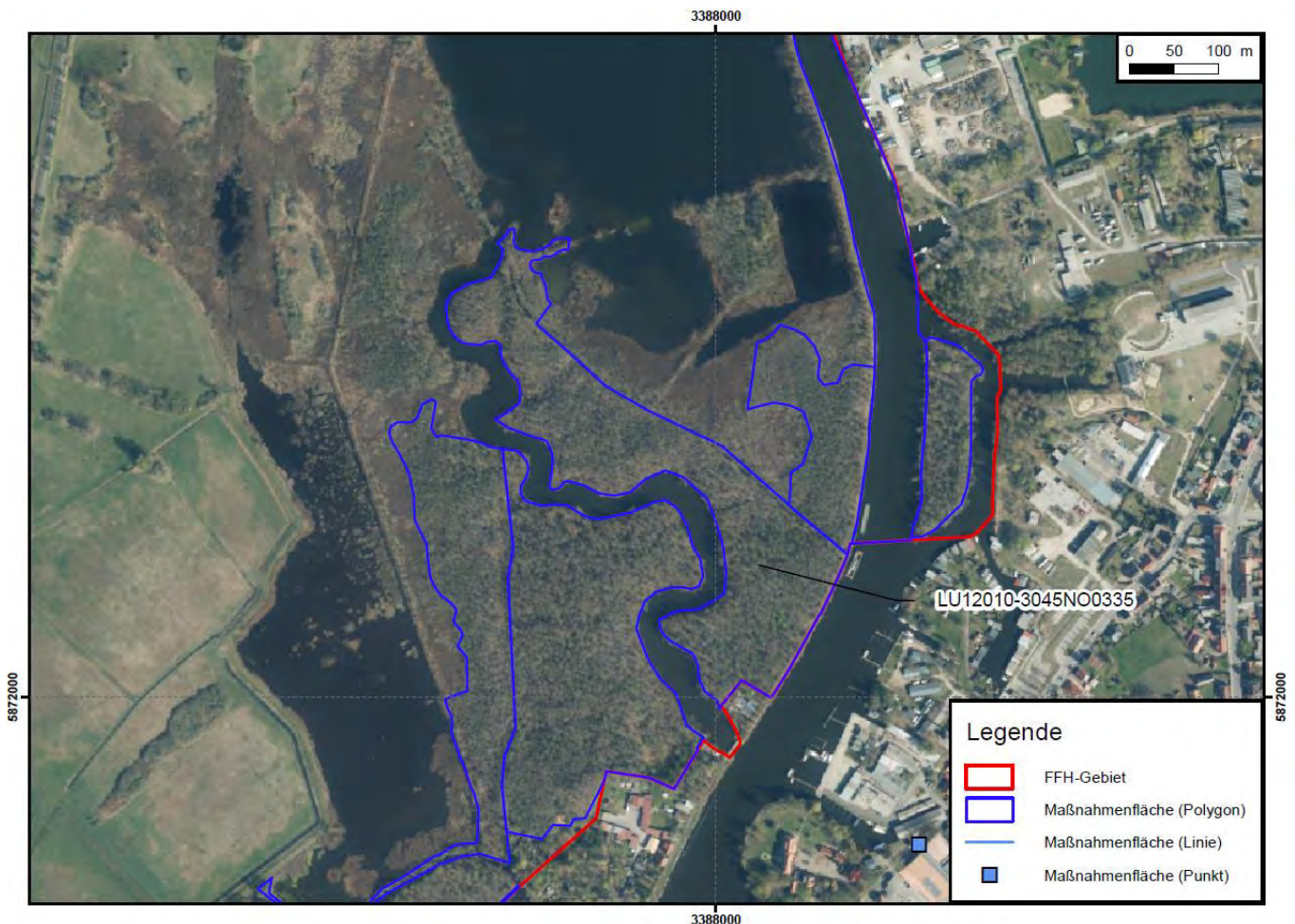
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-3045NO0335

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 6,2 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt des Auenwaldes am Westufer der Havel bzw. an der Ramisch-Klienitz und langfristige Verbesserung seines Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91E0*

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Auenwald am Westufer der Havel bzw. an der Ramisch-Klienitz liegt im NSG Klienitz und ist gegenwärtig nicht genutzt.

Die Maßnahmen ergänzen die in der NSG-VO formulierten Maßnahmen und dienen der naturnahen Bewirtschaftung und damit der Förderung eines günstigen Erhaltungsgrades des Auenwaldes im Rahmen einer (ggf. stattfindenden bzw. vorgesehenen) forstlichen Bewirtschaftung. Die Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen umfasst das Belassen bzw. die Förderung von besonderen Altbäumen und Überhältern, die Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen, das Belassen von aufgestellten Wurzeltellern, das Belassen von Sonderstrukturen und Mikrohabitaten und das Belassen und die Mehrung von stehendem und liegendem Totholz. Wenn keine forstwirtschaftliche Nutzung stattfindet, ist dies ebenso förderlich für einen günstigen Erhaltungsgrad.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F24	Einzelstammweise (Zielstärken-)Nutzung	Ja
F37	Förderung des Zwischen- und Unterstandes	Ja
F40	Belassen von Altbaumbeständen*	Ja
F112	Befahrung hydromorpher Böden nur bei Frost und Böden mit einem hohen Anteil an feinkörnigem Substrat nur in Trockenperioden oder bei Frost	Ja
F118	Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile*	Ja
FK01	Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination)	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Die vorgeschlagenen Maßnahmen sind nur relevant, soweit eine Bewirtschaftung stattfindet bzw. stattfinden soll (z.B. auch in Ausübung der Verkehrssicherungspflicht).

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Erörterung / Abstimmung mit der Stadt Zehdenick am 22.10.2020, mit NSF Brandenburg am 02./05.11.2020;

Allgemeine und ausführliche Information von einer Eigentümerin zur Betroffenheit Ihrer Flurstücke durch die Maßnahmenplanung

Allgemeine Information der übrigen Eigentümer (s.u., Ausnahme Bundeswasserstraßenverwaltung) zur Betroffenheit Ihrer Flurstücke durch die Maßnahmenplanung, keine Reaktion der Eigentümer auf das Informationsschreiben. Keine Information an einen Eigentümer aufgrund unzureichender Adressdaten, Informationsschreiben an einer Eigentümerin von der Post retour

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Eigentümerin und Eigentümer; Stadt Zehdenick; NSF Brandenburg; Grüne Liga Oberhavel e.V.; Bundeswasserstraßenverwaltung als Eigentümer

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landnutzer bzw. Eigentümer; Stadt Zehdenick; NSF Brandenburg; Grüne Liga Oberhavel e.V., Bundeswasserstraßenverwaltung als Eigentümer

Finanzierung:

MLUL-Forst-RL-NSW und BEW

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt des Auenwaldes am Westufer der Ramisch-Klienitz

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.7.1

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Zehdenick/ 007/ 199/1, 199/2, 200-202, 206-212, 215, 216, 237, 419

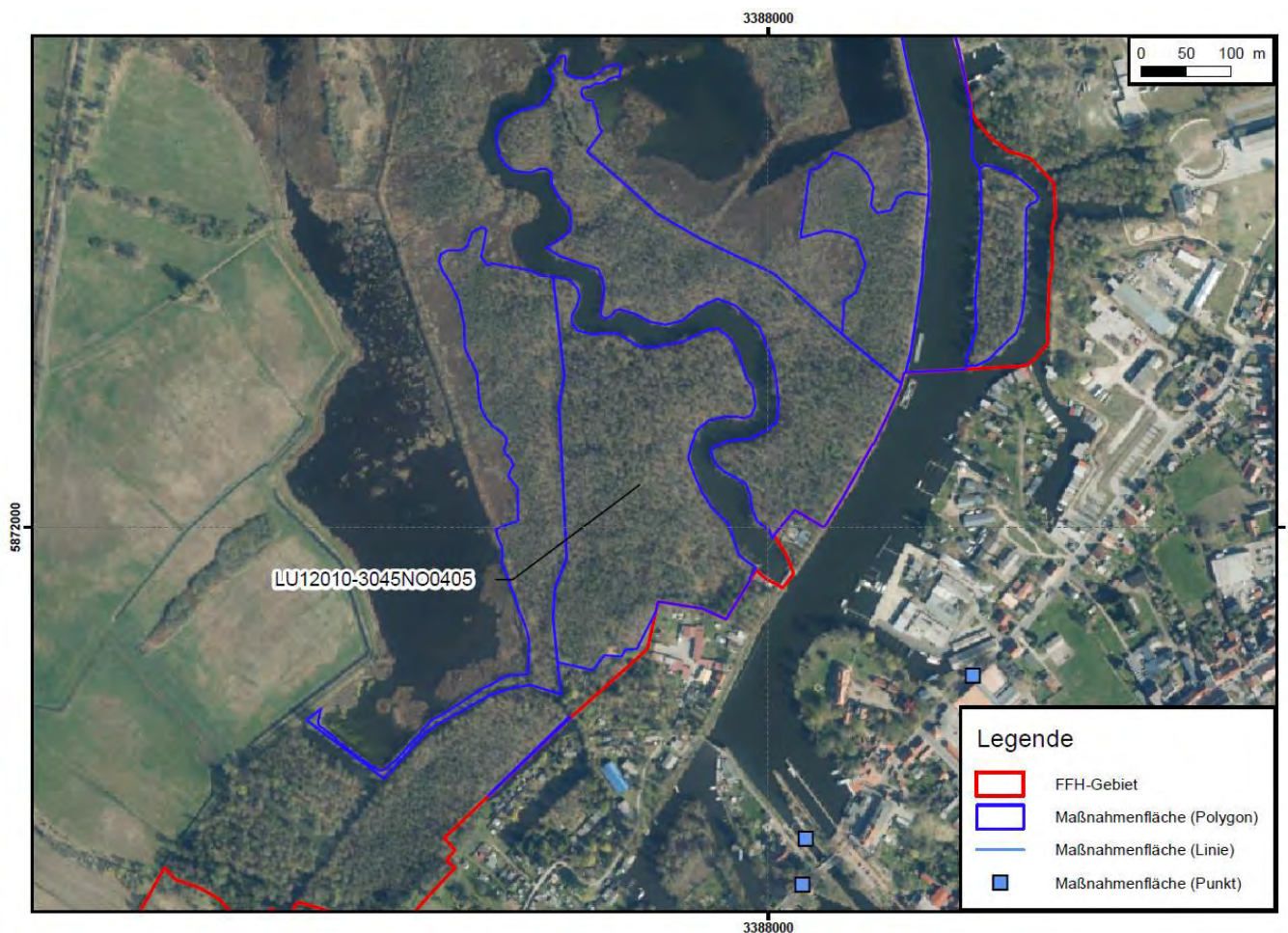
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-3045NO0405

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 6,3 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt des Auenwaldes am Westufer der Ramisch-Klienitz und langfristige Verbesserung seines Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91E0*

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Auenwald am Westufer der Havel bzw. an der Ramisch-Klienitz liegt im NSG Klienitz und ist gegenwärtig nicht genutzt.

Die Maßnahmen ergänzen die in der NSG-VO formulierten Maßnahmen und dienen der naturnahen Bewirtschaftung und damit der Förderung eines günstigen Erhaltungsgrades des Auenwaldes im Rahmen einer (ggf. stattfindenden bzw. vorgesehenen) forstlichen Bewirtschaftung. Die Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen umfasst das Belassen bzw. die Förderung von besonderen Altbäumen und Überhältern, die Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen, das Belassen von aufgestellten Wurzeltellern, das Belassen von Sonderstrukturen und Mikrohabitaten und das Belassen und die Mehrung von stehendem und liegendem Totholz. Wenn keine forstwirtschaftliche Nutzung stattfindet, ist dies ebenso förderlich für einen günstigen Erhaltungsgrad.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F24	Einzelstammweise (Zielstärken-)Nutzung	Ja
F37	Förderung des Zwischen- und Unterstandes	Ja
F40	Belassen von Altbaumbeständen*	Ja
F112	Befahrung hydromorpher Böden nur bei Frost und Böden mit einem hohen Anteil an feinkörnigem Substrat nur in Trockenperioden oder bei Frost	Ja
F118	Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile*	Ja
FK01	Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination)	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Die vorgeschlagenen Maßnahmen sind nur relevant, soweit eine Bewirtschaftung stattfindet bzw. stattfinden soll (z.B. auch in Ausübung der Verkehrssicherungspflicht).

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Erörterung / Abstimmung mit der Stadt Zehdenick am 22.10.2020, mit NSF Brandenburg am 02./05.11.2020;

Allgemeine und ausführliche Information von zwei Eigentümerinnen zur Betroffenheit Ihrer Flurstücke durch die Maßnahmenplanung (Widerspruch einer Eigentümerin in Bezug auf den Verlauf der FFH-Gebietsgrenze)

Allgemeine Information der übrigen Eigentümer (s.u) zur Betroffenheit Ihrer Flurstücke durch die Maßnahmenplanung, keine Reaktion der Eigentümer auf das Informationsschreiben. Keine Information an zwei Eigentümer aufgrund unzureichender Adressdaten, Informationsschreiben an eine Eigentümerin von der Post retour

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Stadt Zehdenick; NSF Brandenburg; Eigentümerinnen und Eigentümer

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art

	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Stadt Zehdenick; Landnutzer bzw. Eigentümer; NSF Brandenburg

Finanzierung:

MLUL-Forst-RL-NSW und BEW

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
- Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
- Planung abgestimmt bzw. genehmigt
- In Durchführung
- Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt des Auenwaldes östlich des Wallgraben-Stiches

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.7.1

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Zehdenick/ 007/ 107-110, 120, 121,
210, 211, 214-216, 419

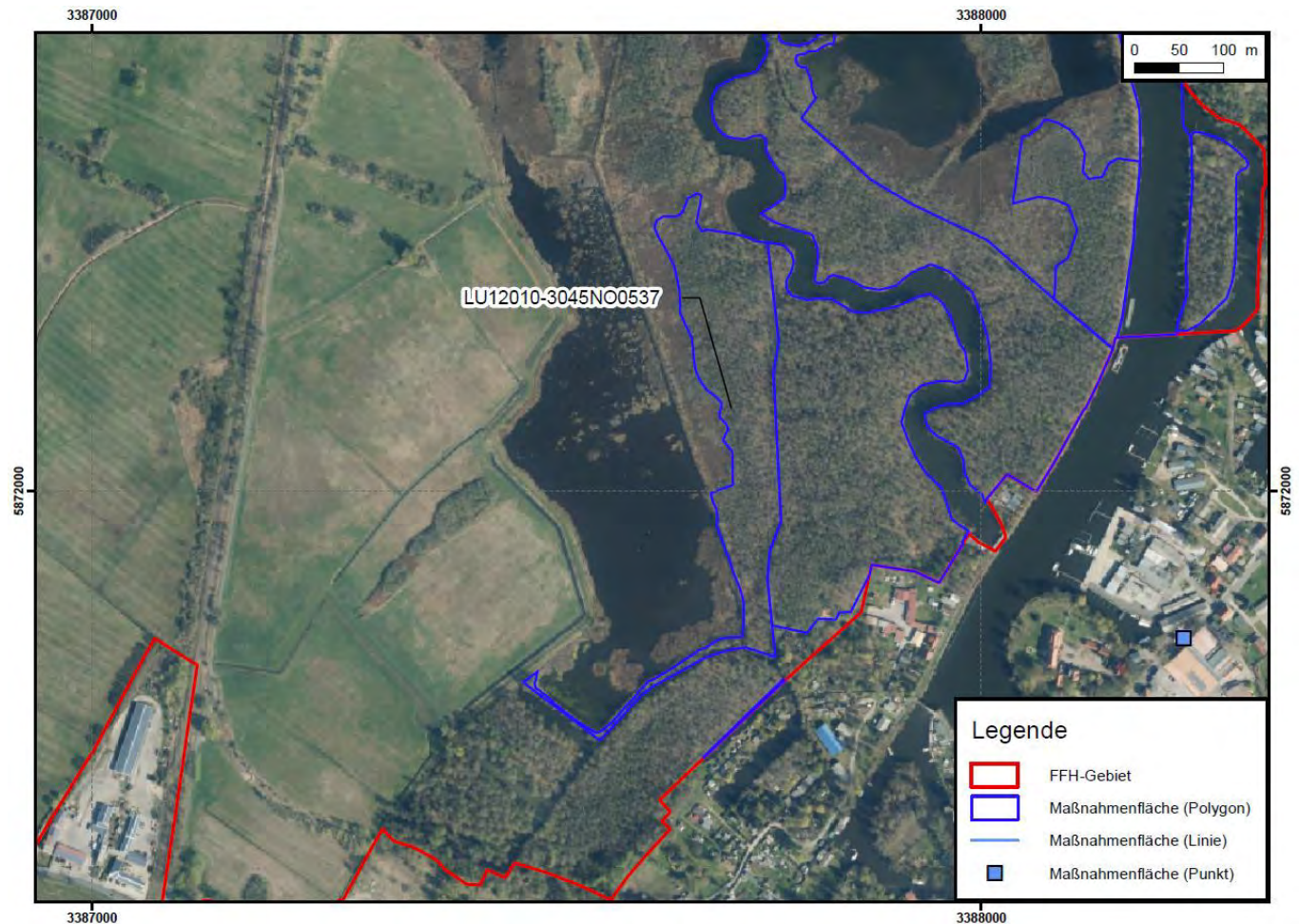
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-3045NO0537

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 3,6 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt des Auenwaldes östlich des Wallgraben-Stiches und langfristige Verbesserung seines Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91E0*

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Auenwald östlich des Wallgraben-Stiches liegt im NSG Klienitz und ist gegenwärtig nicht genutzt.

Die Maßnahmen ergänzen die in der NSG-VO formulierten Maßnahmen und dienen der naturnahen Bewirtschaftung und damit der Förderung eines günstigen Erhaltungsgrades des Auenwaldes im Rahmen einer (ggf. stattfindenden bzw. vorgesehenen) forstlichen Bewirtschaftung. Die Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen umfasst das Belassen bzw. die Förderung von besonderen Altbäumen und Überhältern, die Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen, das Belassen von aufgestellten Wurzeltellern, das Belassen von Sonderstrukturen und Mikrohabitaten und das Belassen und die Mehrung von stehendem und liegendem Totholz. Wenn keine forstwirtschaftliche Nutzung stattfindet, ist dies ebenso förderlich für einen günstigen Erhaltungsgrad.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F24	Einzelstammweise (Zielstärken-)Nutzung	Ja
F37	Förderung des Zwischen- und Unterstandes	Ja
F40	Belassen von Altbaumbeständen*	Ja
F112	Befahrung hydromorpher Böden nur bei Frost und Böden mit einem hohen Anteil an feinkörnigem Substrat nur in Trockenperioden oder bei Frost	Ja
F118	Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile*	Ja
FK01	Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination)	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Die vorgeschlagenen Maßnahmen sind nur relevant, soweit eine Bewirtschaftung stattfindet bzw. stattfinden soll (z.B. auch in Ausübung der Verkehrssicherungspflicht).

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Erörterung / Abstimmung mit der Stadt Zehdenick am 22.10.2020, mit NSF Brandenburg am 02./05.11.2020; Allgemeine Information der übrigen Eigentümer (s.u.) zur Betroffenheit Ihrer Flurstücke durch die Maßnahmenplanung, keine Reaktion der Eigentümer auf das Informationsschreiben. Keine Information an einen Eigentümer aufgrund unzureichender Adressdaten, Informationsschreiben an eine Eigentümerin von der Post retour

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Stadt Zehdenick; NSF Brandenburg; Grüne Liga Oberhavel e.V.; Landnutzer bzw. Eigentümer

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Datum:

Laufende Nr.:

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Stadt Zehdenick; NSF Brandenburg; Grüne Liga Oberhavel e.V.; Landnutzer bzw. Eigentümer

Finanzierung:

MLUL-Forst-RL-NSW und BEW

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Einbau einer Biber-/ Otterpassage an der Gewässer- / Straßenkreuzung Havel / Schleusenstraße in Zehdenick

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.3.1.2, 2.3.2.2

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

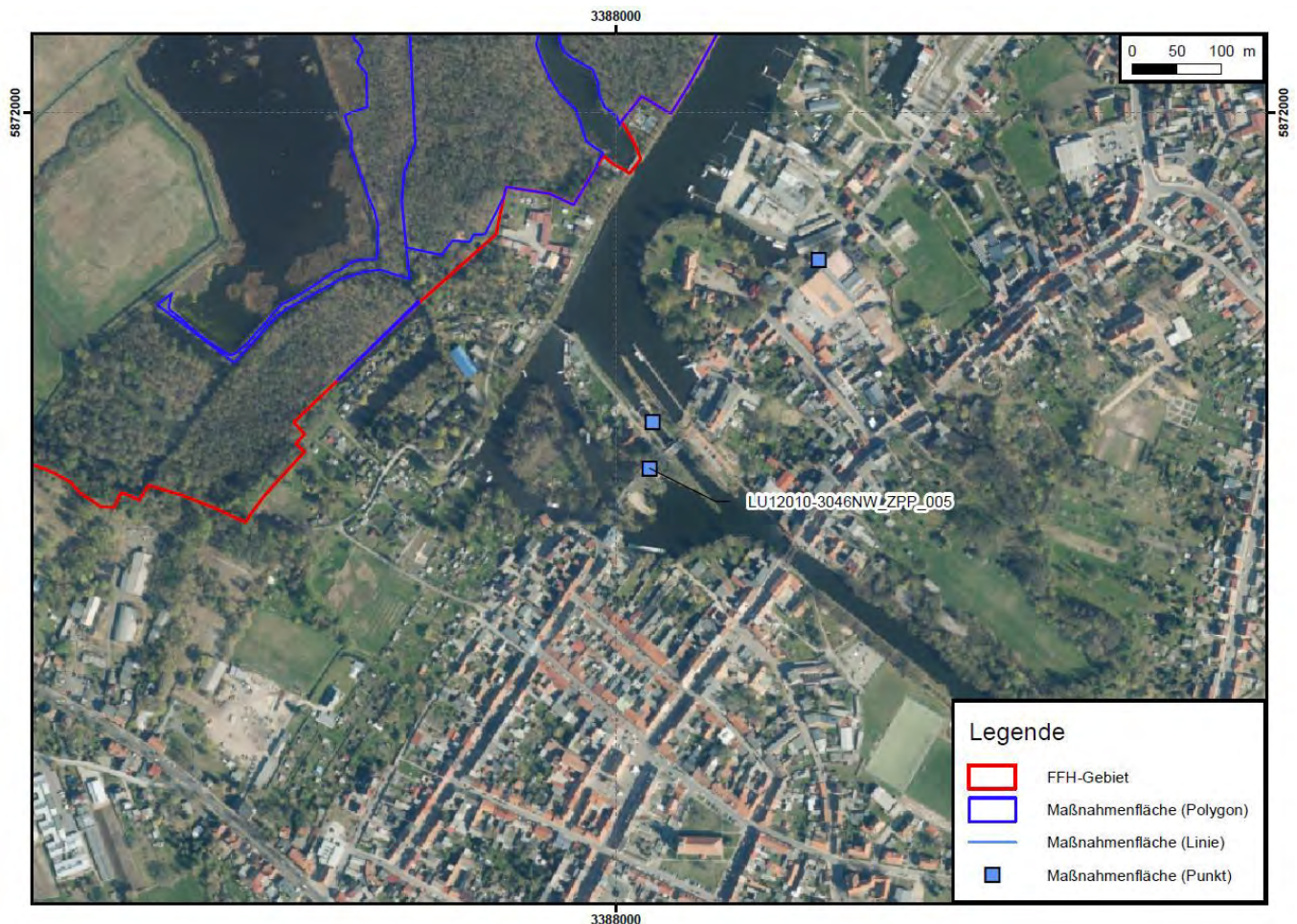
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-3046NW_ZPP_005

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2 Stk. (Ausstiegshilfen oder Trockenröhren)

Kartenausschnitt:



Ziele: Sicherung einer Gefahrenstelle an einer Gewässer-Verkehrswege-Kreuzung für Biber und Fischotter und damit Sicherung der (potenziellen) Biber-Habitats und des Fischotter-Habitats in ihrem guten Erhaltungsgrad im Gebiet

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):
Castor fiber (Biber), *Lutra lutra* (Fischotter)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Für Fischotter und Biber bestehen mehrere Gefahrenstellen an Gewässer-/Verkehrswege-Kreuzungen im Gebiet. In diesen Bereichen besteht eine Tötungsgefahr für beide Arten, wenn sie das Gewässer verlassen und die Straßen überqueren. An der Querung der Havel durch die Schleusenstraße in Zehdenick sollte durch die Installation von Ausstiegshilfen bzw. den Einbau von Trockenröhren eine gefahrlose Passage für Biber und Fischotter gewährleistet werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
B8	Sicherung oder Bau von Otterpassagen an Verkehrsanlagen	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Stadt Zehdenick als Straßenbaulastträger

Zeithorizont: mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	(x)	

Verfahrensart: je nach Ausführung ggf. wasserbauliches und straßenbauliches Genehmigungsverfahren zu beteiligen: Stadt Zehdenick als Straßenbaulastträger, zuständige Wasserbehörde, zuständige Naturschutzbehörde

Finanzierung:

RL Natürliches Erbe

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Einbau einer Biber-/ Otterpassage an der Gewässer- / Straßenkreuzung Havel-Schmelzfließ / Schleusenstraße in Zehdenick

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.3.1.2, 2.3.2.2

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

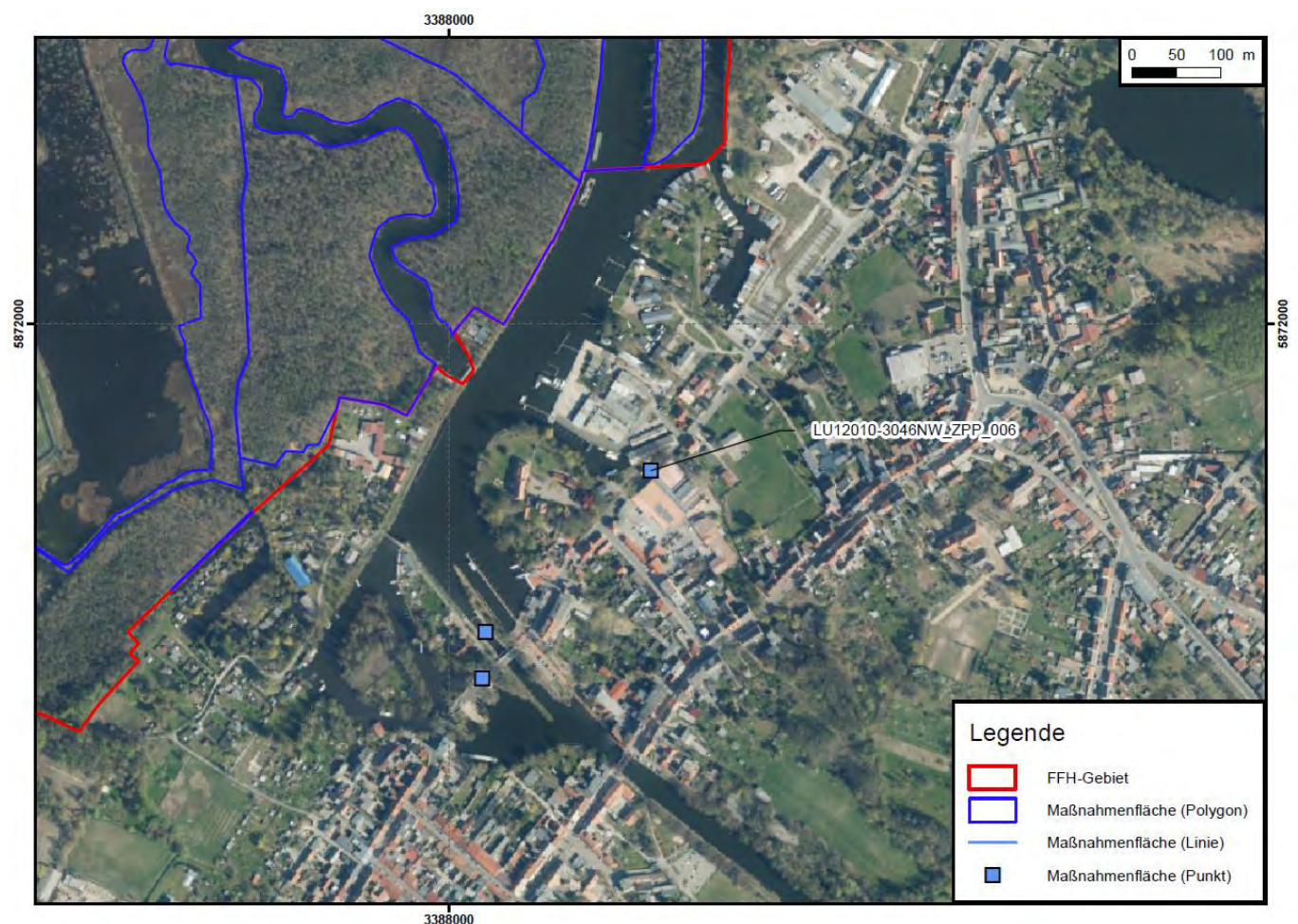
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-3046NW_ZPP_006

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2 Stk. (Trockenröhren)

Kartenausschnitt:



Ziele: Sicherung einer Gefahrenstelle an einer Gewässer-/Verkehrswege-Kreuzung für Biber und Fischotter und damit Sicherung der (potenziellen) Biber-Habitats und des Fischotter-Habitats in ihrem guten Erhaltungsgrad im Gebiet

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):
Castor fiber (Biber), *Lutra lutra* (Fischotter)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Für Fischotter und Biber bestehen mehrere Gefahrenstellen an Gewässer-/Verkehrswege-Kreuzungen im Gebiet. In diesen Bereichen besteht eine Tötungsgefahr für beide Arten, wenn sie das Gewässer verlassen und die Straßen überqueren. An der Querung des Havel-Schmelzfließes durch die Schleusenstraße in Zehdenick sollte durch den Einbau von Trockenröhren eine gefahrlose Passage für Biber und Fischotter gewährleistet werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
B8	Sicherung oder Bau von Otterpassagen an Verkehrsanlagen	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Stadt Zehdenick als Straßenbaulastträger

Zeithorizont: mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	(x)	

Verfahrensart: je nach Ausführung ggf. wasserbauliches und straßenbauliches Genehmigungsverfahren zu beteiligen: Stadt Zehdenick als Straßenbaulastträger, zuständige Wasserbehörde, zuständige Naturschutzbehörde

Finanzierung:

RL Natürliches Erbe

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Einbau einer Biber-/ Otterpassage an der Gewässer- / Straßenkreuzung Graben südlich des Waldstiches / B 109 in Zehdenick

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.3.1.2, 2.3.2.2

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-3046NW_ZPP_007

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2 Stk. (Trockenröhren, Hinweisschilder, Leitzäunung)

Kartenausschnitt:



Ziele: Sicherung einer Gefahrenstelle an einer Gewässer-/Verkehrswege-Kreuzung für Biber und Fischotter und damit Sicherung der (potenziellen) Biber-Habitats und des Fischotter-Habitats in ihrem guten Erhaltungsgrad im Gebiet

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):
Castor fiber (Biber), *Lutra lutra* (Fischotter)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Für Fischotter und Biber bestehen mehrere Gefahrenstellen an Gewässer-/Verkehrswege-Kreuzungen im Gebiet. In diesen Bereichen besteht eine Tötungsgefahr für beide Arten, wenn sie das Gewässer verlassen und die Straßen überqueren. An der Querung des Grabens südlich des Waldstiches durch die B 109 in Zehdenick sollte durch die Installation von Hinweisschildern bzw. den Einbau von Trockenröhren und von Leitzäunungen eine gefahrlose Passage für Biber und Fischotter gewährleistet werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
B8	Sicherung oder Bau von Otterpassagen an Verkehrsanlagen	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg als Straßenbaulastträger

Zeithorizont: mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	(x)	

Verfahrensart: je nach Ausführung ggf. wasserbauliches und straßenbauliches Genehmigungsverfahren zu beteiligen: Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg als Straßenbaulastträger, zuständige Wasserbehörde, zuständige Naturschutzbehörde

Finanzierung:

RL Natürliches Erbe

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Einbau einer Fischaufstiegsanlage an der Havel Schleuse in Zehdenick

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.3.5.1

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

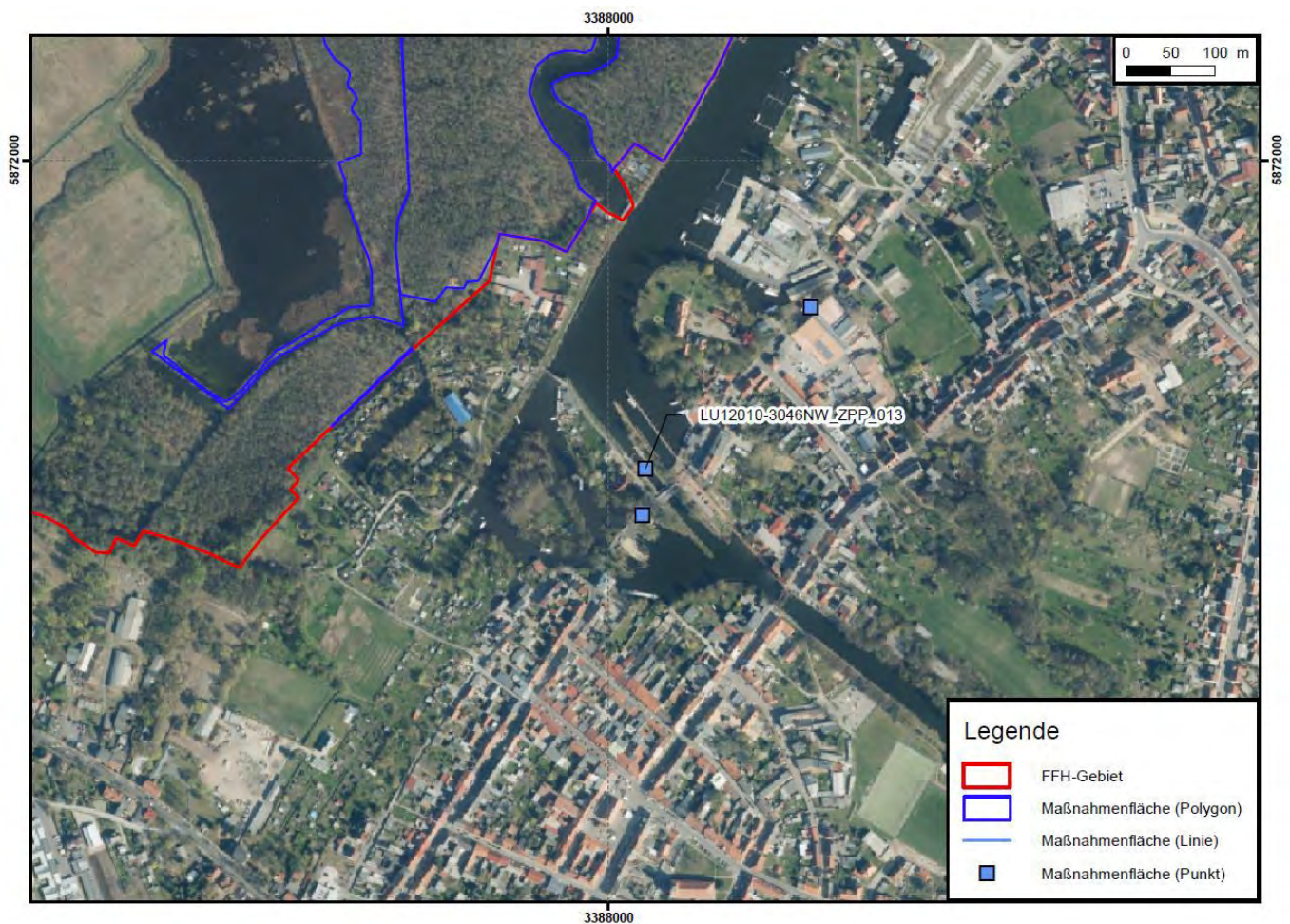
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-3046NW_ZPP_013

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1 Stk. (Fischaufstiegshilfe)

Kartenausschnitt:



Ziele: Schaffung der ökologischen Durchgängigkeit der Havel für Fische und damit Verbesserung des Erhaltungsgrades des Bitterling-Habitats

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Rhodeus sericeus amarus (Bitterling), *Misgurnus fossilis* (Schlammpeitzger)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Im Gewässerentwicklungskonzept (GEK) Obere Havel 1/ Wentowkanal sind Maßnahmen zur Erreichung des guten ökologischen Zustandes des WRRL-Gewässers Havel festgelegt, die nachrichtlich in den Managementplan übernommen werden, sofern sie zu einer Verbesserung des Erhaltungsgrades des Bitterlings beitragen. Der Einbau einer Fischaufstiegshilfe an der Schleuse Zehdenick dient der Verbesserung des Lebensraumverbundes für den Bitterling, auch wenn die Ausdehnung des Habitats zwischen den Schleusen Zehdenick und Schorfheide mit 15 km gegenwärtig als ausreichend erachtet wird.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W52	Einbau einer Fischaufstiegshilfe*	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

In Vorbereitung der Maßnahme ist eine wasserbauliche Fachplanung erforderlich.

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Abstimmung im Rahmen des GEK erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bundeswasserstraßenverwaltung

Zeithorizont: mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	x	

Verfahrensart: wasserbauliches Genehmigungsverfahren

zu beteiligen: Bundeswasserstraßenverwaltung, zuständige Wasserbehörde, zuständige Naturschutzbehörde

Finanzierung:

RL Natürliches Erbe

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt des Auenwaldes auf der Havelinsel nördlich von Zehdenick

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.7.1

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Zehdenick/ 007/ 246, 247, 367

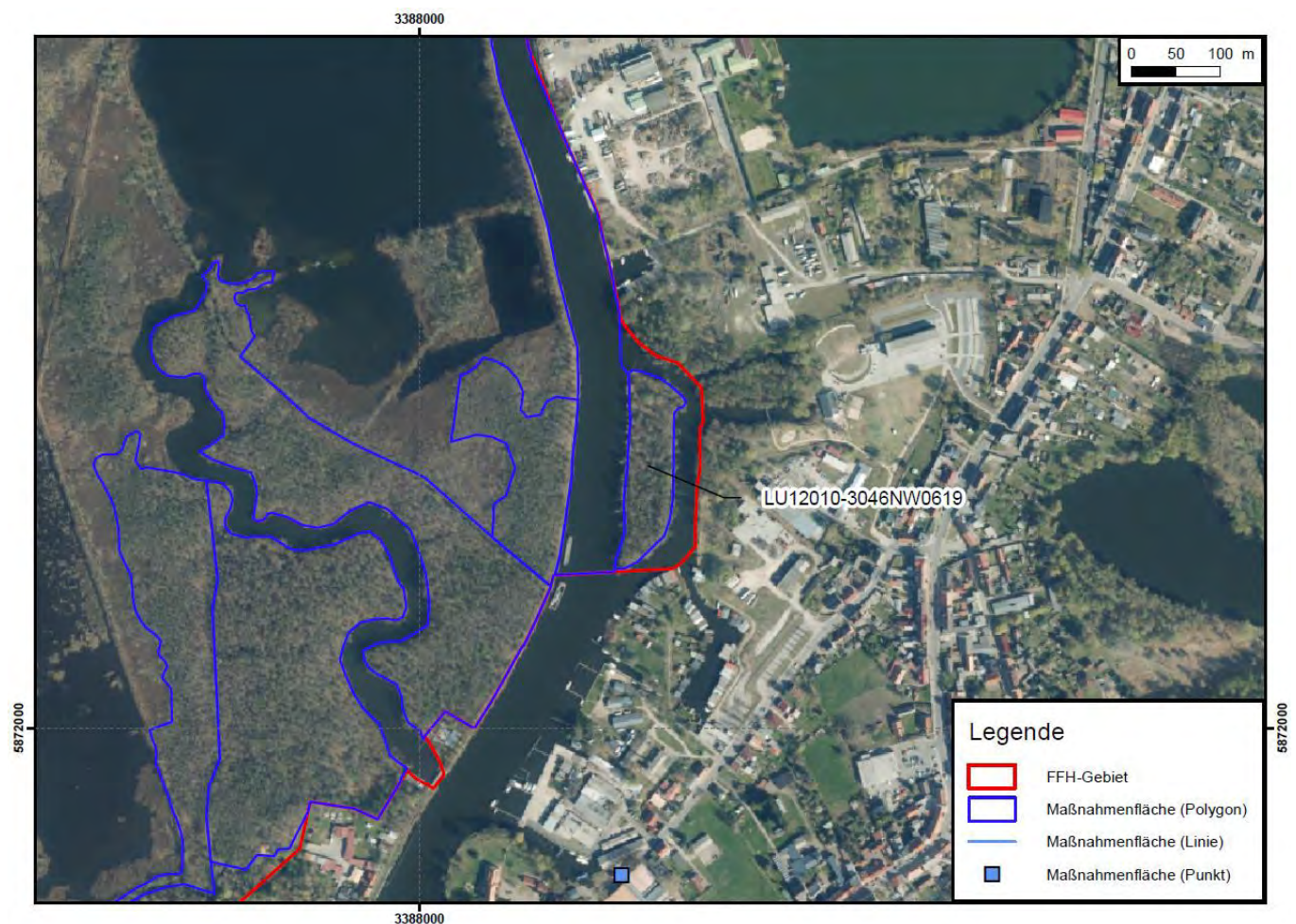
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-3046NW0619

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,1 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt des Auenwaldes auf der Havelinsel nördlich von Zehdenick in seinem guten Erhaltungsgrad

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91E0*

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Auenwald auf der Havelinsel nördlich von Zehdenick liegt im NSG Klienitz und ist gegenwärtig nicht genutzt. Die Maßnahmen ergänzen die in der NSG-VO formulierten Maßnahmen und dienen der naturnahen Bewirtschaftung und damit der Förderung eines günstigen Erhaltungsgrades des Auenwaldes im Rahmen einer (ggf. stattfindenden bzw. vorgesehenen) forstlichen Bewirtschaftung. Die Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen umfasst das Belassen bzw. die Förderung von besonderen Altbäumen und Überhältern, die Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen, das Belassen von aufgestellten Wurzeltellern, das Belassen von Sonderstrukturen und Mikrohabitaten und das Belassen und die Mehrung von stehendem und liegendem Totholz. Wenn keine forstwirtschaftliche Nutzung stattfindet, ist dies ebenso förderlich für einen günstigen Erhaltungsgrad.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F24	Einzelstammweise (Zielstärken-)Nutzung	Ja
F37	Förderung des Zwischen- und Unterstandes	Ja
F40	Belassen von Altbaumbeständen*	Ja
F112	Befahrung hydromorpher Böden nur bei Frost und Böden mit einem hohen Anteil an feinkörnigem Substrat nur in Trockenperioden oder bei Frost	Ja
F118	Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile*	Ja
FK01	Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination)	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Die vorgeschlagenen Maßnahmen sind nur relevant, soweit eine Bewirtschaftung stattfindet bzw. stattfinden soll (z.B. auch in Ausübung der Verkehrssicherungspflicht).

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Erörterung / Abstimmung mit der Stadt Zehdenick am 22.10.2020

Allgemeine und ausführliche Information von einer Eigentümerin zur Betroffenheit Ihrer Flurstücke durch die Maßnahmenplanung (Rückfragen der Eigentümerin in Bezug auf die Verkehrssicherungspflicht und den Verlauf der FFH-Gebietsgrenze)

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landnutzer bzw. Eigentümer; Stadt Zehdenick; Bundeswasserstraßenverwaltung als Eigentümer

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landnutzer bzw. Eigentümer; Stadt Zehdenick; Bundeswasserstraßenverwaltung als Eigentümer

Finanzierung:

MLUL-Forst-RL-NSW und BEW

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Erhalt des Auenwaldes am Westufer der Havel ggbr. der Havelinsel

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.7.1

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Zehdenick/ 007/ 245, 248-250, 367,
401-404

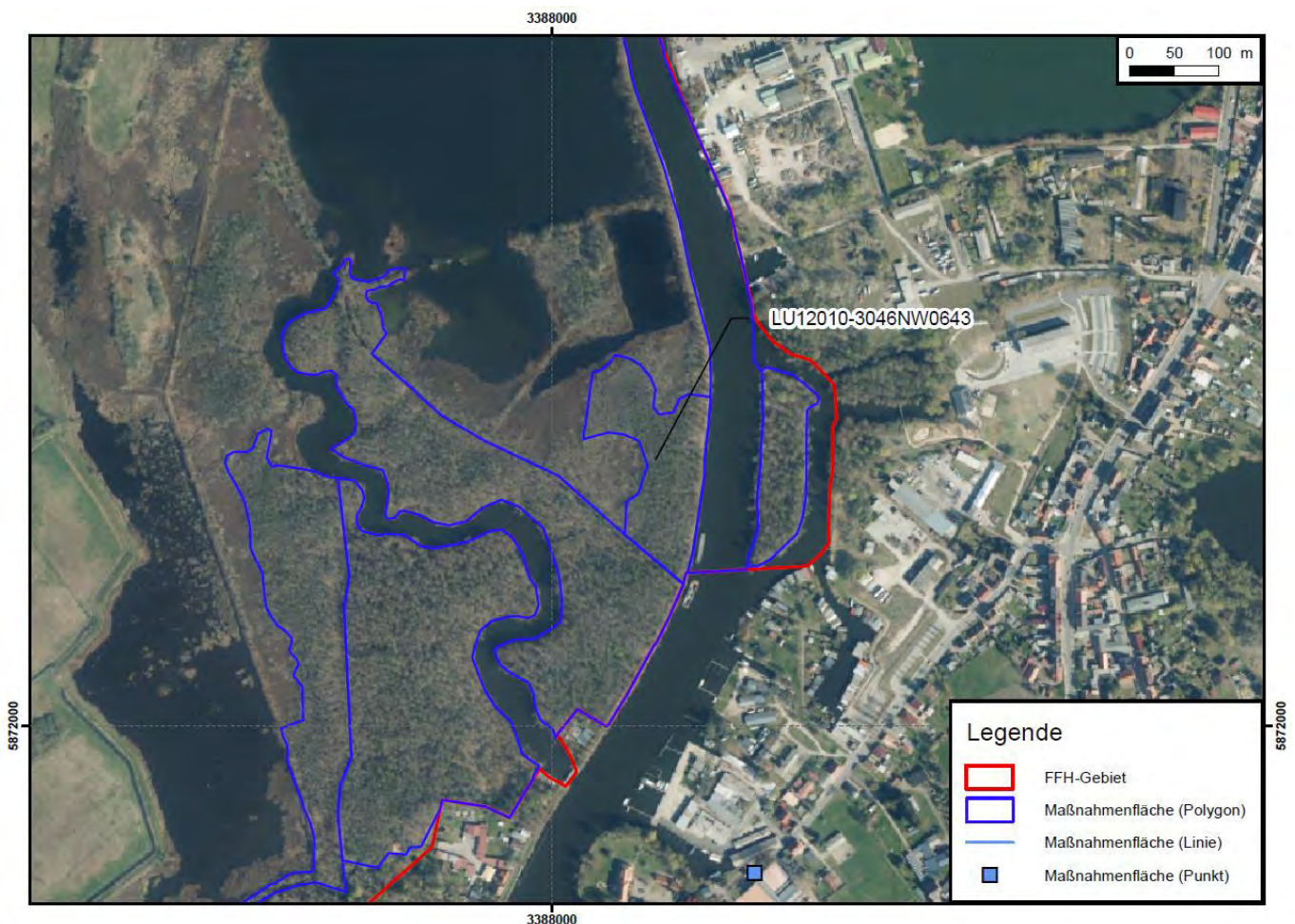
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: LU12010-3046NW0643

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,9 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Erhalt des Auenwaldes am Westufer der Havel ggbr. der Havelinsel in seinem guten Erhaltungsgrad

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 91E0*

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Auenwald am Westufer der Havel ggbr. der Havelinsel liegt im NSG Klienitz und ist gegenwärtig nicht genutzt. Die Maßnahmen ergänzen die in der NSG-VO formulierten Maßnahmen und dienen der naturnahen Bewirtschaftung und damit der Förderung eines günstigen Erhaltungsgrades des Auenwaldes im Rahmen einer (ggf. stattfindenden bzw. vorgesehenen) forstlichen Bewirtschaftung. Die Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen umfasst das Belassen bzw. die Förderung von besonderen Altbäumen und Überhältern, die Erhaltung von Horst- und Höhlenbäumen, das Belassen von aufgestellten Wurzeltellern, das Belassen von Sonderstrukturen und Mikrohabitaten und das Belassen und die Mehrung von stehendem und liegendem Totholz. Wenn keine forstwirtschaftliche Nutzung stattfindet, ist dies ebenso förderlich für einen günstigen Erhaltungsgrad.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
F24	Einzelstammweise (Zielstärken-)Nutzung	Ja
F37	Förderung des Zwischen- und Unterstandes	Ja
F40	Belassen von Altbaumbeständen*	Ja
F112	Befahrung hydromorpher Böden nur bei Frost und Böden mit einem hohen Anteil an feinkörnigem Substrat nur in Trockenperioden oder bei Frost	Ja
F118	Erhaltung und Entwicklung der lebensraumtypischen Baumartenzusammensetzung und der charakteristischen Deckungsanteile*	Ja
FK01	Erhaltung und Entwicklung von Habitatstrukturen (Maßnahmenkombination)	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Die vorgeschlagenen Maßnahmen sind nur relevant, soweit eine Bewirtschaftung stattfindet bzw. stattfinden soll (z.B. auch in Ausübung der Verkehrssicherungspflicht).

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Erörterung / Abstimmung mit der Stadt Zehdenick am 22.10.2020

Allgemeine und ausführliche Information von einer Eigentümerin zur Betroffenheit Ihrer Flurstücke durch die Maßnahmenplanung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Stadt Zehdenick; Bundeswasserstraßenverwaltung als Eigentümer; Landnutzer bzw. Eigentümer

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Stadt Zehdenick; Welter, Gunhild; Bundeswasserstraßenverwaltung als Eigentümer

Finanzierung:

MLUL-Forst-RL-NSW und BEW

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen im Raminstich

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 005/ 20/4, 98, 102, 105, 106, 145

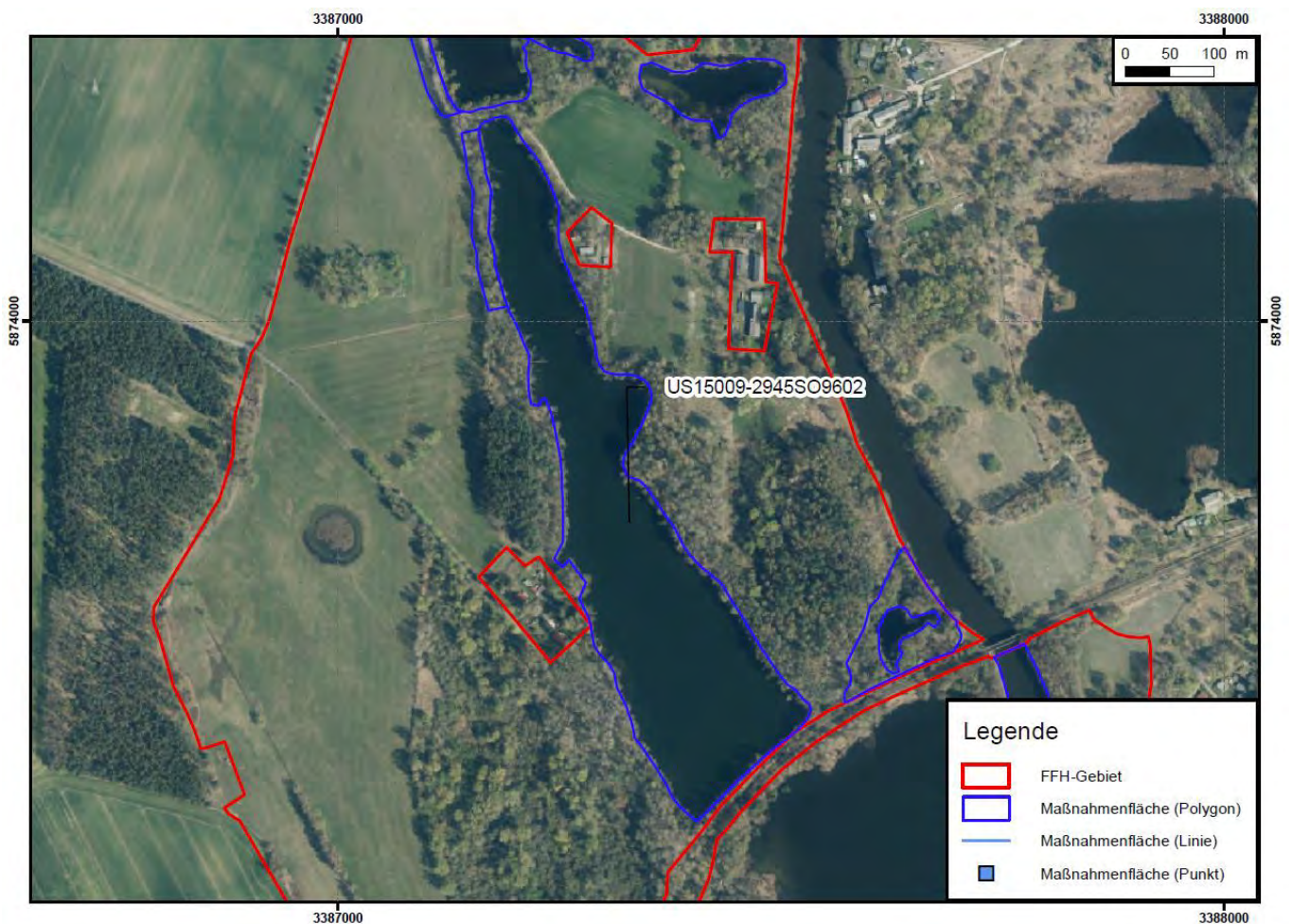
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO9602

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 8,8 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Raminstich und Sicherung seines guten Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Raminstich wird (wahrscheinlich) als Angelgewässer genutzt. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

DAV-OV Mildenberg e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Stadt Zehdenick, NSF Brandenburg als Eigentümer; DAV-OV Mildenberg e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Schaffung eines Gewässerrandstreifens am Ostufer des Schulze-Hübner-Stiches

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Zehdenick/ 004/ 4, 165/1, 185, 193, 194

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2946SW_ZFP_008

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,3 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in Schulze-Hübner-Stich

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Um den Nährstoffeintrag aus den östlich angrenzenden Ackerflächen in das LRT 3150-Gewässer Schulze-Hübner-Stich und damit dessen weitere Eutrophierung zu vermindern, ist ein etwa 15 m breiter Gewässerrandstreifen am Ostufer (innerhalb des FFH-Gebietes) anzulegen. Dieser Randstreifen ist als extensives Grünland zu bewirtschaften.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W26	Schaffung von Gewässerrandstreifen an Fließ- und Standgewässern	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bewirtschafter

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Stadt Zehdenick, BVVG als Eigentümer; Bewirtschafter

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz, KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Einbau einer Biber-/ Otterpassage im Bereich der Gewässer- / Straßenkreuzung Graben östlich des Mertenstiches / L214

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.3.1.2, 2.3.2.2

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

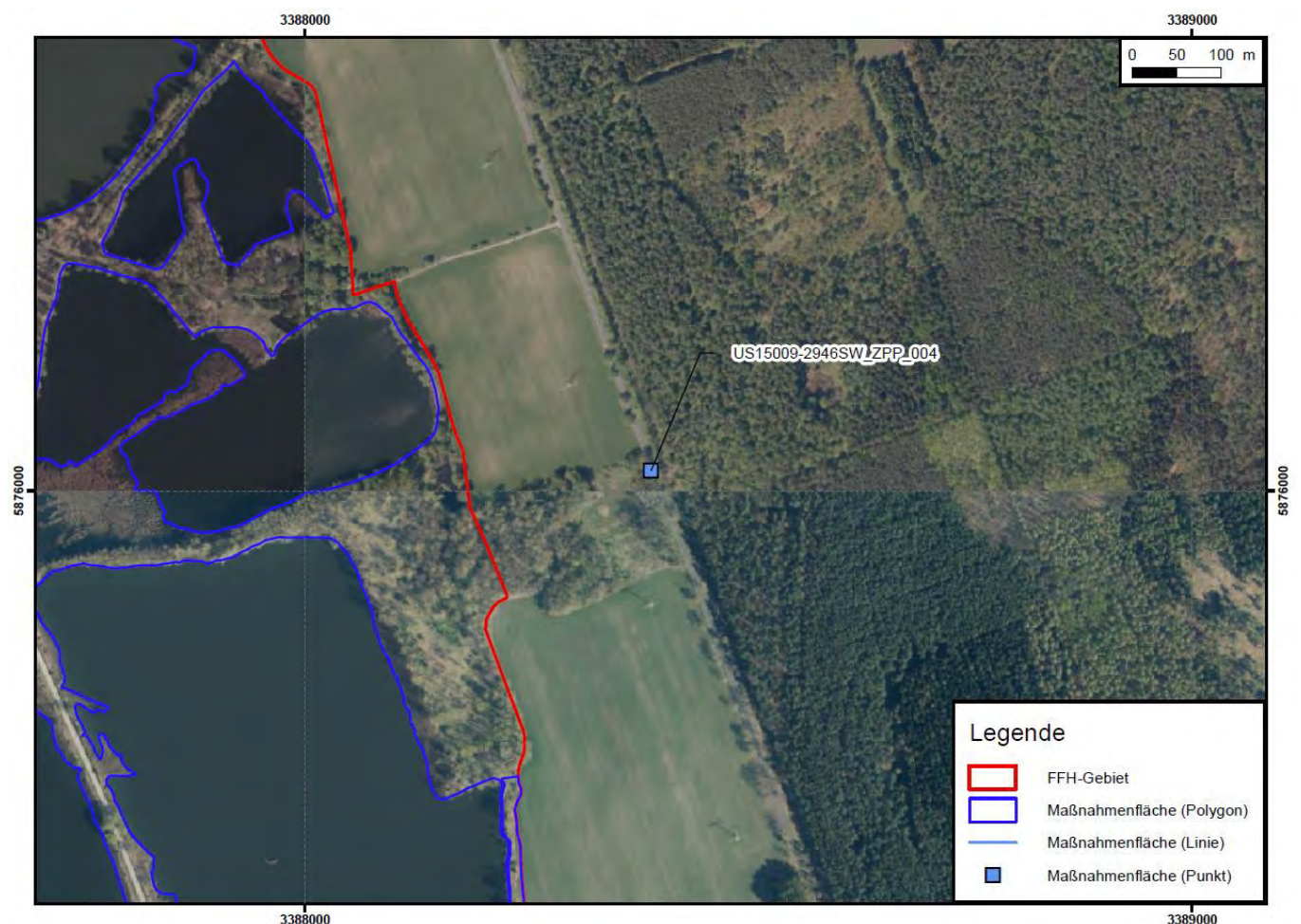
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2946SW_ZPP_004

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2 Stk. (Leitzäunung)

Kartenausschnitt:



Ziele: Sicherung einer Gefahrenstelle an einer Gewässer-/Verkehrswege-Kreuzung für Biber und Fischotter und damit Sicherung der (potenziellen) Biber-Habitats und des Fischotter-Habitats in ihrem guten Erhaltungsgrad im Gebiet

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):
Castor fiber (Biber), *Lutra lutra* (Fischotter)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Für Fischotter und Biber bestehen mehrere Gefahrenstellen an Gewässer-/Verkehrswege-Kreuzungen im Gebiet. In diesen Bereichen besteht eine Tötungsgefahr für beide Arten, wenn sie das Gewässer verlassen und die Straßen überqueren. An der Querung des Grabens östlich des Mertenstiches durch die L 214 sollte durch die Reinigung des Durchlasses und die Installation von Leitzäunungen eine gefahrlose Passage für Biber und Fischotter gewährleistet werden

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
B8	Sicherung oder Bau von Otterpassagen an Verkehrsanlagen	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg als Straßenbaulastträger

Zeithorizont: mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	(x)	

Verfahrensart: je nach Ausführung ggf. wasserbauliches und straßenbauliches Genehmigungsverfahren zu beteiligen: Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg als Straßenbaulastträger, zuständige Wasserbehörde, zuständige Naturschutzbehörde

Finanzierung:

RL Natürliches Erbe

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Schaffung eines Gewässerrandstreifens um den Faulen See

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Zabelsdorf/ 003/ 226, 228, 229, 241, 242

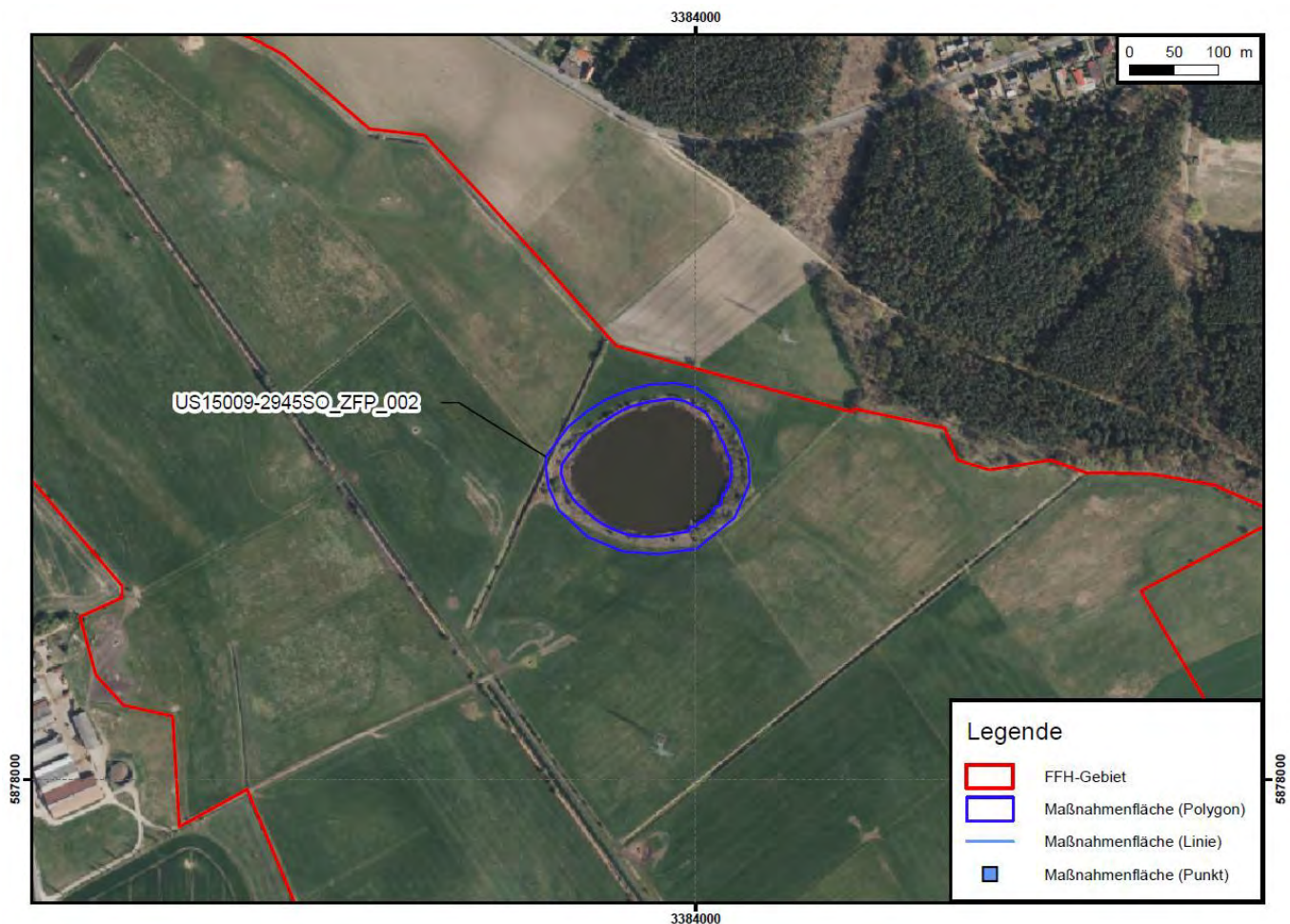
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO_ZFP_002

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,2 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Faulen See

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Um den Nährstoffeintrag aus dem umliegenden Grünland in das LRT 3150-Gewässer Fauler See und damit dessen weitere Eutrophierung zu vermindern, ist ein etwa 20 m breiter Gewässerrandstreifen am West- und Nordostufer anzulegen. Dieser Randstreifen ist als extensives Grünland zu bewirtschaften.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W26	Schaffung von Gewässerrandstreifen an Fließ- und Standgewässern*	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Wentowsee Agrar und Tierzucht GmbH als Pächterin

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landnutzer bzw. Eigentümer; Stadt Zehdenick; Die Anlieger als Eigentümer

Wentowsee Agrar und Tierzucht GmbH als Pächterin

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz, KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Schaffung eines Gewässerrandstreifens am Nordufer des Germaniastiches

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Burgwall/ 001/ 151/1, 151/2

Zehdenick/ 001/ 9, 10

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO_ZFP_003

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,5 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Germaniastich

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Um den Nährstoffeintrag aus den nördlich angrenzenden Ackerflächen in das LRT 3150-Gewässer Germaniastich und damit dessen weitere Eutrophierung zu vermindern, ist ein etwa 20 m breiter Gewässerrandstreifen am Nordufer anzulegen. Dieser Randstreifen ist als extensives Grünland zu bewirtschaften.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W26	Schaffung von Gewässerrandstreifen an Fließ- und Standgewässern	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landkreis Oberhavel, Gebrüder Voigt KG als Eigentümer

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landkreis Oberhavel, Gebrüder Voigt KG als Eigentümer

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz, KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Schaffung eines Gewässerrandstreifens am Ostufer des Germaniastiches

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Zehdenick/ 001/ 9, 10

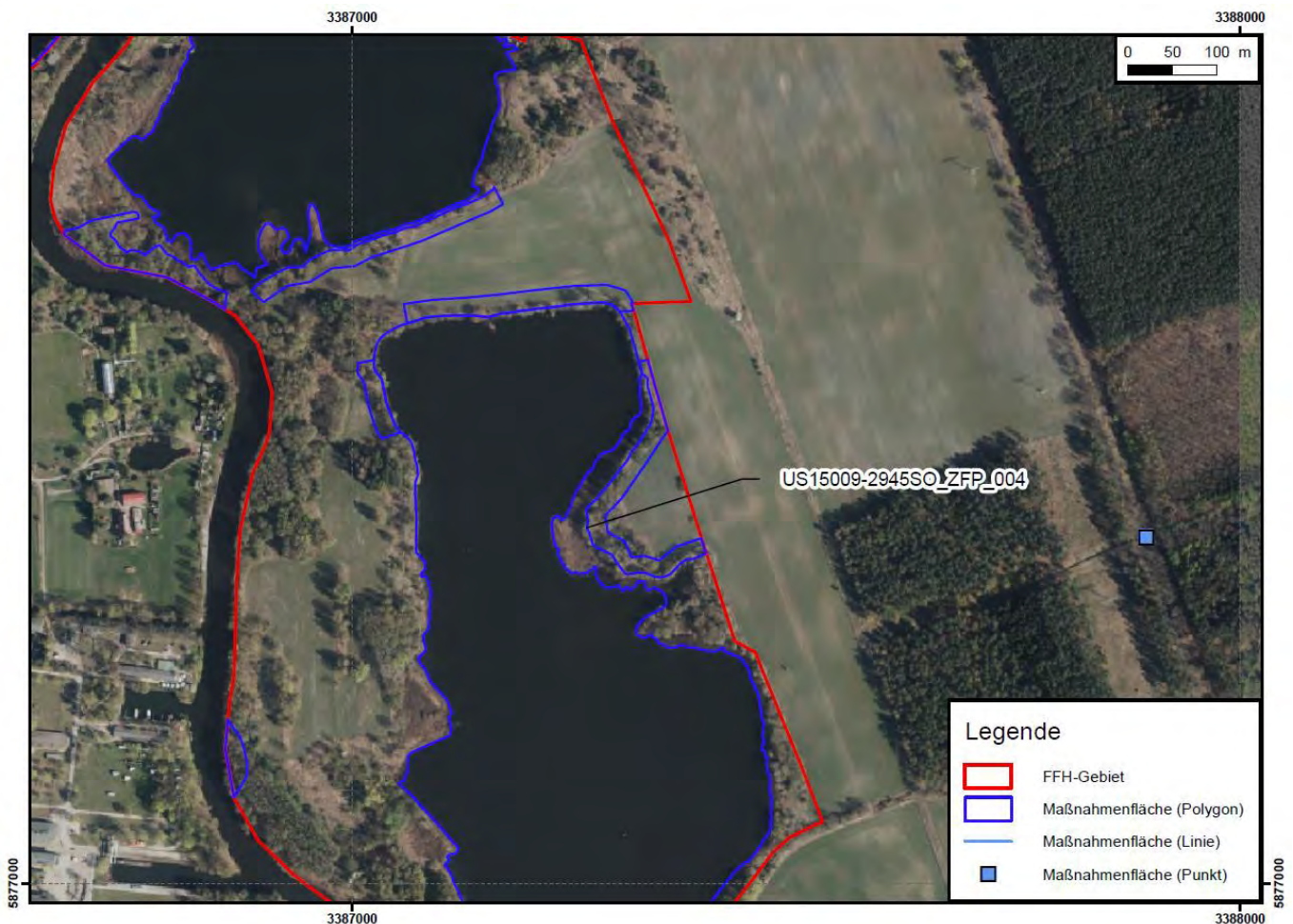
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO_ZFP_004

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,6 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Germaniastich

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Um den Nährstoffeintrag aus den östlich angrenzenden Ackerflächen in das LRT 3150-Gewässer Germaniastich und damit dessen weitere Eutrophierung zu vermindern, ist ein etwa 20 m breiter Gewässerrandstreifen am Ostufer anzulegen. Dieser Randstreifen ist als extensives Grünland zu bewirtschaften.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W26	Schaffung von Gewässerrandstreifen an Fließ- und Standgewässern	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landkreis Oberhavel, Gebrüder Voigt KG als Eigentümer

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landkreis Oberhavel, Gebrüder Voigt KG als Eigentümer

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz, KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Schaffung eines Gewässerrandstreifens am Westufer des Germaniastiches

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Zehdenick/ 001/ 10

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO_ZFP_005

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,2 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Germaniastich

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Um den Nährstoffeintrag aus den westlich angrenzenden Ackerflächen in das LRT 3150-Gewässer Germaniastich und damit dessen weitere Eutrophierung zu vermindern, ist ein etwa 20 m breiter Gewässerrandstreifen am Westufer anzulegen. Dieser Randstreifen ist als extensives Grünland zu bewirtschaften.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W26	Schaffung von Gewässerrandstreifen an Fließ- und Standgewässern	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landkreis Oberhavel als Eigentümer

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landkreis Oberhavel als Eigentümer

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz, KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Schaffung eines Gewässerrandstreifens am Südufer des Maasstiches

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Burgwall/ 001/ 149, 151/1, 151/2, 152, 153, 462

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO_ZFP_006

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,6 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Maasstich

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Um den Nährstoffeintrag aus den südlich angrenzenden Ackerflächen in das LRT 3150-Gewässer Maasstich und damit dessen weitere Eutrophierung zu vermindern, ist ein etwa 20 m breiter Gewässerrandstreifen am Südufer anzulegen. Dieser Randstreifen ist als extensives Grünland zu bewirtschaften.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W26	Schaffung von Gewässerrandstreifen an Fließ- und Standgewässern	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landkreis Oberhavel, Stadt Zehdenick, Landesforstverwaltung als Eigentümer

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landkreis Oberhavel, Stadt Zehdenick, Landesforstverwaltung als Eigentümer

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz, KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Schaffung eines Gewässerrandstreifens am Westufer des Raminstiches

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 005/ 12/1, 102, 133, 145

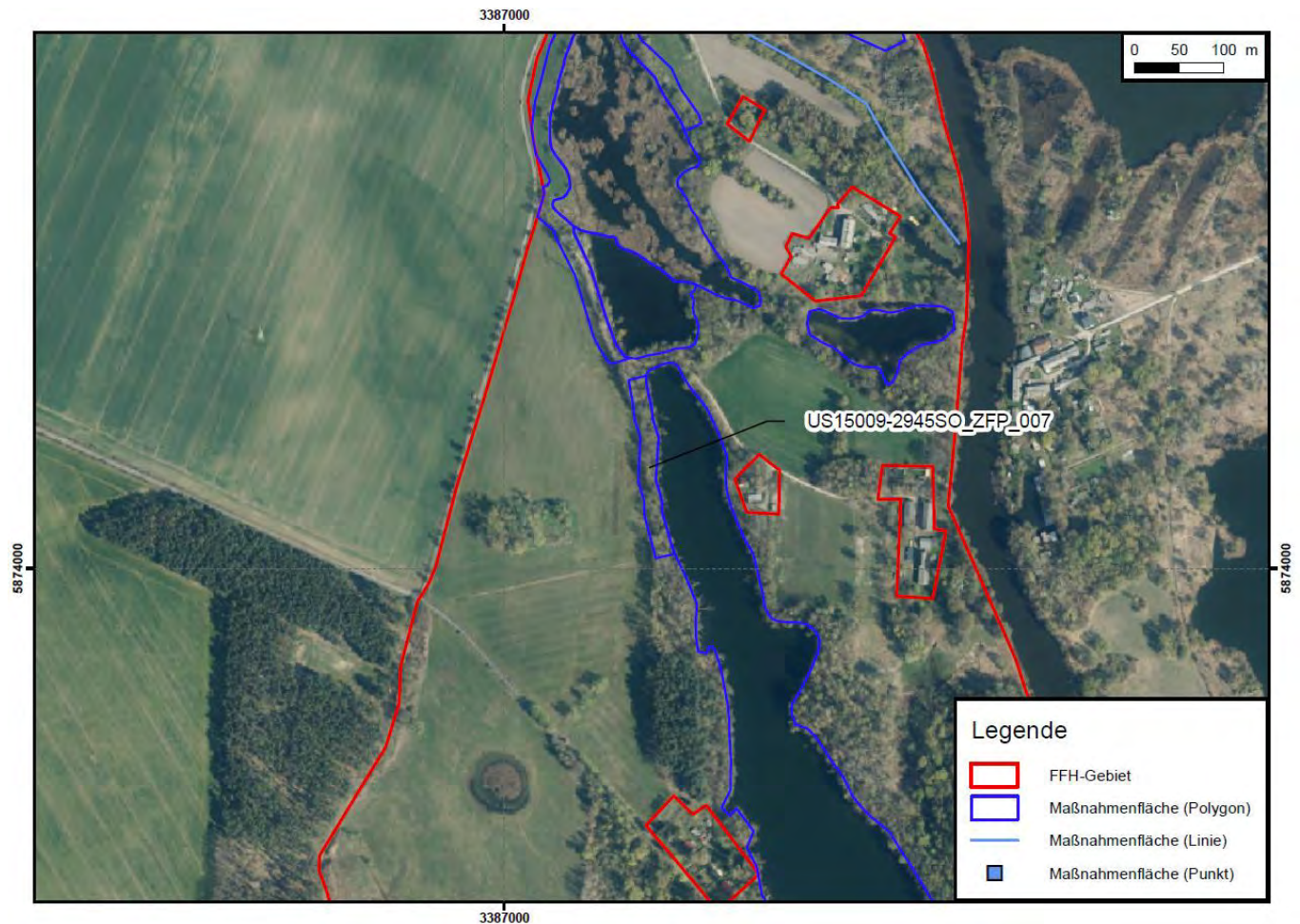
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO_ZFP_007

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,4 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Raminstich

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Um den Nährstoffeintrag aus den westlich angrenzenden Ackerflächen in das LRT 3150-Gewässer Raminstich und damit dessen weitere Eutrophierung zu vermindern, ist ein etwa 20 m breiter Gewässerrandstreifen am Westufer anzulegen. Dieser Randstreifen ist als extensives Grünland zu bewirtschaften.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W26	Schaffung von Gewässerrandstreifen an Fließ- und Standgewässern	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

AuD Zehdenick GmbH als Eigentümerin und Bewirtschafterin

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Stadt Zehdenick; NSF Brandenburg als Eigentümer AuD Zehdenick GmbH als Eigentümerin und Bewirtschafterin

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz, KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Schaffung eines Gewässerrandstreifens am Süd- und Ostufer des Tonstiches südlich des Iserkuhlstiches

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Burgwall/ 004/ 53/3, 91

Marienthal/ 003/ 55

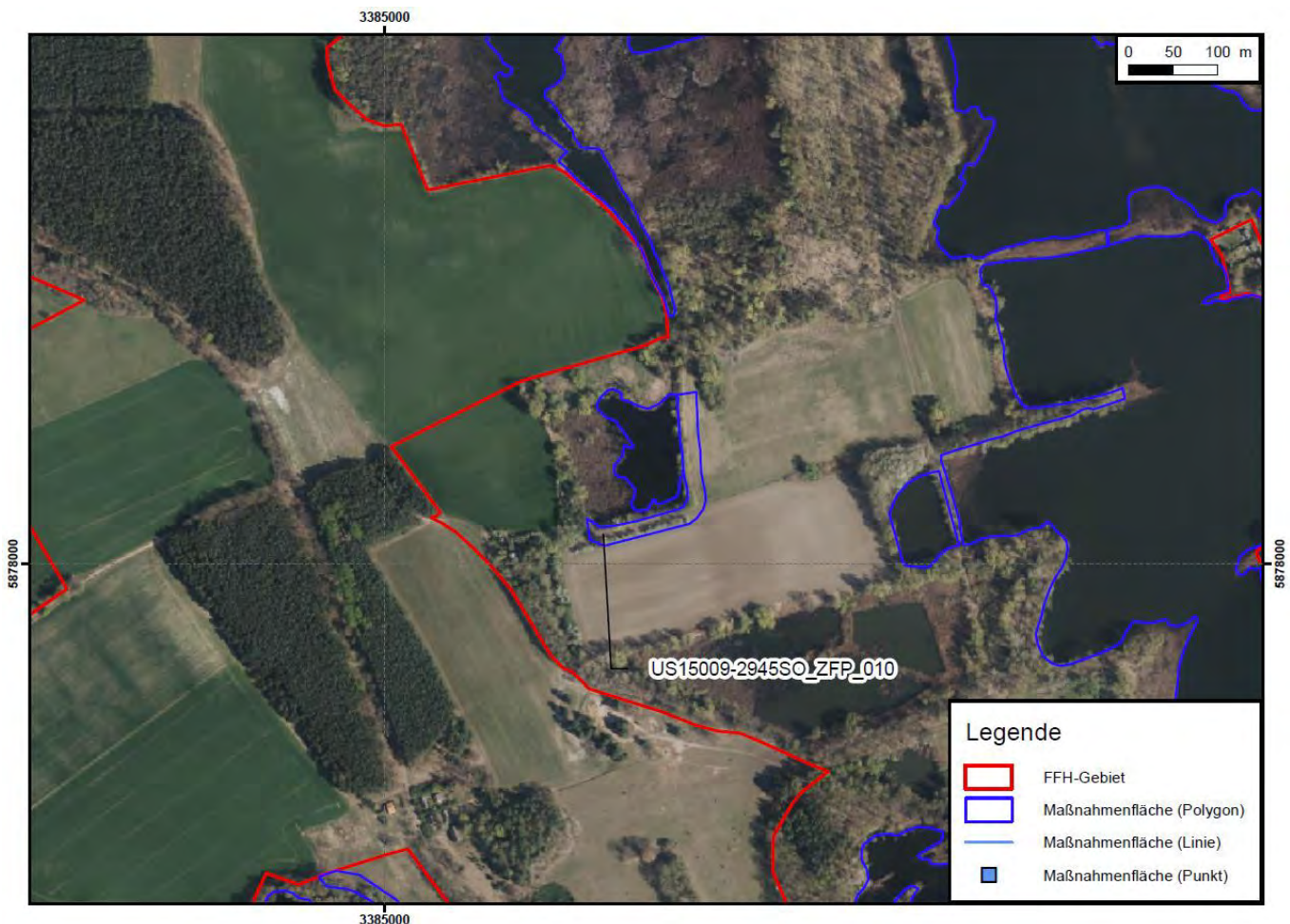
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO_ZFP_010

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,5 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Tonstich südlich des Iserkuhlstiches

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Um den Nährstoffeintrag aus den südlich und östlich angrenzenden Ackerflächen in das LRT 3150-Gewässer Tonstich südlich des Iserkuhlstiches und damit dessen weitere Eutrophierung zu vermindern, ist ein etwa 20 m breiter Gewässerrandstreifen am Süd- und Ostufer anzulegen. Dieser Randstreifen ist als extensives Grünland zu bewirtschaften.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W26	Schaffung von Gewässerrandstreifen an Fließ- und Standgewässern	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bewirtschafter

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landnutzer bzw. Eigentümer; Stadt Zehdenick als Eigentümer; Bewirtschafter

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz, KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Schaffung eines Gewässerrandstreifens am Süd- und Ostufer der Suhle

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Ribbeck/ 004/ 189

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO_ZFP_011

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,5 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in die Suhle

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Um den Nährstoffeintrag aus den südlich und östlich angrenzenden Grünlandflächen in das LRT 3150-Gewässer Suhle und damit dessen weitere Eutrophierung zu vermindern, ist ein etwa 20 m breiter Gewässerrandstreifen am Süd- und Ostufer anzulegen. Dieser Randstreifen ist als extensives Grünland zu bewirtschaften.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W26	Schaffung von Gewässerrandstreifen an Fließ- und Standgewässern	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bewirtschafter

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Eigentümer

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz, KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Schaffung eines Gewässerrandstreifens am Ostufer von Vogts Kasernenstich

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Zehdenick/ 001/ 16/4, 17

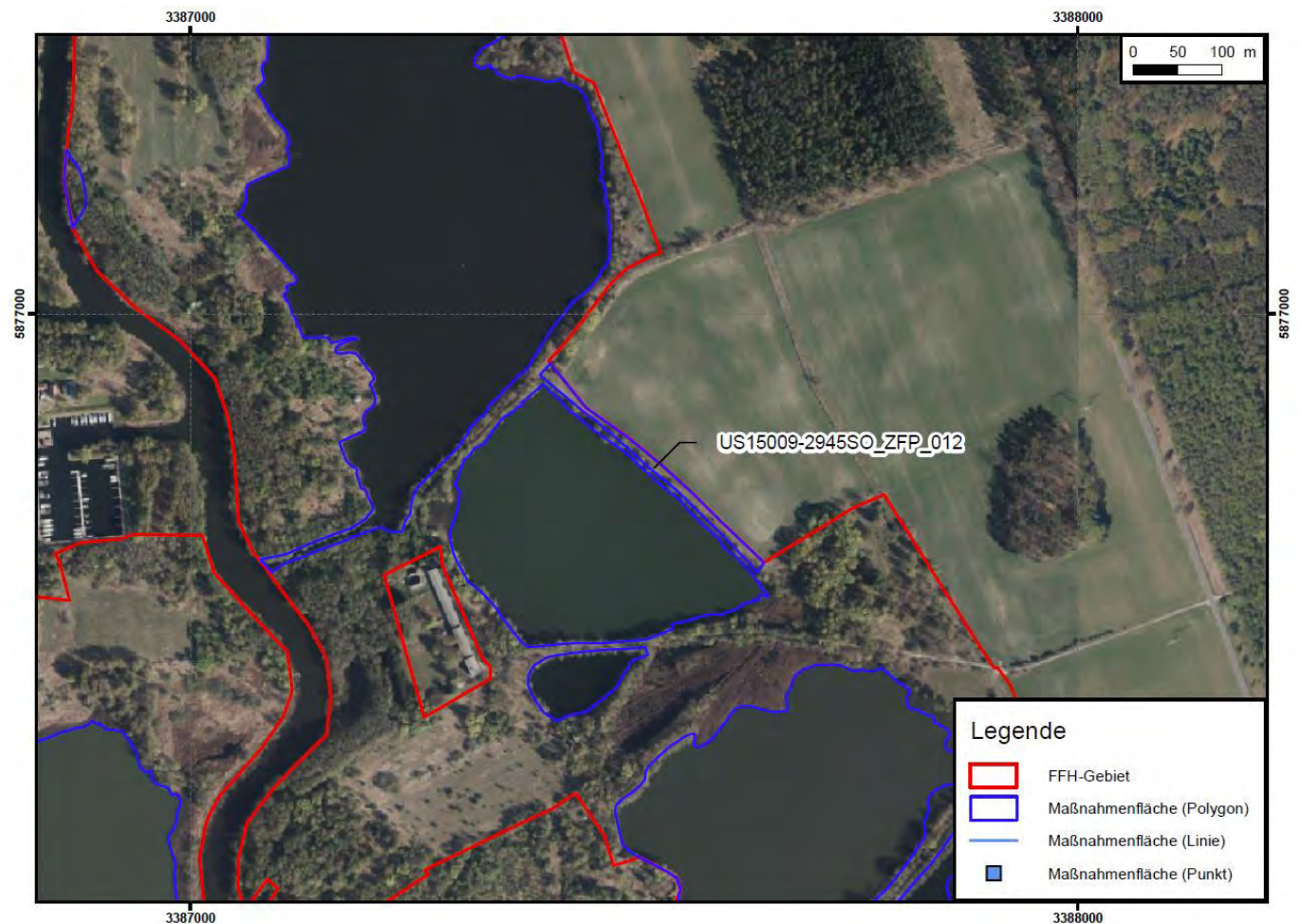
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO_ZFP_012

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,3 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in Vogts Kasernenstich

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Um den Nährstoffeintrag aus den östlich angrenzenden Ackerflächen in das LRT 3150-Gewässer Vogts Kasernenstich und damit dessen weitere Eutrophierung zu vermindern, ist ein etwa 20 m breiter Gewässerrandstreifen am Ostufer anzulegen. Dieser Randstreifen ist als extensives Grünland zu bewirtschaften.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W26	Schaffung von Gewässerrandstreifen an Fließ- und Standgewässern	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bewirtschafter

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Gebrüder Voigt KG als Eigentümer

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz, KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :
Monitoring (nachher) am : durch :
Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Schaffung eines Gewässerrandstreifens am Nordufer des Welsengrabens (östliche Abschnitte zwischen Ribbecker Chaussee und Straße Mildenberg – Ziegeleipark, Gesamtlänge ca. 1,6 km)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.3.1

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 001/ 119, 120, 132, 133/3, 134/3, 135, 136

/ 009/ 76/1, 93/1, 94-96, 98, 231, 234

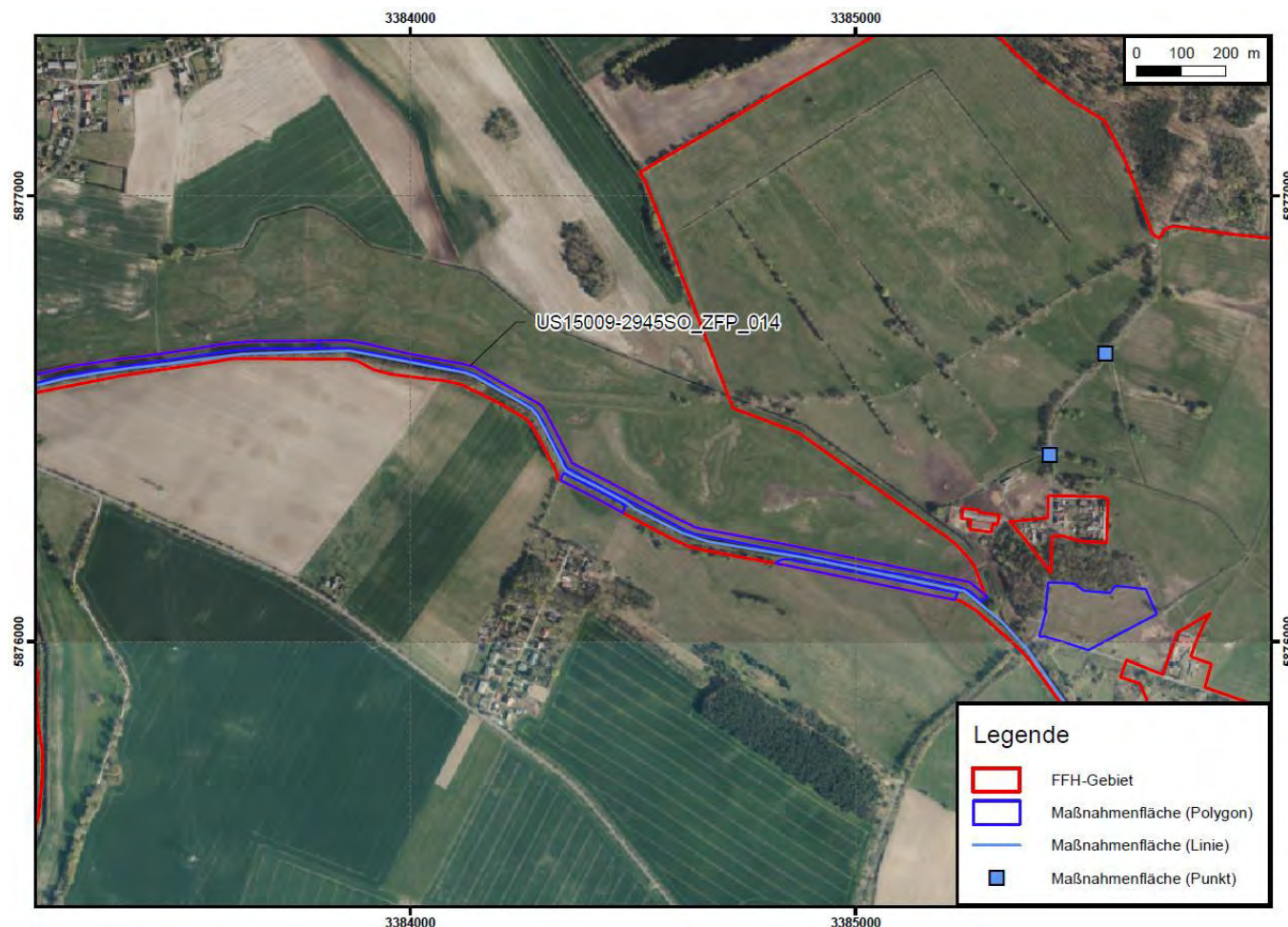
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO_ZFP_014

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,5 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Welsengraben und Verbesserung seines Erhaltungsgrades, Verbesserung der Habitatbedingungen für Biber und Fischotter sowie Schlammpeitzger und Bitterling

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3260

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Castor fiber (Biber), *Lutra lutra* (Fischotter), *Misgurnus fossilis* (Schlammpeitzger), *Rhodeus sericeus amarus* (Bitterling)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Um den Nährstoffeintrag aus den nördlich angrenzenden Grünlandflächen in das LRT 3260-Gewässer Welsengraben und damit dessen weitere Eutrophierung zu vermindern, ist ein etwa 15 m breiter Gewässerrandstreifen am Nordufer (innerhalb des dortigen FFH-Gebietskorridors) anzulegen. Dieser Randstreifen ist als extensives Grünland zu bewirtschaften.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W26	Schaffung von Gewässerrandstreifen an Fließ- und Standgewässern	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Das Grünland im Bereich des Gewässerrandstreifens wird bereits seit längerem extensiv bewirtschaftet (Beweidung mit einer Besatzdichte von ca. 0,8 GVE/ha, inkl. Nachmahd).

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Erörterung / Abstimmung mit AuD Zehdenick GmbH als Eigentümerin / Bewirtschafterin und Stadt Zehdenick als Eigentümerin am 22.10.2020

Allgemeine und ausführliche Information von einer Eigentümerin zur Betroffenheit Ihrer Flurstücke durch die Maßnahmenplanung

Allgemeine Information der übrigen Eigentümer (s.u.) zur Betroffenheit ihrer Flurstücke durch die Maßnahmenplanung; Widerspruch von Eigentümerinnen und Eigentümer gegen die Maßnahmen; keine Reaktion der übrigen Eigentümer auf das Informationsschreiben. Keine Information an Die Anlieger [keine Adressdaten] sowie an anderer Eigentümer aufgrund relativ geringfügiger Betroffenheiten

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

AuD Zehdenick GmbH als Eigentümerin / Bewirtschafterin

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: AuD Zehdenick GmbH als Eigentümerin / Bewirtschafterin; Brandenburgische Boden GmbH; Stadt Zehdenick; Die Anlieger; Landnutzer bzw. Eigentümer



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Schaffung eines Gewässerrandstreifens am Südufer des Welsengrabens (östlicher Abschnitt zwischen Ribbecker Chaussee und Straße Mildenberg – Ziegeleipark, Gesamtlänge ca. 0,4 km)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.3.1

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 001/ 119, 120, 132, 135

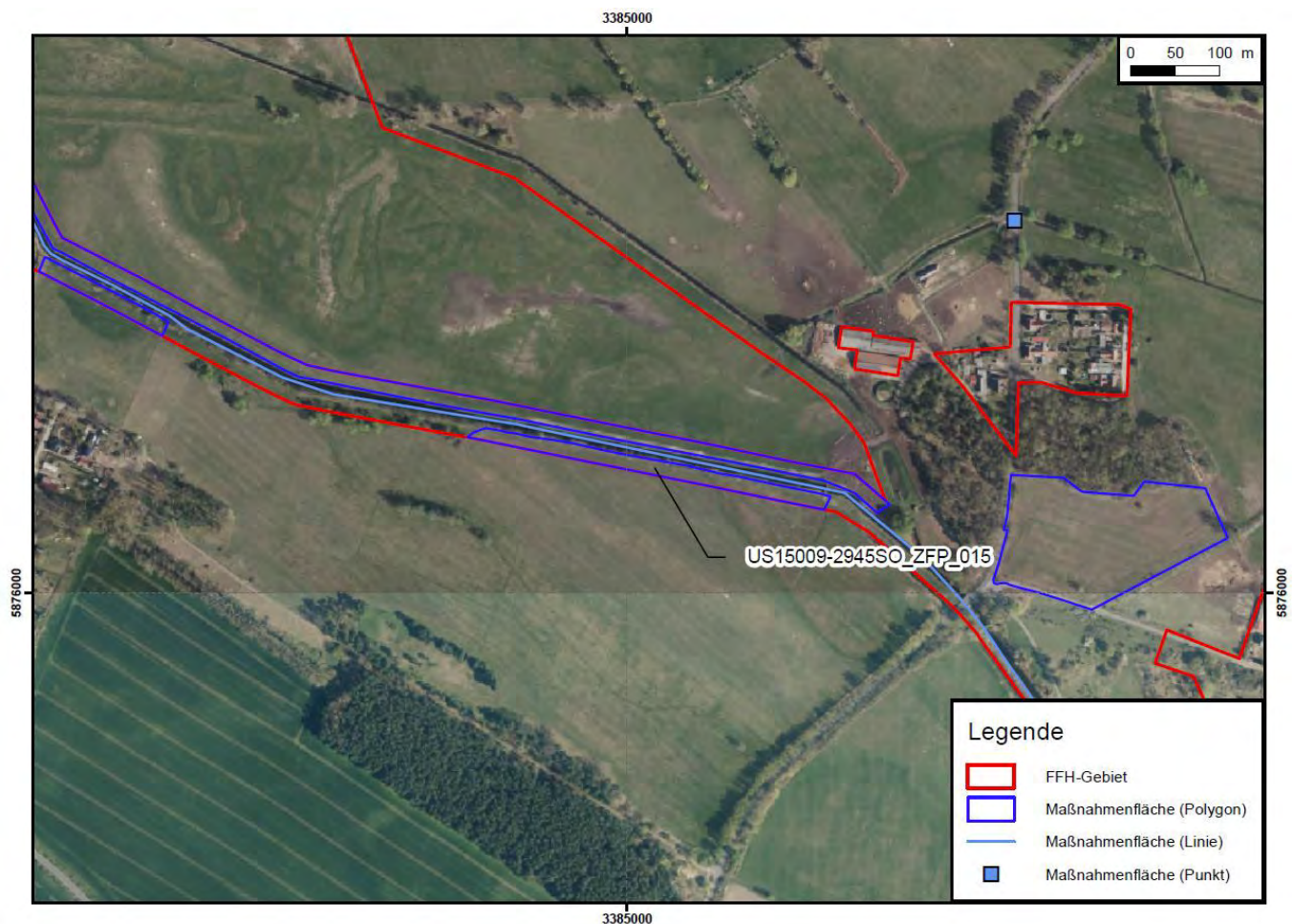
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO_ZFP_015

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,7

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Welsingraben und Verbesserung seines Erhaltungsgrades, Verbesserung der Habitatbedingungen für Biber und Fischotter sowie Schlammpeitzger und Bitterling

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3260

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Castor fiber (Biber), *Lutra lutra* (Fischotter), *Misgurnus fossilis* (Schlammpeitzger), *Rhodeus sericeus amarus* (Bitterling)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Um den Nährstoffeintrag aus den südlich angrenzenden Grünlandflächen in das LRT 3260-Gewässer Welsingraben und damit dessen weitere Eutrophierung zu vermindern, ist ein etwa 15 m breiter Gewässerrandstreifen am Südufer (innerhalb des dortigen FFH-Gebietskorridors) anzulegen. Dieser Randstreifen ist als extensives Grünland zu bewirtschaften.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W26	Schaffung von Gewässerrandstreifen an Fließ- und Standgewässern	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Das Grünland im Bereich des Gewässerrandstreifens wird bereits seit längerem extensiv bewirtschaftet (Beweidung mit einer Besatzdichte von ca. 0,8 GVE/ha, inkl. Nachmahd).

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Erörterung / Abstimmung mit AuD Zehdenick GmbH als Eigentümerin / Bewirtschafterin am 22.10.2020

Allgemeine und ausführliche Information von einer Eigentümerin zur Betroffenheit ihrer Flurstücke durch die Maßnahmenplanung

Allgemeine Information der übrigen Eigentümer (s.u.) zur Betroffenheit ihrer Flurstücke durch die Maßnahmenplanung; Widerspruch einer Eigentümerin gegen die Maßnahmen; keine Reaktion einer Eigentümerin auf das Informationsschreiben.

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

AuD Zehdenick GmbH als Eigentümerin / Bewirtschafterin

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: AuD Zehdenick GmbH als Eigentümerin / Bewirtschafterin; Landnutzer bzw. Eigentümer

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz, KULAP

Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Schaffung eines Gewässerrandstreifens am Nordufer des Welsengrabens (westlicher Abschnitt zwischen Ribbecker Chaussee und Straße Mildenberg – Ziegeleipark, Gesamtlänge ca. 0,9 km)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.3.1

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 010/ 79, 84

Ribbeck/ 004/ 160-163, 171-174, 222,
226

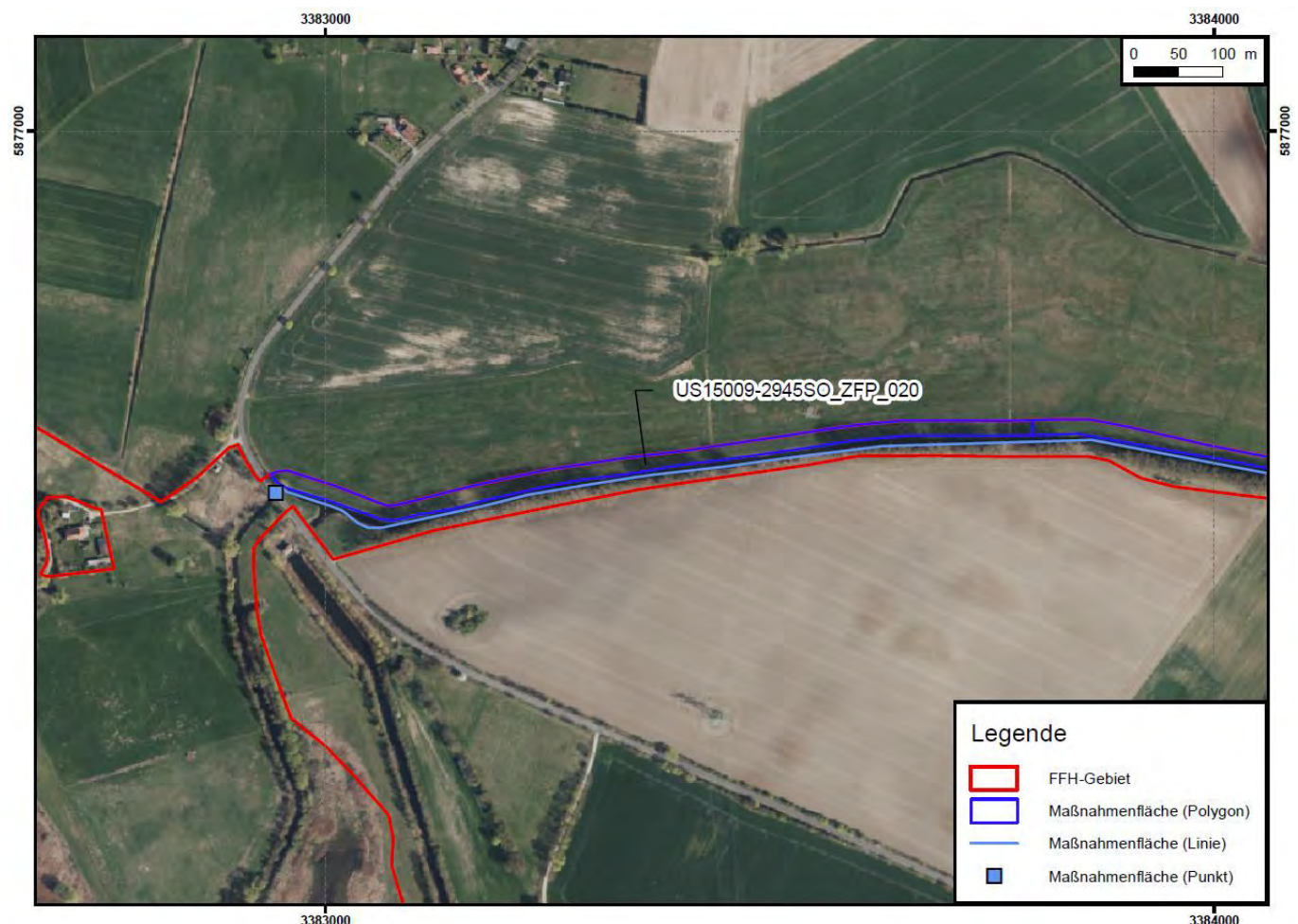
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO_ZFP_020

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,5 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Welsengraben und Verbesserung seines Erhaltungsgrades, Verbesserung der Habitatbedingungen für Biber und Fischotter sowie Schlammpeitzger und Bitterling

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3260

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Castor fiber (Biber), *Lutra lutra* (Fischotter), *Misgurnus fossilis* (Schlammpeitzger), *Rhodeus sericeus amarus* (Bitterling)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Um den Nährstoffeintrag aus den nördlich angrenzenden Grünlandflächen in das LRT 3260-Gewässer Welsengraben und damit dessen weitere Eutrophierung zu vermindern, ist ein etwa 15 m breiter Gewässerrandstreifen am Nordufer (innerhalb des dortigen FFH-Gebietskorridors) anzulegen. Das Grünland wird hier prinzipiell intensiv bewirtschaftet, um die Futtergewinnung als Grundlage für die Milchviehhaltung der bewirtschaftenden Betriebe sicherzustellen. Jedoch erfolgt auch teil- bzw. zeitweise (u.a. in Abhängigkeit des Witterungsverlaufes im Jahr) eine extensivere Bewirtschaftung. In diesem Bereich soll soweit wie möglich – unter Berücksichtigung der o.g. betrieblichen Erfordernisse – extensiv gewirtschaftet werden, Nährstoffeinträge sollen auf das notwendige Minimum beschränkt werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W26	Schaffung von Gewässerrandstreifen an Fließ- und Standgewässern	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Erörterung / Abstimmung mit Wentowsee Agrar und Tierzucht GmbH als Eigentümerin / Bewirtschafterin und Stadt Zehdenick als Eigentümerin am 22.10.2020

Allgemeine Information von Herrn Hans-Georg Witzlau zur Betroffenheit seiner Flurstücke durch die Maßnahmenplanung; Widerspruch von Herrn Hans-Georg Witzlau gegen die Maßnahmen; keine Information an Die Anlieger [keine Adressdaten] sowie an die übrigen Eigentümer aufgrund relativ geringfügiger Betroffenheiten

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Mario Karbe Karbeshof und Wentowsee Agrar und Tierzucht GmbH als Eigentümer / Bewirtschafter

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Mario Karbe Karbeshof und Wentowsee Agrar und Tierzucht GmbH als Eigentümerin / Bewirtschafterin; Stadt Zehdenick als Eigentümer; Landnutzer bzw. Eigentümer

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz, KULAP

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Schaffung eines Gewässerrandstreifens am Südufer des Welsengrabens (mittlerer Abschnitt zwischen Ribbecker Chaussee und Straße Mildenberg – Ziegeleipark, Gesamtlänge ca. 160 m)

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.3.1

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 009/ 232

/ 010/ 55, 84

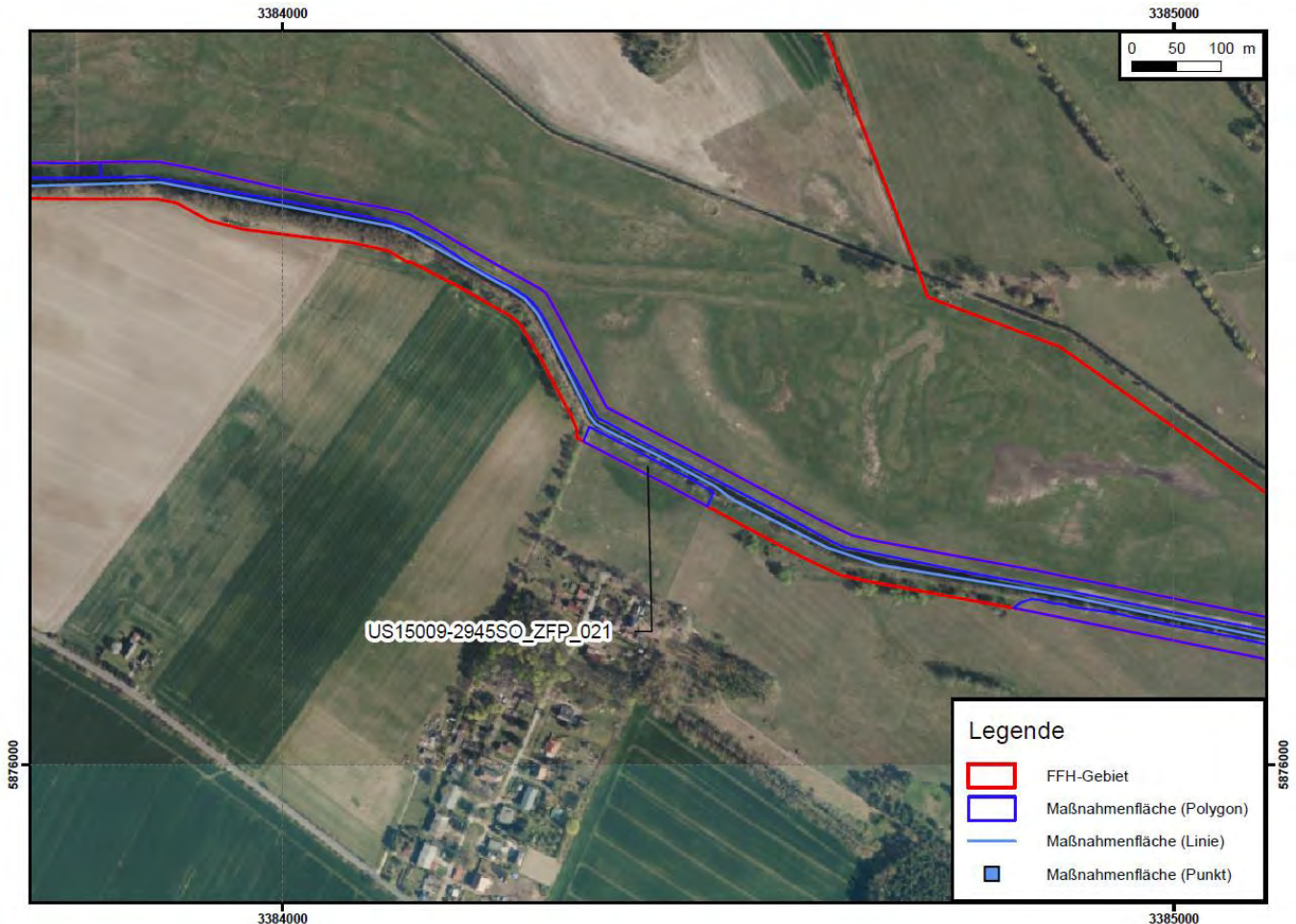
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO_ZFP_021

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,3

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Welsengraben und Verbesserung seines Erhaltungsgrades, Verbesserung der Habitatbedingungen für Biber und Fischotter sowie Schlammpeitzger und Bitterling

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3260

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Castor fiber (Biber), *Lutra lutra* (Fischotter), *Misgurnus fossilis* (Schlammpeitzger), *Rhodeus sericeus amarus* (Bitterling)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Um den Nährstoffeintrag aus den südlich angrenzenden Grünlandflächen in das LRT 3260-Gewässer Welsengraben und damit dessen weitere Eutrophierung zu vermindern, ist ein etwa 15 m breiter Gewässerrandstreifen am Südufer (innerhalb des dortigen FFH-Gebietskorridors) anzulegen. Nördlich des Siedlungsgutes Mildenberg wird das Grünland auf einer Länge von ca. 150 m bis an den Welsengraben heran bewirtschaftet. In diesem Bereich soll soweit wie möglich – unter Berücksichtigung von betrieblichen Erfordernissen – extensiv gewirtschaftet werden, Nährstoffeinträge sollen auf das notwendige Minimum beschränkt werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W26	Schaffung von Gewässerrandstreifen an Fließ- und Standgewässern	Ja

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

Allgemeine Information einer Eigentümerin zur Betroffenheit ihrer Flurstücke durch die Maßnahmenplanung; keine Reaktion einer Eigentümerin auf das Informationsschreiben. Keine Information Der Anlieger aufgrund mangelnder Adressdaten.

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Bewirtschafter

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landnutzer bzw. Eigentümer; Die Anlieger als Eigentümer

Finanzierung:

Vertragsnaturschutz, KULAP

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Einbau einer Biber-/ Otterpassage im Bereich der Gewässer- / Straßenkreuzung Piepergraben / K6513 in Zabelsdorf

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.3.1.2, 2.3.2.2

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Zabelsdorf/ Flur 003/ 107, 250

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO_ZPP_001

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2 Stk. (Bermen und Hinweisschilder)

Kartenausschnitt:



Ziele: Sicherung einer Gefahrenstelle an einer Gewässer-/Verkehrswege-Kreuzung für Biber und Fischotter und damit Sicherung der (potenziellen) Biber-Habitats und des Fischotter-Habitats in ihrem guten Erhaltungsgrad im Gebiet

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):
Castor fiber (Biber), *Lutra lutra* (Fischotter)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Für Fischotter und Biber bestehen mehrere Gefahrenstellen an Gewässer-/Verkehrswege-Kreuzungen im Gebiet. In diesen Bereichen besteht eine Tötungsgefahr für beide Arten, wenn sie das Gewässer verlassen und die Straßen überqueren. An der Querung des Piepergrabens durch die K6513 in Zabelsdorf sollte durch die Vergrößerung des Durchlassquerschnittes bzw. die Installation beidseitiger Bermen und das Aufstellen von Hinweisschildern eine gefahrlose Passage für Biber und Fischotter gewährleistet werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
B8	Sicherung oder Bau von Otterpassagen an Verkehrsanlagen	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landkreis Oberhavel als Straßenbaulastträger

Zeithorizont: mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	(x)	

Verfahrensart: je nach Ausführung ggf. wasserbauliches und straßenbauliches Genehmigungsverfahren zu beteiligen: Landkreis Oberhavel als Straßenbaulastträger, zuständige Wasserbehörde, zuständige Naturschutzbehörde

Finanzierung:

RL Natürliches Erbe

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Sicherung der Biber-/ Otterpassage im Bereich der Gewässer- / Straßenkreuzung Havel / L214 in Burgwall

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.3.1.2, 2.3.2.2

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

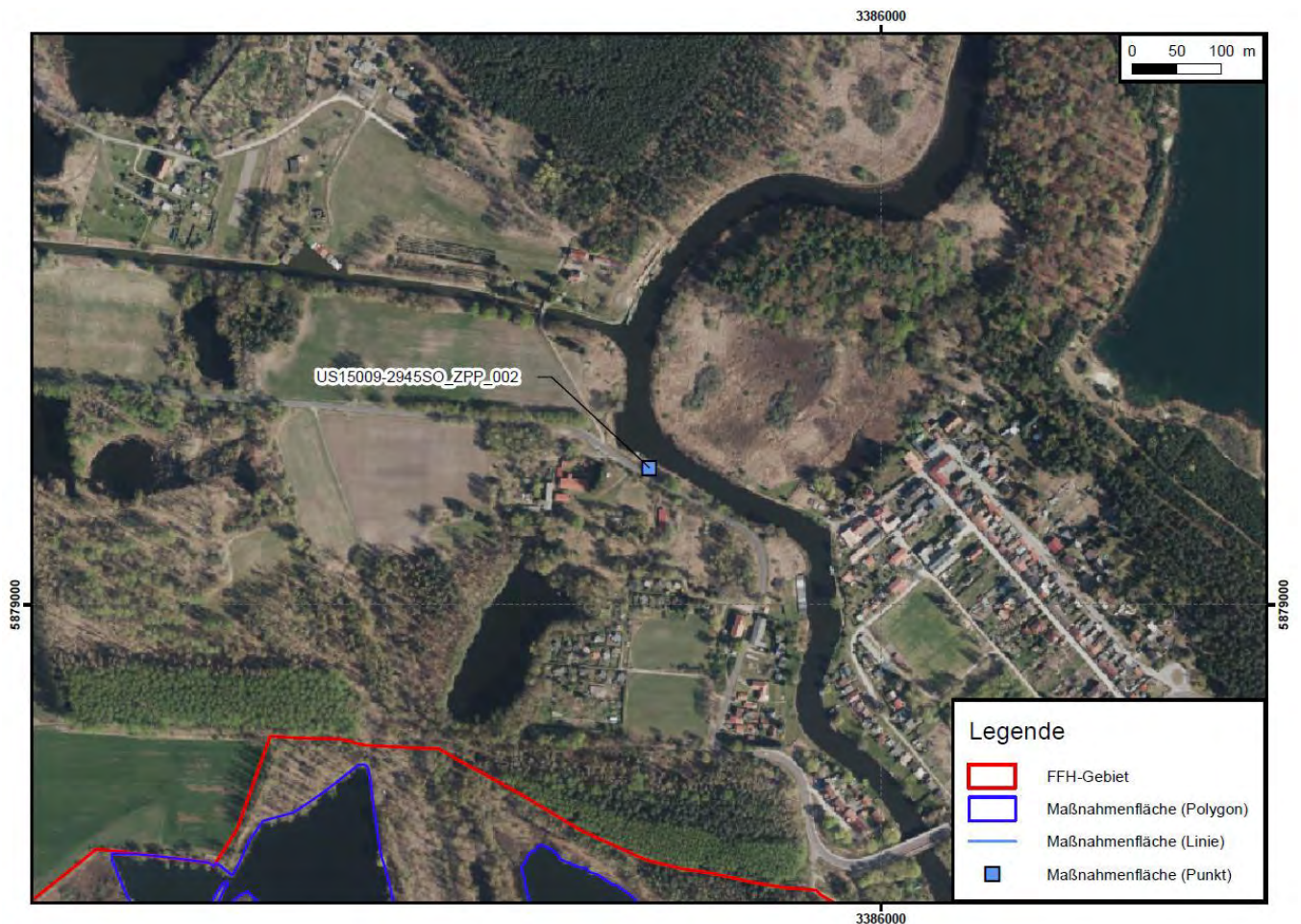
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO_ZPP_002

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1 Stk. (Leitzäunung)

Kartenausschnitt:



Ziele: Sicherung einer Gefahrenstelle an einer Gewässer-/Verkehrswege-Kreuzung für Biber und Fischotter und damit Sicherung der (potenziellen) Biber-Habitats und des Fischotter-Habitats in ihrem guten Erhaltungsgrad im Gebiet

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):
Castor fiber (Biber), *Lutra lutra* (Fischotter)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Für Fischotter und Biber bestehen mehrere Gefahrenstellen an Gewässer-/Verkehrswege-Kreuzungen im Gebiet. In diesen Bereichen besteht eine Tötungsgefahr für beide Arten, wenn sie das Gewässer verlassen und die Straßen überqueren. Im Bereich des unmittelbaren Parallelverlaufs der L 214 an der Havel in Burgwall sollte durch die Installation einer Leitzäunung eine gefahrlose Passage für Biber und Fischotter gewährleistet werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
B8	Sicherung oder Bau von Otterpassagen an Verkehrsanlagen	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg als Straßenbaulastträger

Zeithorizont: mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	(x)	

Verfahrensart: je nach Ausführung ggf. wasserbauliches und straßenbauliches Genehmigungsverfahren zu beteiligen: Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg als Straßenbaulastträger, zuständige Wasserbehörde, zuständige Naturschutzbehörde

Finanzierung:

RL Natürliches Erbe

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Einbau einer Biber-/ Otterpassage im Bereich der Gewässer- / Straßenkreuzung Millionengraben / L214 östlich des Germaniastiches

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.3.1.2, 2.3.2.2

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

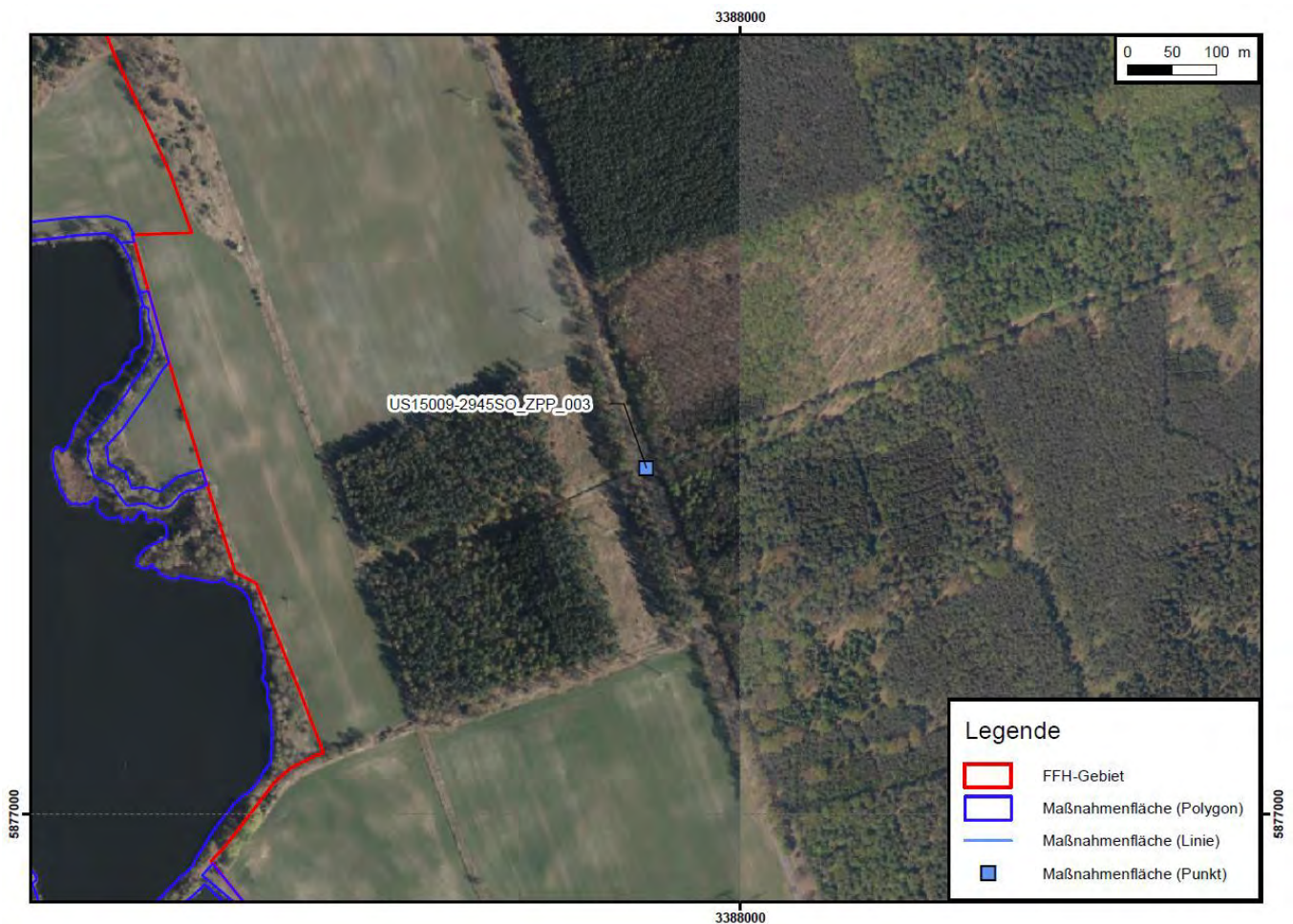
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO_ZPP_003

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2 Stk. (Leitzäunung)

Kartenausschnitt:



Ziele: Sicherung einer Gefahrenstelle an einer Gewässer-Verkehrswege-Kreuzung für Biber und Fischotter und damit Sicherung der (potenziellen) Biber-Habitate und des Fischotter-Habitats in ihrem guten Erhaltungsgrad im Gebiet

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):
Castor fiber (Biber), *Lutra lutra* (Fischotter)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Für Fischotter und Biber bestehen mehrere Gefahrenstellen an Gewässer-/Verkehrswege-Kreuzungen im Gebiet. In diesen Bereichen besteht eine Tötungsgefahr für beide Arten, wenn sie das Gewässer verlassen und die Straßen überqueren. An der Querung des Millionengrabens durch die L 214 östlich des Germaniastiches sollte durch die Vergrößerung des Durchlassquerschnittes und die Installation von Leitzäunungen eine gefahrlose Passage für Biber und Fischotter gewährleistet werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
B8	Sicherung oder Bau von Otterpassagen an Verkehrsanlagen	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg als Straßenbaulastträger

Zeithorizont: mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	(x)	

Verfahrensart: je nach Ausführung ggf. wasserbauliches und straßenbauliches Genehmigungsverfahren zu beteiligen: Landesbetrieb Straßenwesen Brandenburg als Straßenbaulastträger, zuständige Wasserbehörde, zuständige Naturschutzbehörde

Finanzierung:

RL Natürliches Erbe

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Einbau einer Biber-/ Otterpassage im Bereich der Gewässer- / Straßenkreuzung Verbindungsgraben / Straße zwischen Mildenberg und Ziegeleipark nördlich von Siedlung 2

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.3.1.2, 2.3.2.2

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 001/ 39

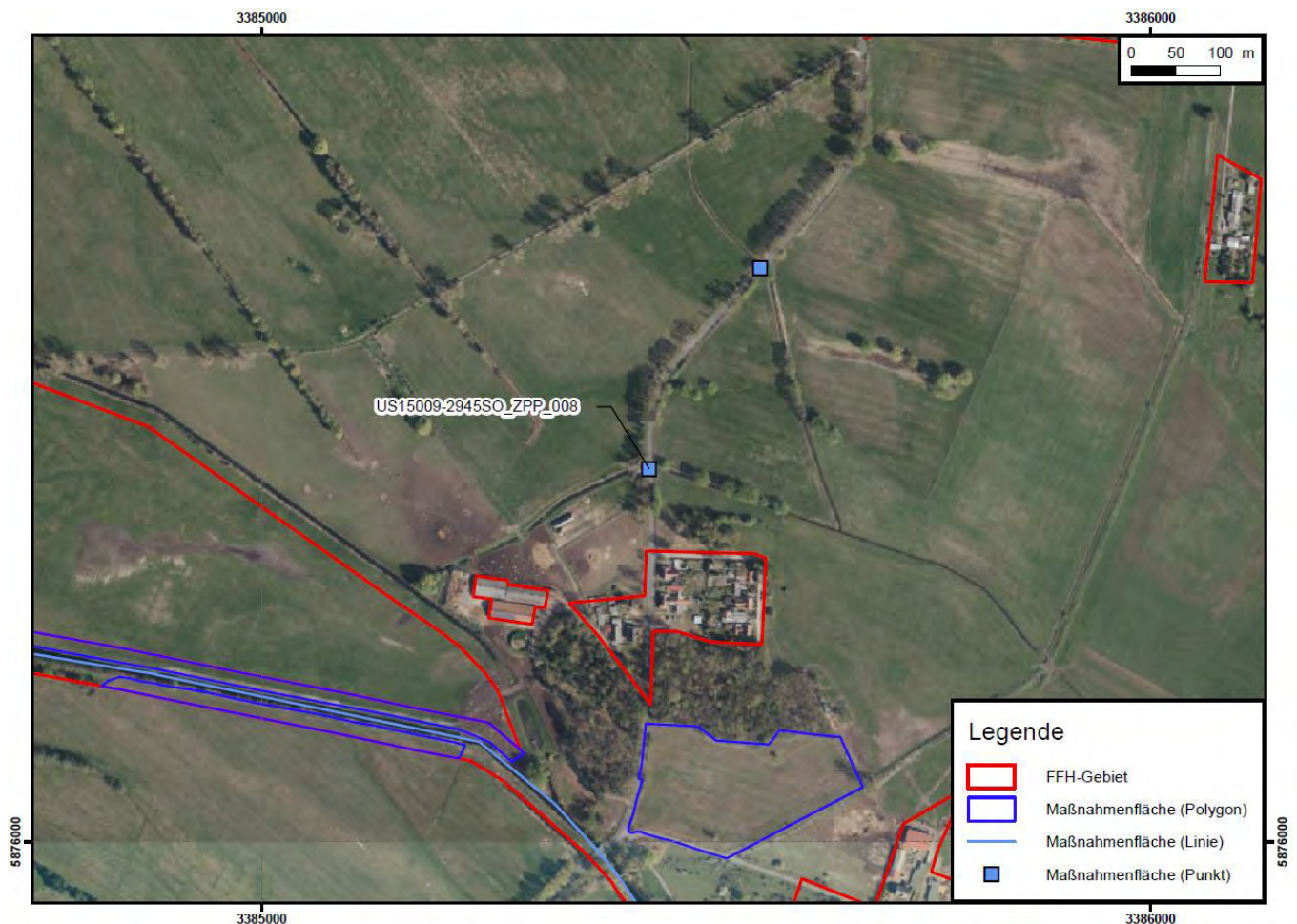
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO_ZPP_008

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2 Stk. (Bermen)

Kartenausschnitt:



Ziele: Sicherung einer Gefahrenstelle an einer Gewässer-/Verkehrswege-Kreuzung für Biber und Fischotter und damit Sicherung der (potenziellen) Biber-Habitats und des Fischotter-Habitats in ihrem guten Erhaltungsgrad im Gebiet

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):
Castor fiber (Biber), *Lutra lutra* (Fischotter)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Für Fischotter und Biber bestehen mehrere Gefahrenstellen an Gewässer-/Verkehrswege-Kreuzungen im Gebiet. In diesen Bereichen besteht eine Tötungsgefahr für beide Arten, wenn sie das Gewässer verlassen und die Straßen überqueren. An der Querung des Verbindungsgraben durch die Straße zwischen Mildenberg und Ziegeleipark nördlich von Siedlung 2 sollte durch die Vergrößerung des Durchlassquerschnittes und die Installation beidseitiger Bermen sowie die Beschränkung der Geschwindigkeit eine gefahrlose Passage für Biber und Fischotter gewährleistet werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
B8	Sicherung oder Bau von Otterpassagen an Verkehrsanlagen	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Stadt Zehdenick als Eigentümerin und Straßenbaulastträgerin

Zeithorizont: mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	(x)	

Verfahrensart: je nach Ausführung ggf. wasserbauliches und straßenbauliches Genehmigungsverfahren zu beteiligen: Stadt Zehdenick als Eigentümerin und Straßenbaulastträgerin, zuständige Wasserbehörde, zuständige Naturschutzbehörde

Finanzierung:

RL Natürliches Erbe

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Einbau einer Biber-/ Otterpassage im Bereich der Gewässer- / Straßenkreuzung Graben P7/ Straße zwischen Mildenberg und Ziegeleipark nördlich von Siedlung 2

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.3.1.2, 2.3.2.2

Dringlichkeit des Projektes: mittelfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 001/ 39

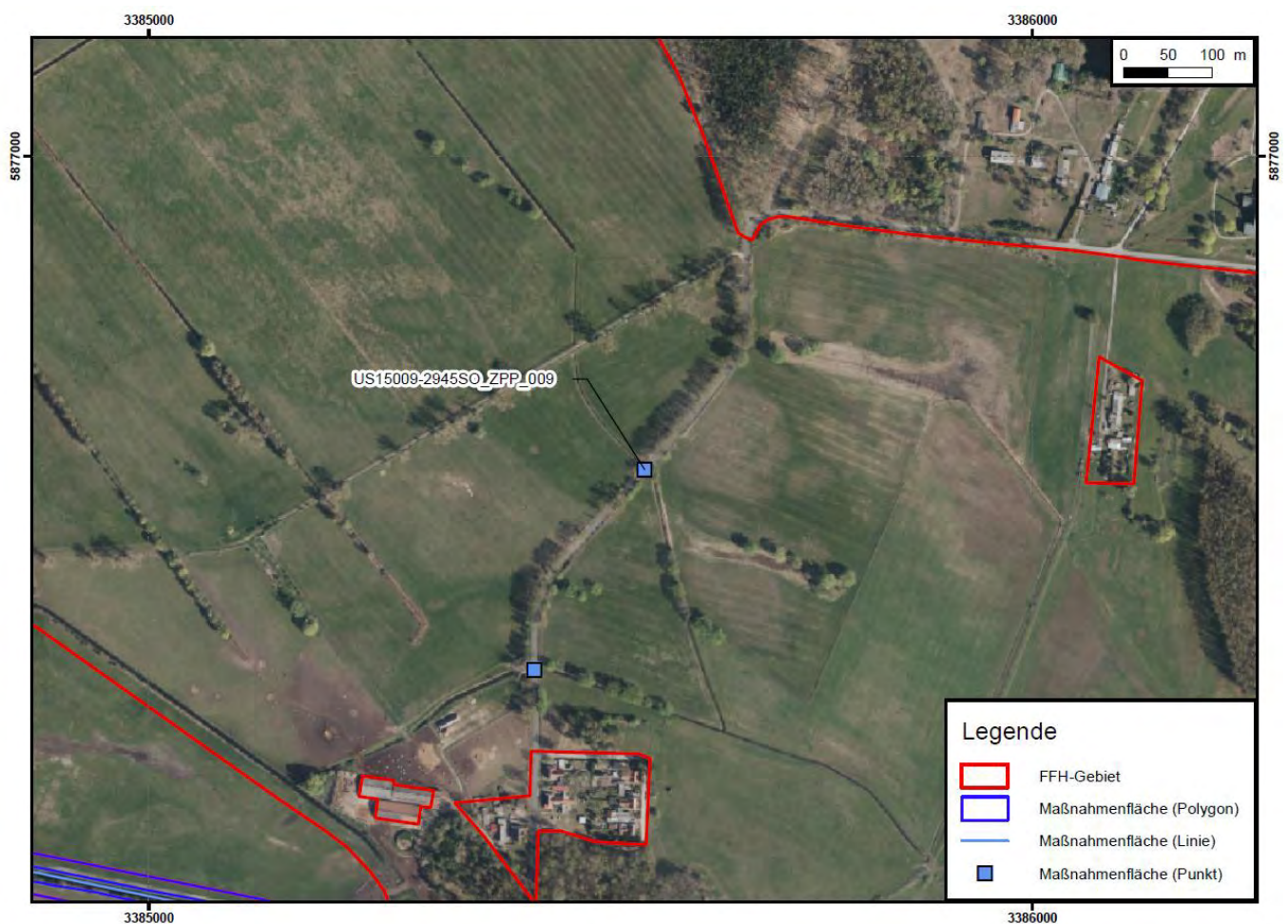
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO_ZPP_009

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2 Stk. (Bermen)

Kartenausschnitt:



Ziele: Sicherung einer Gefahrenstelle an einer Gewässer-/Verkehrswege-Kreuzung für Biber und Fischotter und damit Sicherung der (potenziellen) Biber-Habitate und des Fischotter-Habitats in ihrem guten Erhaltungsgrad im Gebiet

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL):

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):
Castor fiber (Biber), *Lutra lutra* (Fischotter)

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Für Fischotter und Biber bestehen mehrere Gefahrenstellen an Gewässer-/Verkehrswege-Kreuzungen im Gebiet. In diesen Bereichen besteht eine Tötungsgefahr für beide Arten, wenn sie das Gewässer verlassen und die Straßen überqueren. An der Querung des Grabens P7 durch die Straße zwischen Mildenberg und Ziegeleipark nördlich von Siedlung 2 sollte durch die Vergrößerung des Durchlassquerschnittes und die Installation beidseitiger Bermen sowie die Beschränkung der Geschwindigkeit eine gefahrlose Passage für Biber und Fischotter gewährleistet werden.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
B8	Sicherung oder Bau von Otterpassagen an Verkehrsanlagen	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

Stadt Zehdenick als Eigentümerin und Straßenbaulastträgerin

Zeithorizont: mittelfristig

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig	x	
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig	(x)	

Verfahrensart: je nach Ausführung ggf. wasserbauliches und straßenbauliches Genehmigungsverfahren zu beteiligen: Stadt Zehdenick als Eigentümerin und Straßenbaulastträgerin, zuständige Wasserbehörde, zuständige Naturschutzbehörde

Finanzierung:

RL Natürliches Erbe

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen im Döbertstich

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 002/ 47, 49/2, 52/3, 86,
120, 127, 131, 175

/ 003/ 16, 34/3, 42-49, 129

Zehdenick/ 001/ 33-36

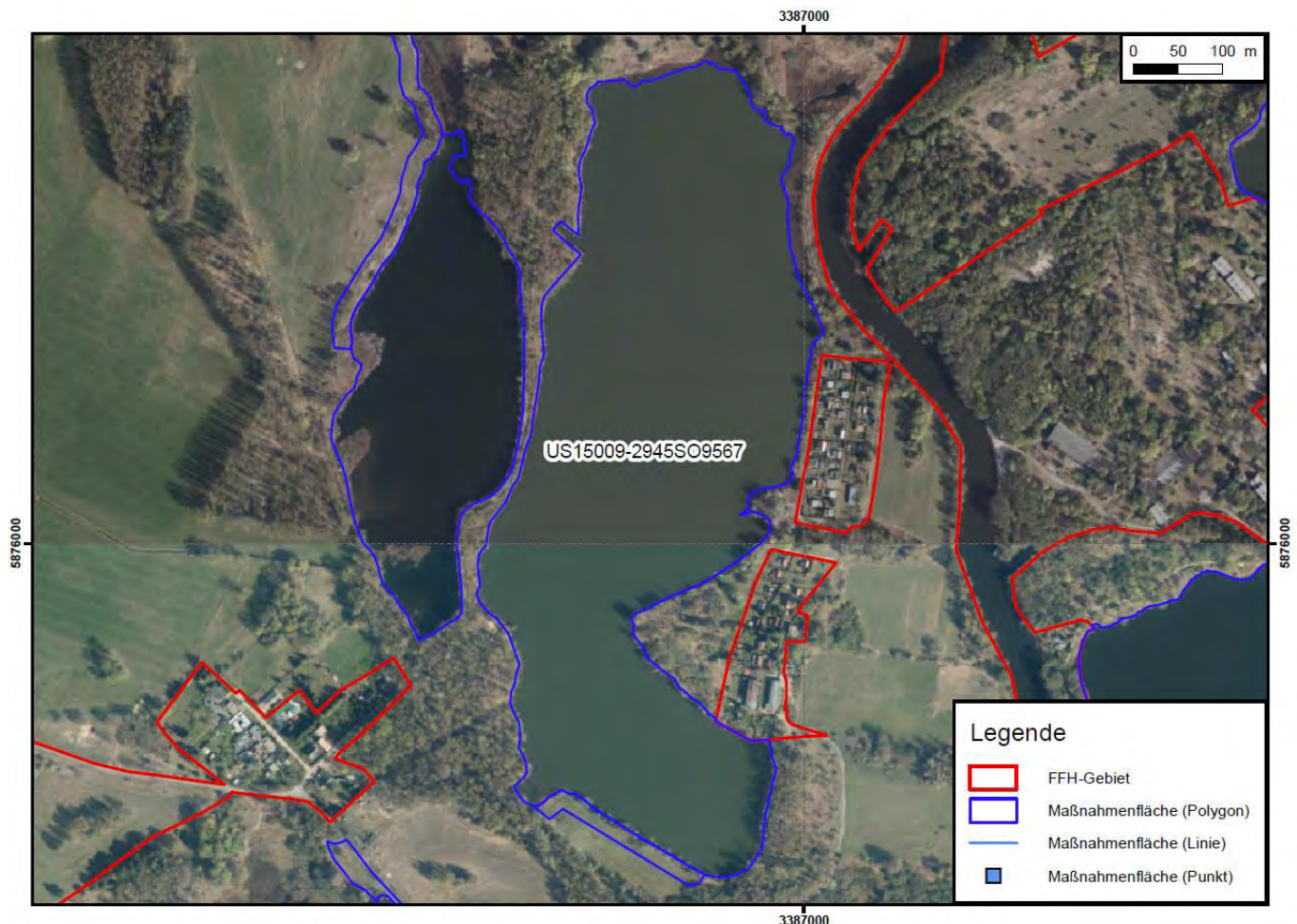
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO9567

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 21,6 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Döbertstich und Sicherung seines guten Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Döbertstich ist ein Angelgewässer. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

DAV-OV Mildenberg e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landesanglerverband Brandenburg e.V., Stadt Zehdenick, NSF Brandenburg als Eigentümer; DAV-OV Mildenberg e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Bestandes mit Fischen im Faulen See

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Zabelsdorf/ 003/ 242

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO9569

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 2,2 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Faulen See und Verbesserung seines Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Faule See wird (wahrscheinlich) als Angelgewässer genutzt. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landnutzer bzw. Eigentümer; KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen im Iserkuhlstich

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Marienthal/ 003/ 40, 41, 46, 50, 51/2,
56, 64, 66

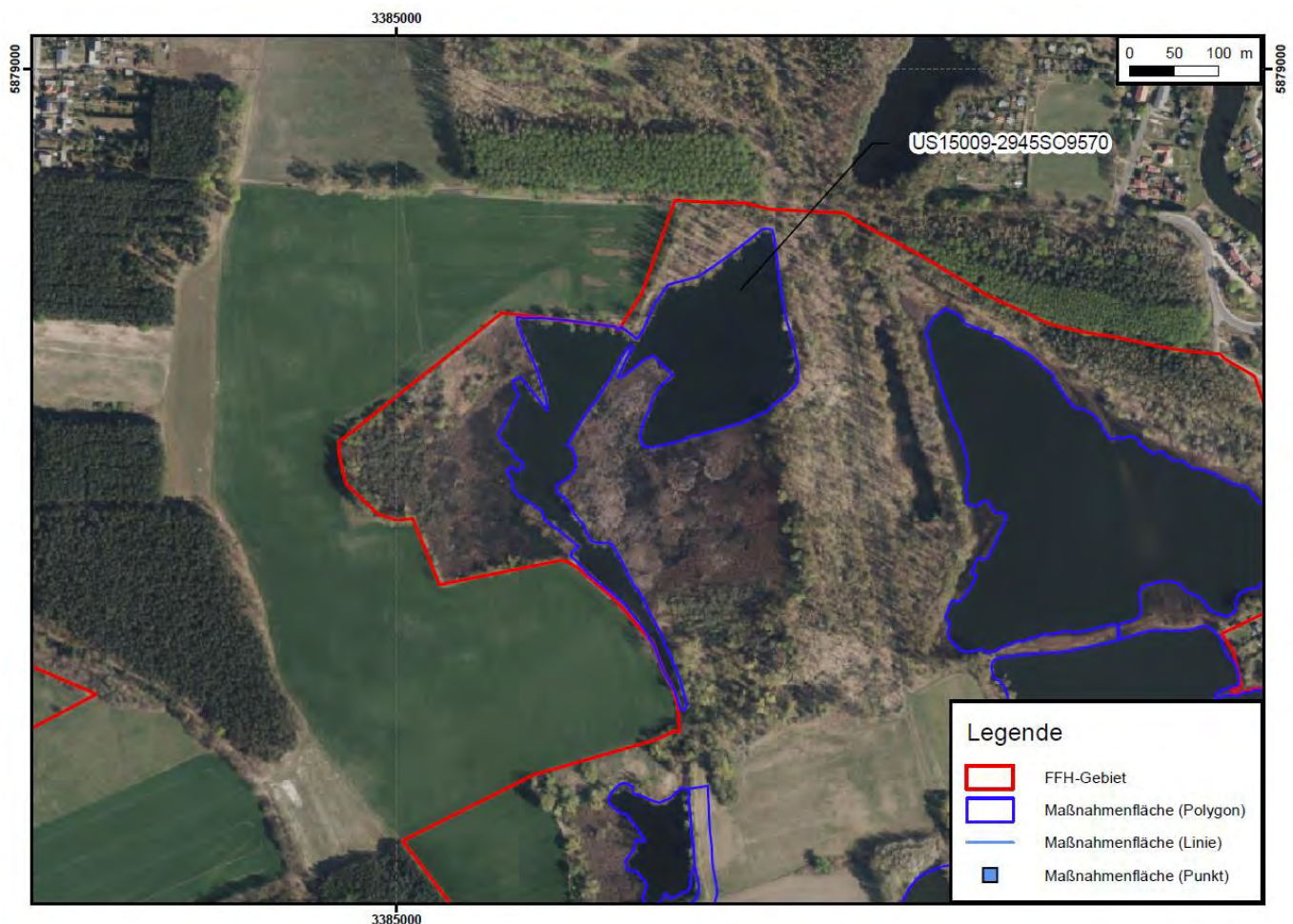
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO9570

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 5,2 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Iserkuhlstich und Sicherung seines guten Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Rote-Burg-Stich ist ein Angelgewässer. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft*	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landnutzer bzw. Eigentümer; Landkreis Oberhavel; KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Bestandes mit Fischen im Tonstich südlich des Iserkuhlstiches

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Marienthal/ 003/ 55

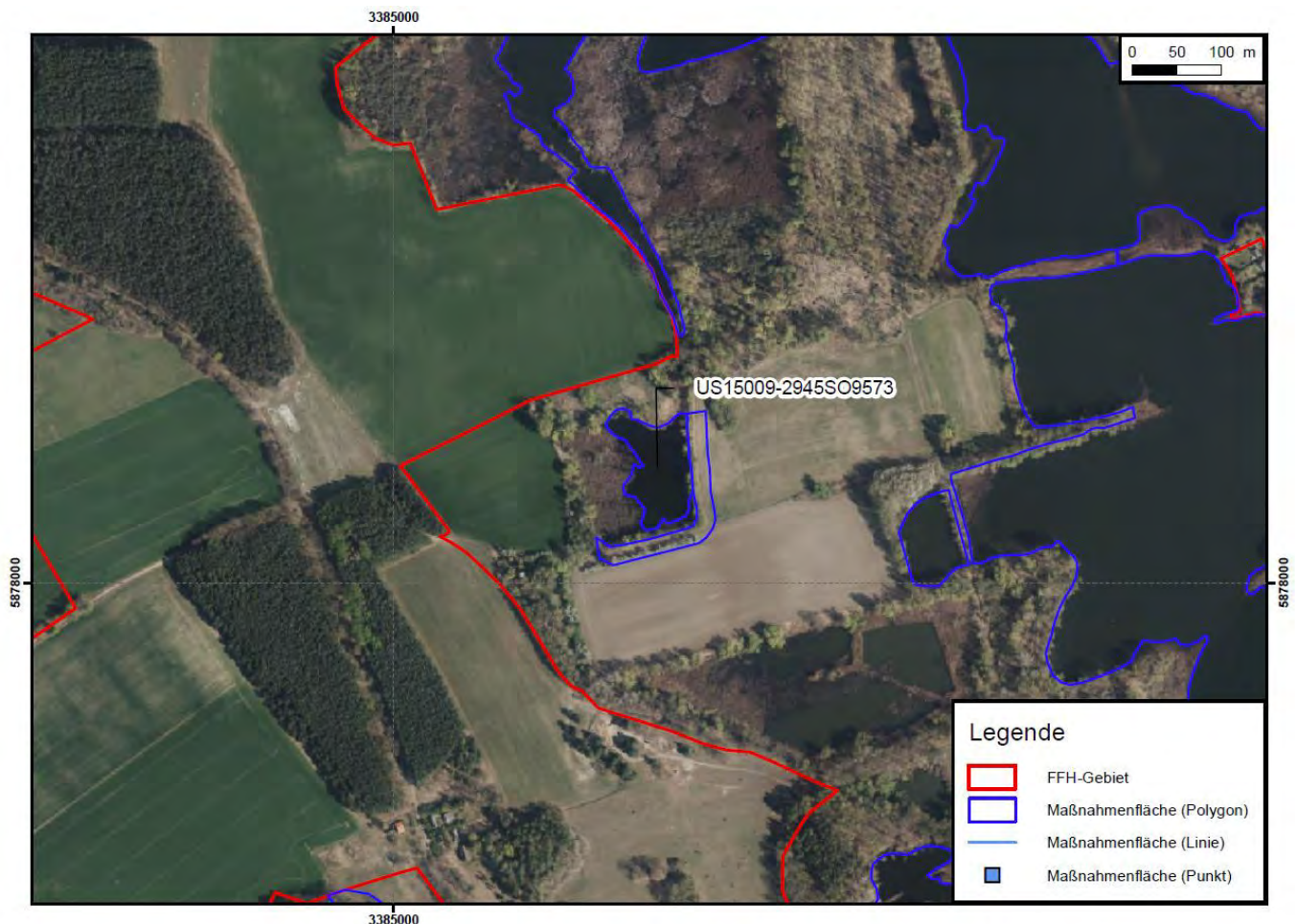
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO9573

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 0,8 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Tonschich südlich des Iserkuhlstiches und Verbesserung seines Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Tonschich südlich des Iserkuhlstiches wird (wahrscheinlich) als Angelgewässer genutzt. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft*	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landnutzer bzw. Eigentümer; KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen im Mögelistich/Neuer Gerlestich/Gerlestich

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Burgwall/ 004/ 12/10, 15, 23/1, 23/2, 24, 52/3, 52/6, 53/1, 54, 58-60, 77, 78, 80, 85, 89, 94, 112, 132-134

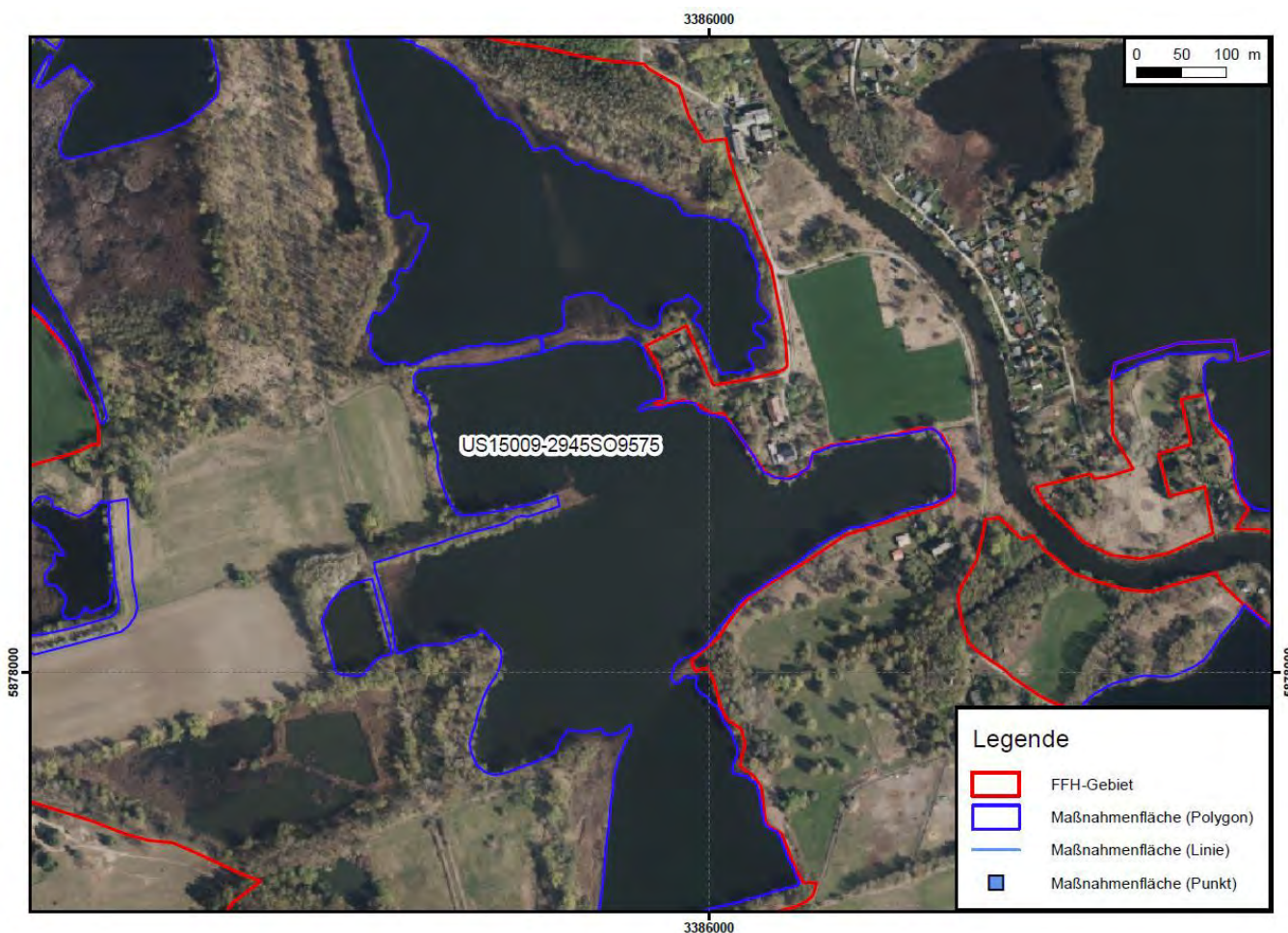
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO9575

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 28,3 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Mögelnstich/Neuer Gerlestich/Gerlestich und Sicherung seines hervorragenden Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Mögelnstich/Neuer Gerlestich/Gerlestich ist ein Angelgewässer. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landnutzer bzw. Eigentümer; Stadt Zehdenick; KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen im Großen Burgwaller Stich

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Burgwall/ 001/ 137/1, 137/3, 137/8,
138/3, 138/10, 138/51, 139/3, 330,
354

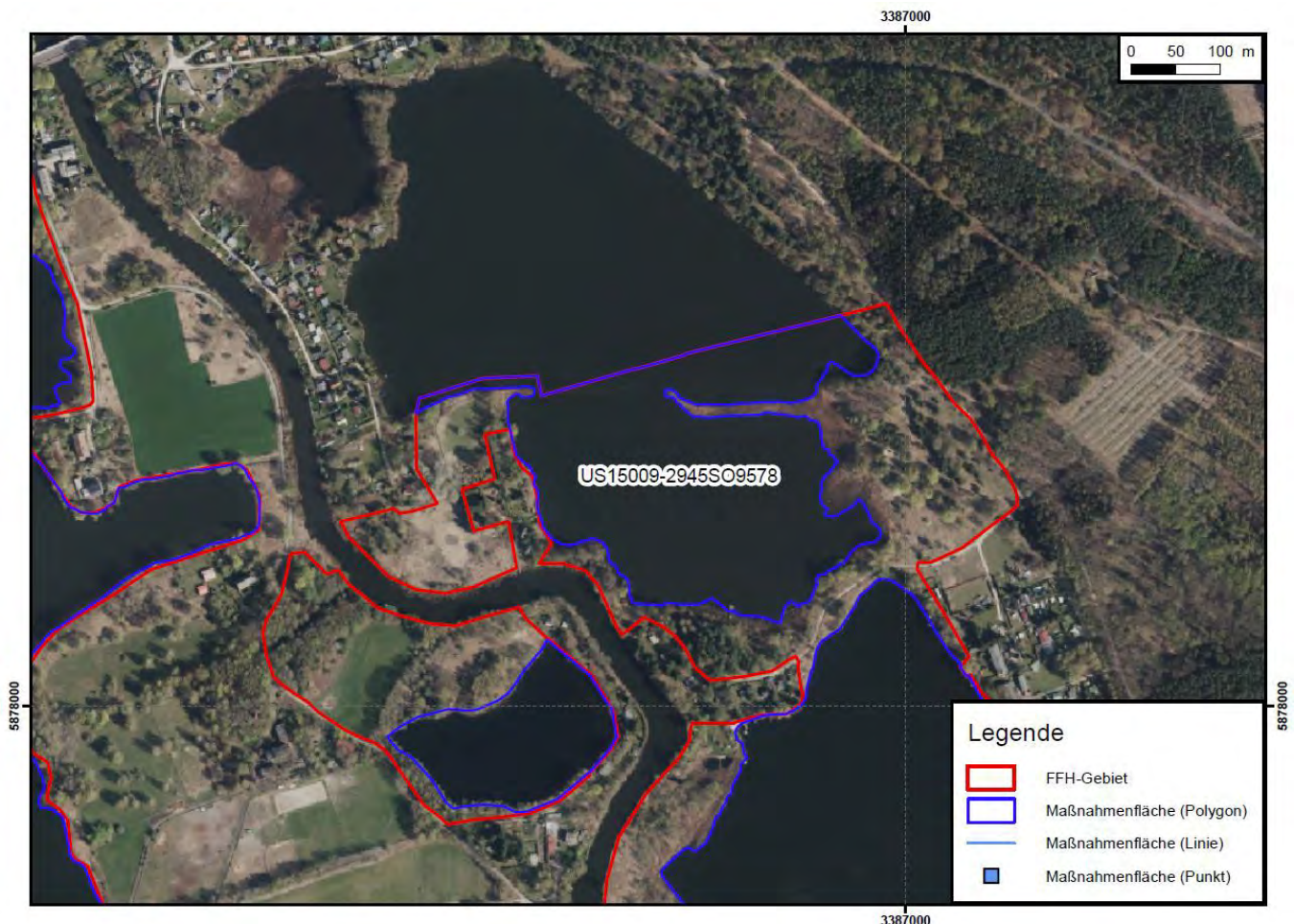
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO9578

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 9,0 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Großen Burgwaller Stich und Sicherung seines guten Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Große Burgwaller Stich ist ein Angelgewässer. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Stadt Zehdenick, Makros-Immobilien GmbH; Landnutzer bzw. Eigentümer; KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen im Maasstich

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Burgwall/ 001/ 145, 148, 149, 287,
291, 322, 346, 347, 351, 355, 462

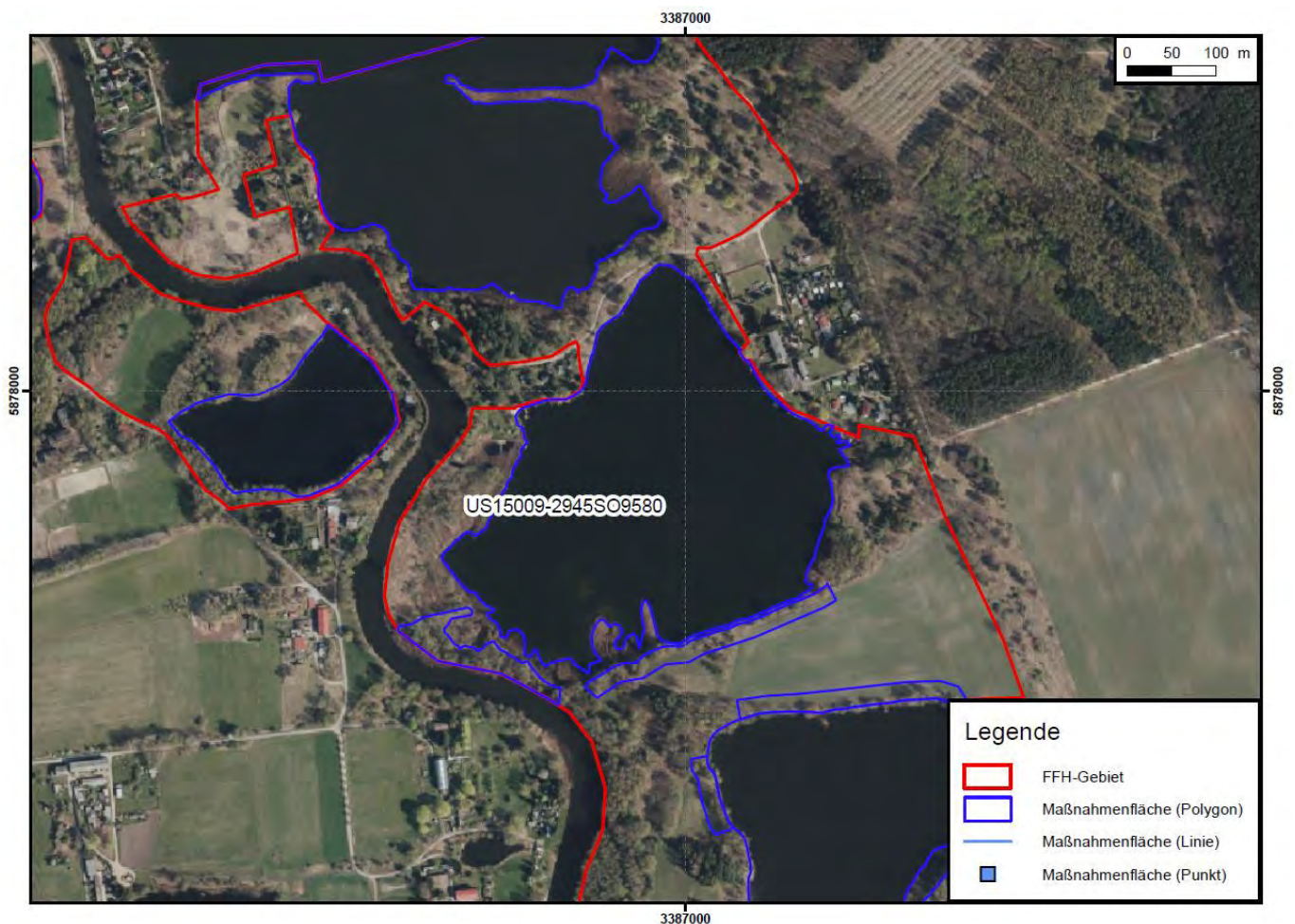
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO9580

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 11,7 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Maasstich und Sicherung seines guten Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Maasstich ist ein Angelgewässer. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landnutzer bzw. Eigentümer; Stadt Zehdenick; Landesforstverwaltung; Makros-Immobilien GmbH; Runge, KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen im Germaniastich

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Burgwall/ 001/ 151/1

Zehdenick/ 001/ 9-15, 16/4, 20/3, 25,
26

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO9582

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 22 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Germaniastich und Sicherung seines hervorragenden Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Germaniastich ist ein Angelgewässer. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung erfolgt

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landkreis Oberhavel; Gebrüder Voigt KG; Bundeswasserstraßenverwaltung; Stadt Zehdenick; KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen in Vogts Kasernenstich

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Zehdenick/ 001/ 16/4, 17, 18/7

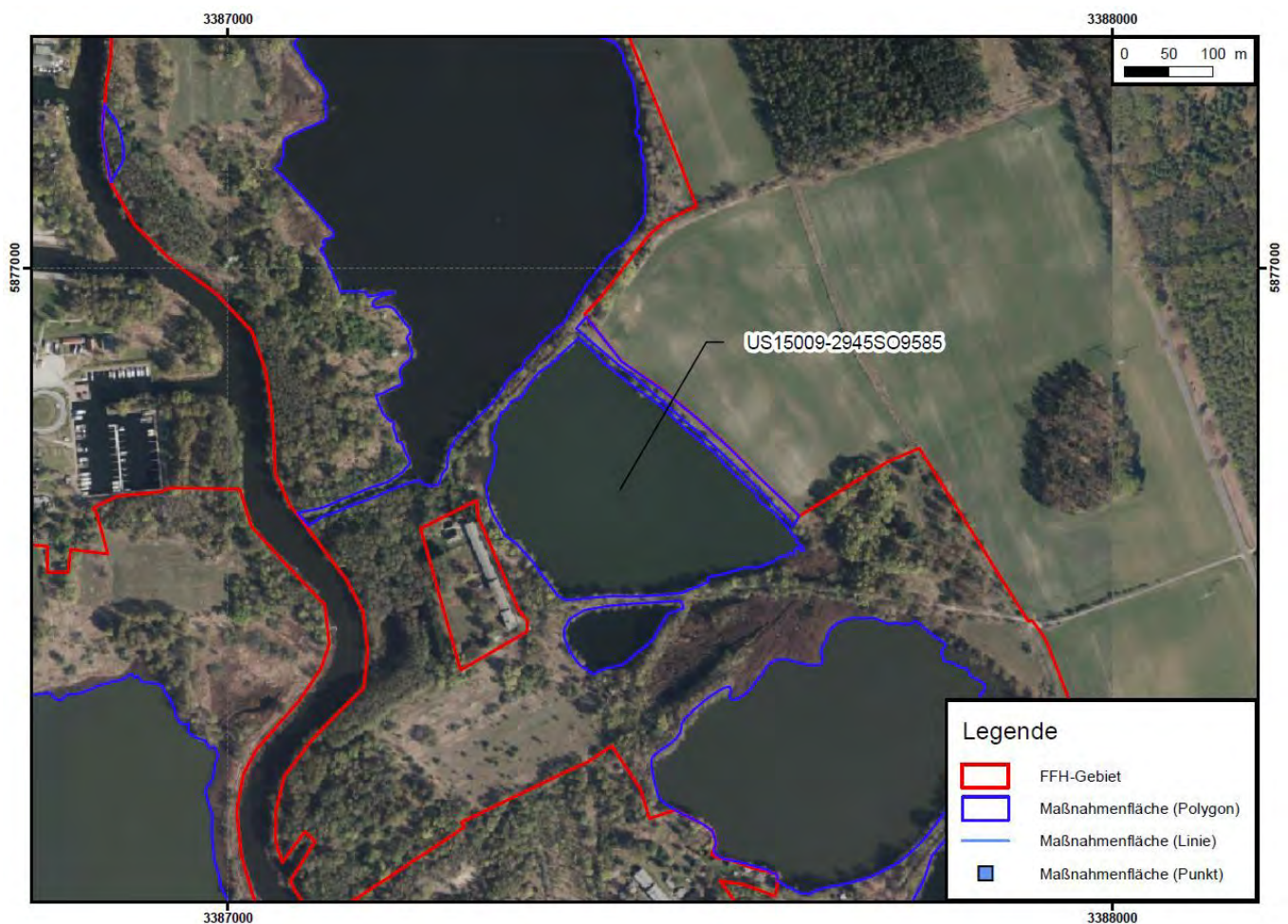
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO9585

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 6,2 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in Vogts Kasernenstich und Verbesserung seines Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Vogts Kasernenstich wird (wahrscheinlich) als Angelgewässer genutzt. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Gebrüder Voigt KG als Eigentümer; KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen im Konsumstich

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Zehdenick/ 001/ 17, 18/7

/ 002/ 1/1, 1/2, 14/1, 15/1, 2/1, 2/3,
2/4

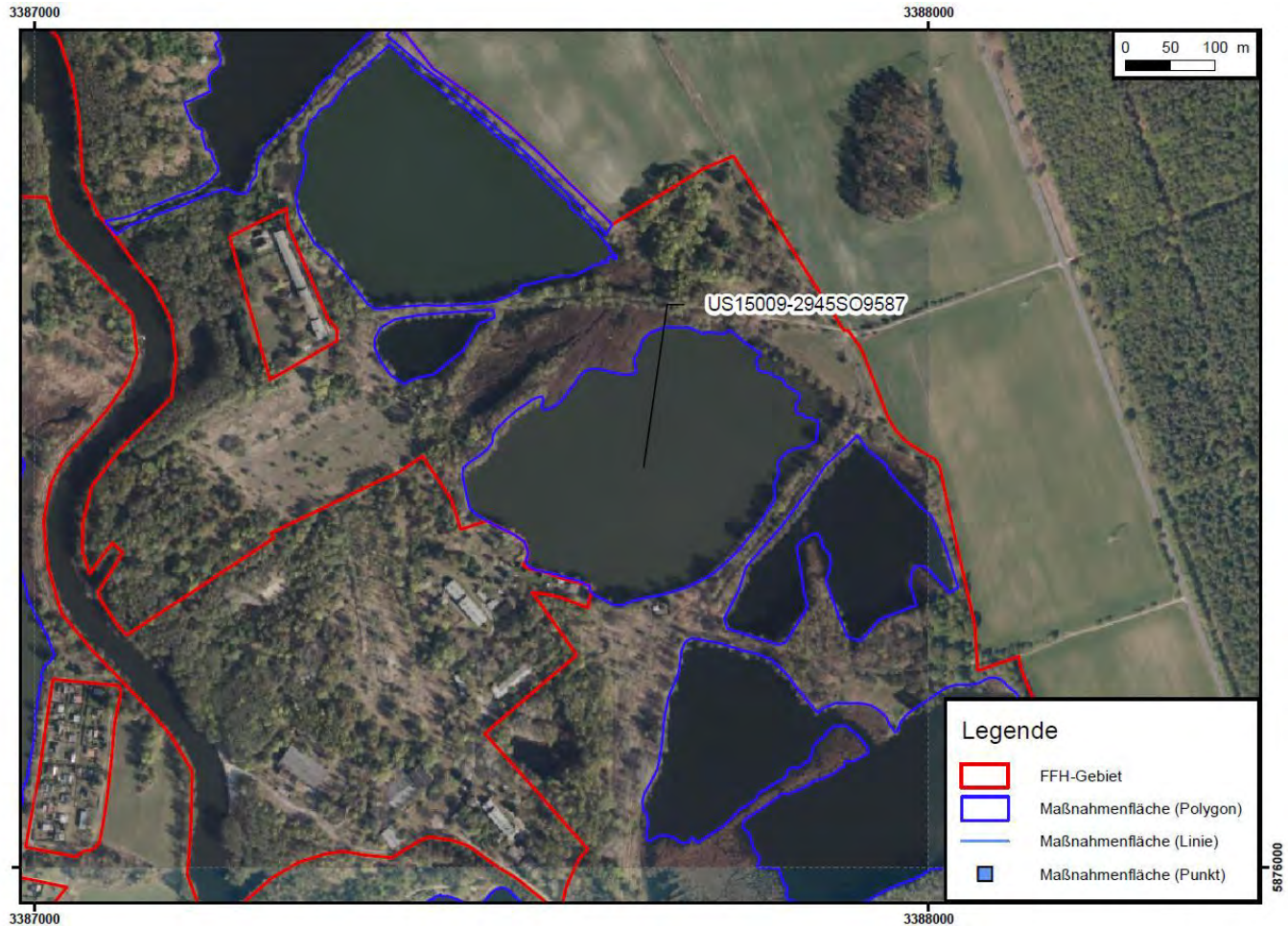
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO9587

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 7,7 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Konsumstich und Verbesserung seines Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Konsumstich wird (wahrscheinlich) als Angelgewässer genutzt. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Gebrüder Voigt KG als Eigentümer; KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen im Mertenstich

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Zehdenick/ 002/ 12, 13, 17, 18/1, 51, 79

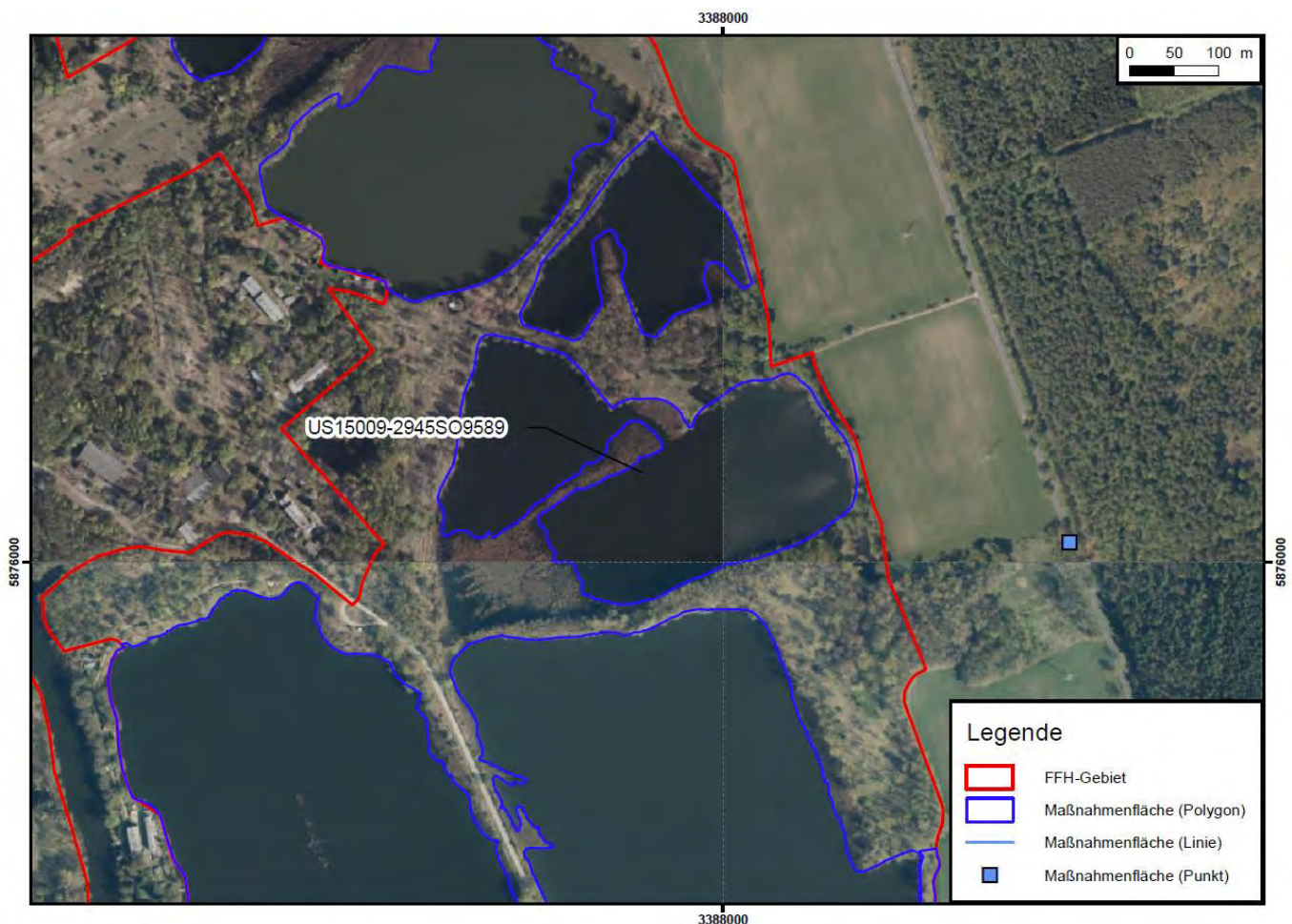
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO9589

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 8,5 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Mertenstich und Verbesserung seines Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Mertenstich ist ein Angelgewässer. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Gebrüder Voigt KG, AuD Zehdenick GmbH als Eigentümer; KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:



Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen in Stackebrandts Pappelstich

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 002/ 49/2, 51/2, 52/1,
52/2, 53/4, 54/2, 55/1, 56/2
/ 003/ 33/1, 34/3

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO9591

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 7,4 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in Stackebrandts Pappelstich und Sicherung seines guten Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Stackebrandts Pappelstich ist ein Angelgewässer. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: NSF Brandenburg, Stadt Zehdenick als Eigentümer; KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen im Faulhaberstich

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Zehdenick/ 001/ 53/16

/ 002/ 5, 6, 69

/ 004/ 202, 204, 384, 385, 388, 389,
413, 416, 445-447, 486

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO9593

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 20,6 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Faulhaberstich und Sicherung seines guten Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Faulhaberstich ist ein Angelgewässer. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft*	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: GESA mbH, Landkreis Oberhavel, Bundesfinanzverwaltung, Stadt Zehdenick als Eigentümer; KAV Gransee e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen im Schulze-Hübner-Stich

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Zehdenick/ 002/ 5-9, 51

/ 004/ 179/2, 180-182, 184-188,
189/3, 190/3, 191-197, 198/3, 199/3,
199/4

Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO9595

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 23,5 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Schulze-Hübner-Stich und Verbesserung seines Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Schulze-Hübner-Stich ist ein Angelgewässer. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

DAV-OV Zehdenick 1947 e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Stadt Zehdenick, Gebrüder Voigt KG, Landkreis Oberhavel, Bundesfinanzverwaltung als Eigentümer; DAV-OV Zehdenick 1947 e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen im Radkestich

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 003/ 57-80, 81/4, 86-90,
92/9, 94-96, 117, 120, 123, 126

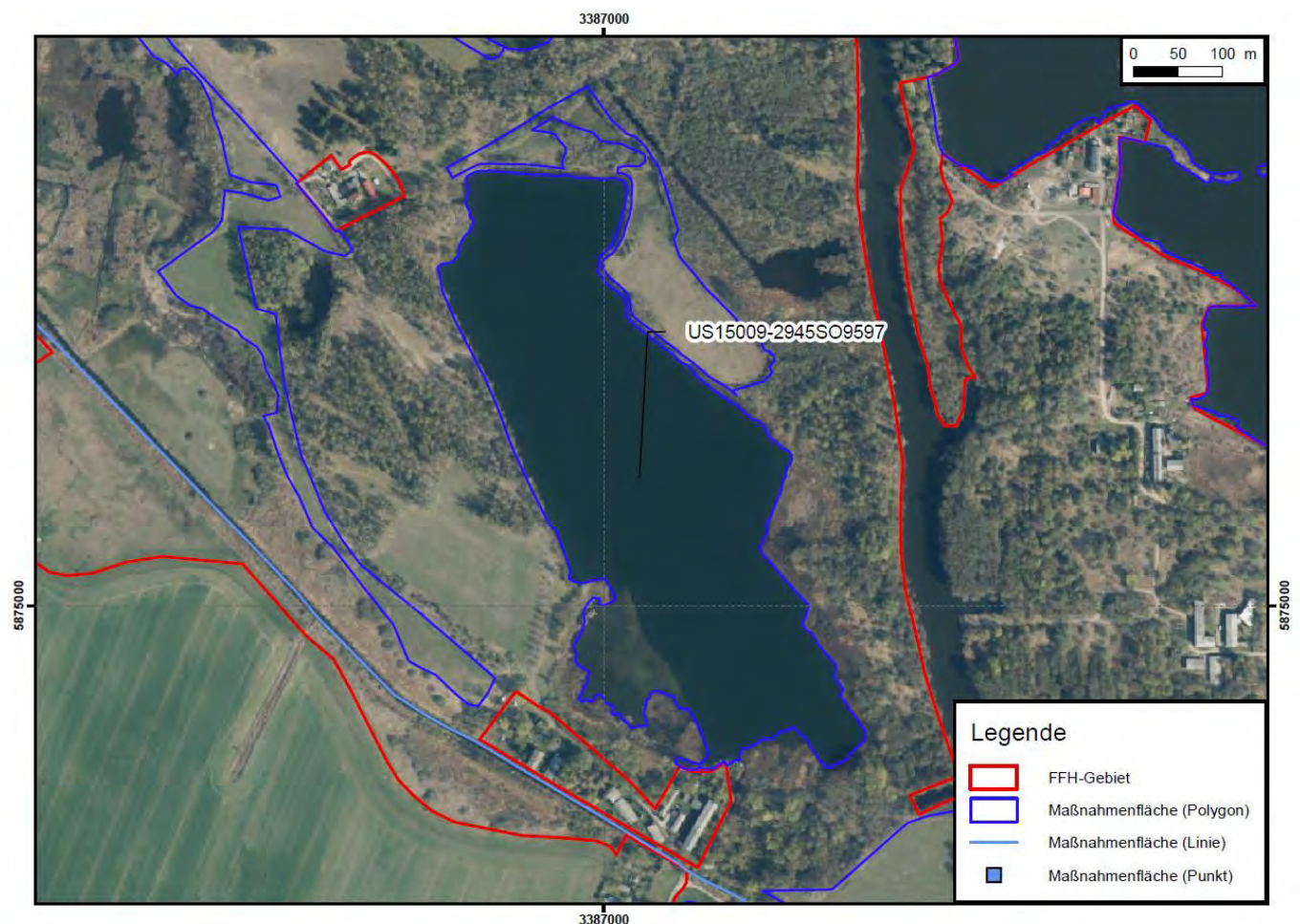
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO9597

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 15,1 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den Radkestich und Sicherung seines hervorragenden Erhaltungsgrades

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der Radkestich ist ein Angelgewässer. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

DAV-OV Mildenberg e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Landnutzer bzw. Eigentümer, Stadt Zehdenick als Eigentümer; DAV-OV Mildenberg e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen im südlichen Teil des Zimmermannstiches

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 005/ 132, 145

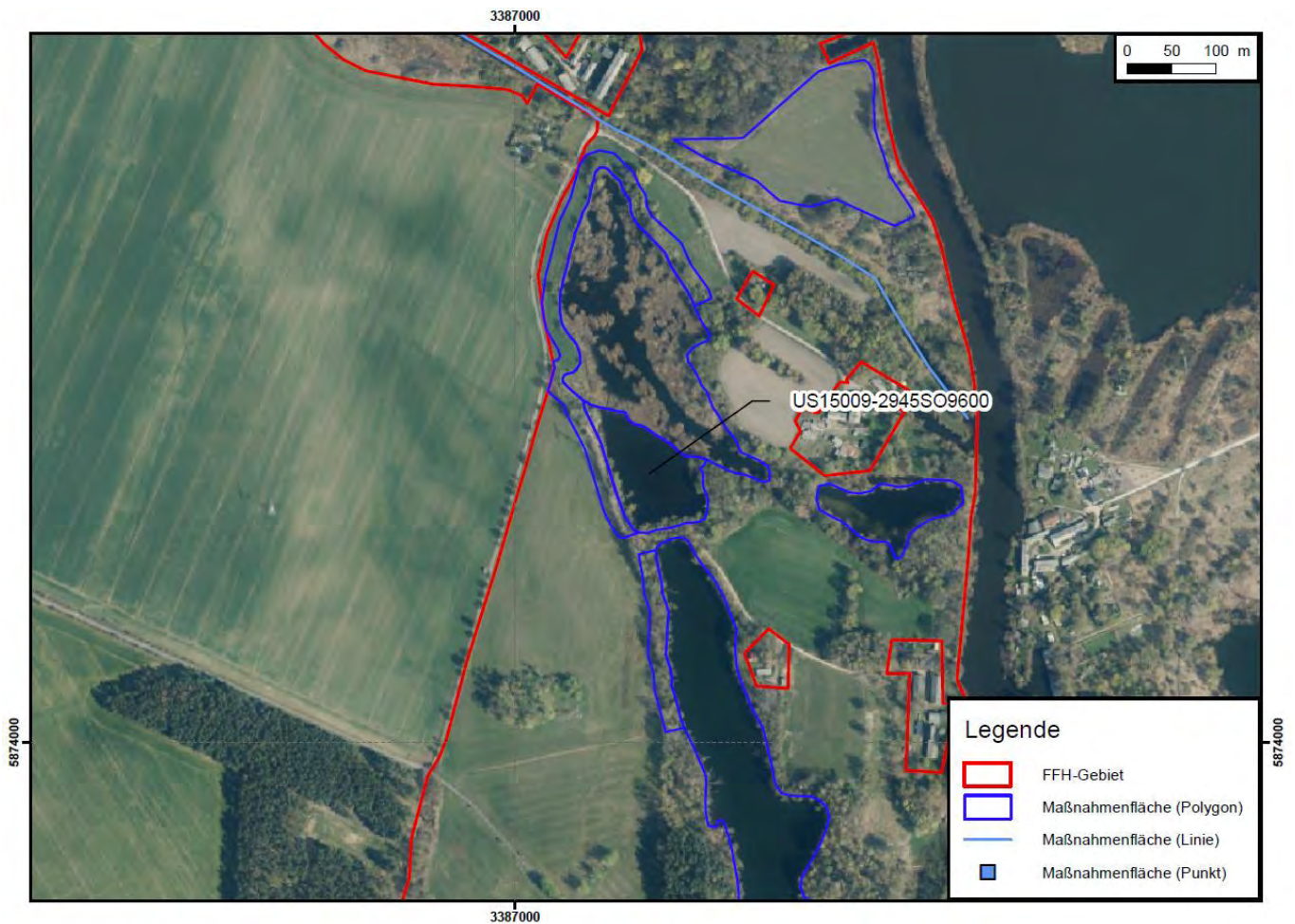
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO9600

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 1,1 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den südlichen Teil des Zimmermannstiches und Verbesserung seines Erhaltungsgrades
südlichen Teil des

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der südliche Teil des Zimmermannstiches wird (wahrscheinlich) als Angelgewässer genutzt. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

DAV-OV Mildenberg e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: Stadt Zehdenick als Eigentümer; DAV-OV Mildenberg e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :

Maßnahmenblatt

Name FFH-Gebiet: Zehdenicker-Mildenberger Tonstiche

EU-Nr.: DE 2945-301

Landesnr.: 338

Bezeichnung des Projektes/ der Maßnahme:

Kein Anfüttern und Beschränkung des Besatzes mit Fischen im nördlichen Teil des Zimmermannstiches

Bezug zum Managementplan (Kap./ Seite): 2.2.2.2

Dringlichkeit des Projektes: kurzfristig

Landkreis:

Oberhavel

Gemeinde:

Zehdenick

Gemarkung/ Flur/ Flurstücke:

Mildenberg/ 004/ 113

/ 005/ 6, 128, 130, 145

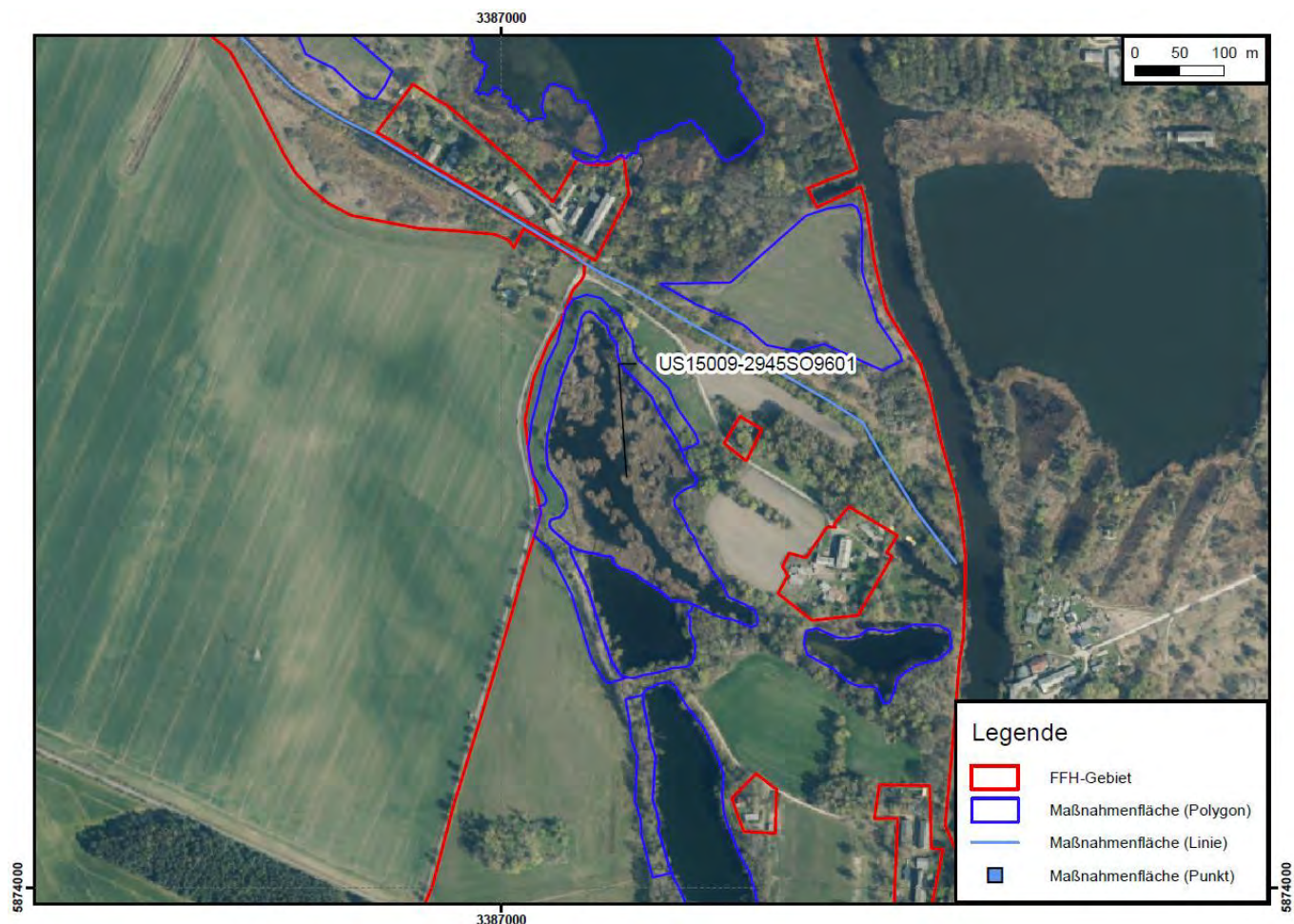
Gebietsabgrenzung

Bezeichnung:

P-Ident: US15009-2945SO9601

Fläche/ Anzahl (ha, Stk., km): 3,6 ha

Kartenausschnitt:



Ziele: Verminderung des Nährstoffeintrages in den nördlichen Teil des Zimmermannstiches und Verbesserung seines Erhaltungsgrades
südlichen Teil des

Ziel-LRT (Anhang I FFH-RL): 3150

Ziel-Art (Anhang II FFH-RL):

Weitere Ziel-Arten:

Kurzbeschreibung des Projektes/ Begründung:

Der nördliche Teil des Zimmermannstiches wird (wahrscheinlich) als Angelgewässer genutzt. Der Fischbesatz sollte eingeschränkt und die Anfütterung unterlassen werden, um die Eutrophierung des Gewässers zu vermindern.

Maßnahmen

Code	Bezeichnung der Maßnahme	FFH-Erhaltungsmaßnahme *
W77	Kein Anfüttern	Nein
W173	Beschränkung des Besatzes mit Fischen nach Art, Menge und/oder Herkunft	Nein

* Pool = Potentialfläche für Erhaltungsmaßnahmen

Bemerkung/ Hinweise zu der Maßnahme/ den Maßnahmen:

Stand der Erörterung der Maßnahme mit Eigentümer/ Landnutzer:

bislang keine Erörterung / Abstimmung

Maßnahmenträger/ potentielle Maßnahmenträger:

DAV-OV Mildenberg e.V. als betreuender Verein

Zeithorizont: kurzfristig, dauerhaft

Verfahrensablauf/ -art	ja	nein
Weitere Planungsschritte sind notwendig		x
Maßnahmen sind genehmigungspflichtig		x

Verfahrensart: Abstimmung

zu beteiligen: LAV Brandenburg, Stadt Zehdenick als Eigentümer; DAV-OV Mildenberg e.V. als betreuender Verein

Finanzierung:

keine erforderlich

Kosten (wird i.d.R. nach Abschluss der Managementplanung im Rahmen der Vorbereitung der Maßnahmenumsetzung ausgefüllt)

Einmalig Kosten:

Laufende Kosten:

Projektstand/ Verfahrensstand:

- Vorschlag
 - Voruntersuchung vorhanden/ in Planung
 - Planung abgestimmt bzw. genehmigt
 - In Durchführung
 - Abgeschlossen (oder Daueraufgabe, d.h. kein Abschluss vorgesehen)
-

Erfolg des Projektes/ der Maßnahme

Monitoring (vorher) am : durch :

Monitoring (nachher) am : durch :

Erfolg der Maßnahme :
